Singeigentpreifet bie unipalitige Berügeile ober beren Raum est Stadie und Regierungsbeziet Wiesbaden für Aubride und gemillene Angelegen 19 Pf., für Geschäftennseigen 10 Pf., alle anderen aufwärtigen Angelgen 20 Pf. Im Reflamentoff: die zweispolitige Pelizelle aus Stadie und Regierungsbeziet Wiesbaden 40 Pf. von aufwärte 100 Pf., Kadatt nach aufliegendem Larif.

## Wiesbadener

Bezugopreist im mitteben tret int bend gebracht menathe 60 Bi., vierteilichnich Mt. Les., burd unfere aufwirtigen Atlaifen int haus gebracht, menathe 60 Bi., vierteilichnich Mt. Les., burd bie Web bezogen menate bis 60 Bc. vierteilsbride Mt. Les. den Befreigelt. Der General-Angeiger erforint itglich mittage min Aufmahme ber General und Februage.

# General Anzeiger

Wiesbadener Neueste Nachrichten mit der Beilage Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

hauptgefcaftoftelle und Medaftion : Mauritiusftrage 8.

Sprechftunden 12 bis I uhr.

9tr. 171.

Donnerstag, Den 23. Juli 1908.

23. Jahrgang.

Die heutige Rummer umfaßt 12 Geiten.

Berufprecher 199 u. 819.

#### Das Neueste vom Tage.

hnlbigungofeier bor bem Rational-Denfmal.

Rübesheim, 23. Juli. Gegen 5000 Turner, die in ber Fruhe and Frantsurt tamen, beranstalteten eine Sulbigungszeier bor bem Rational-Dentmal. Bei herrlichem Sonnen-weiter mar ber Berlauf ein erhebenber und weiheboller.

Beppetins Luftichiff.

Ronftang, 28. Juli, Die Ausbesserungen an Beppelins Luftichiff find foweit borgeichritten, bag ber Aufftieg in acht Tagen erfolgen fann. Der genaue Termin wird ftreng gebeim ge-

Die Binrichtung ber Grete Beier.

Frei berg i. S. 23. Inli. Hente früh wurde bie Bürgermeisterstichter Grete Beier bingerichtet. Unter ber Bevölkerung machte ich seit gestern eine gewisse Erregung bemertbar. Grohe Menichenmengen umlagerten basterichtigebände. Gestern nachmittag kam bie Mutter ber Bernrieitten and dem Juckthanse Baldbeim, um bon ihrer Tochter Abschied zu nehmen; gegen 8 Uhr abends kehrte sie wieder aurück.

Bleibergiftung burdy Brunnenleitung.

Heibergiftung durch Brunnenleitung. Handen, 23. Juli. Im Bororte Stötten ftarben die Frau und der Sohn des Bahnarbeiters Besseling durch Bleibergistung. Wesseling selbst ist bebenklich erfrankt. Auch in dem angrenzenden Dause, das durch eine Bleirohrleitung mit dem Brunnen verdunden ist, entstanden schwere Bergistungen.

Rriegerifche Angeichen in ber Turfei.

Ronftantinopel, 23. Juli. Die Telegraphenämter in Teheran und Stambul ber-beigern die Annahme bon Depejchen für Salo-nift, weil die Telegraphenleitungen gestört seien. Man glaubt, daß die Truppen das Telegraphen-amt in Salonifi beseth halten. Die jungtür-lische Bewegung macht große Fortschritte.

Bichon in Danemart.

Robenhagen, 28. Juli. Der frangofische Minifter bes Meußeren, Bichon, stattete dem banischen Minifter bes Meußeren, Grafen Raben, einen Besuch ab. Es wurden Fragen internationaler Bolitit behandelt.

Beforgniffe um Don Carlos.

Barcelona, 23. Juli. In farliftifchen Rreifen find Melbungen eingetroffen, wonach ber Buftanb bon Don Carlos Anlag ju Beforg-niffen gibt. Er foll an Krebs leiben.

#### Der drohende Balkankrieg.

Wiesbaben, 23. Juli.

Die Radfrichten von der Balfonhalbinfel deuten auf ernfte Ereigniffe. Die frango-fifche Regierung bestreitet die Melbung, daß während der Unterredung gwifden dem Ad. miral Zouchard, dem frangonichen Botichafter in Betereburg, und 38 mol 5 fi diefer die Rotwendigfeit auerfannt hatte, daß die Mächte in Magedonien inter benieren, für den Gall, daß die Tirtei ohnmächtig fei, die Rube wiederbergustellen. Die Einmifdung eines ober mehrerer Ctagten in Die Wirren ber Balfanhalbinfel fonnte auch febr leicht ben Gignalfduß für eine allgemeine Schilderhebung abgeben. Die Tatfachen reden zur Zeit eine andere Sprache als die amtlichen öffentlichen Roten ber Diplomaten, und die Erfahrungen werden geigen, daß die Ballanfrage in ein entideiden-bes Stadium getreten ift. Die magedonische Frage, die Balfanfrage überhaupt, wird nicht durch Tederstriche aus der Welt geschafft; fie fann nur durch Blut und Gifen geloft merben. Freilich bat nicht jeder ben Mut, mit ber Folgerichtigfeit Bismardicher Logif die fernsten Folgen in diefer Frage zu gieben. Will man einen Krieg auf dem Balfan vermeiden, fo gibt es nur ein Mittel: Gefti. gung ber türfiiden Souberani. tat in Magedonien und Rieber. amingung ber Rationalitäten!

Co harmlos und annehmbar auch der engliiche Borichlag, daß fliegende Rolonnen gebildet werden, auf den erften Blid ericheint, fo birgt er doch die Gefahr eines ichweren Konflikts in fich. Der ruffische General Schoftat bat icon bor einiger Zeit einen Blan für die Organisation diefer Flurwächter entworfen. Man muß wiffen, daß fowohl Grieden und Bulgaren, wie Gerben eine hochft einseitige Statistif über die Raffengugeborig. feit der mazedonischen Bevölkerung führen, um ihr fünftiges Erbrecht nachzuweisen.

Die Bandel awifden den ohnehin ftets raufluftigen Bevölferungselementen Magedoniens murden also bereits beginnen, wenn man die bon jeder Rationalität gu ftellende Biffer der Rolonnen festlegen wollte. Ift dies schwierige Bert aber felbst geglückt, fo fteht man bor neuen Schwierigfeiten. Denn fiber ben Bal die ferbifchen, bulgarifchen ober griechtichen Affien anzeigte.

Flurwachter murben fich nicht als Buter ber Ordnung, fondern als Gerben, Bulgaren oder Griechen fühlen, und wenn beispielsweise eine ferbische Bande bulgariiche Baufer in Brand fteden murbe, jo murden die ferbiichen Flurmachter mindeftens beide Hugen

Benn alfo bie militarifden Cadwerftan-Digen in Magedonien bem Plane Des Generals Schoftaf beigeftunmt haben, fo beweisen fie damit nur eine bochft beflagenswerte Rurgfichtigfeit. Die Folge ber Minderung ber regulären türfischen Truppenmacht in Magedonien und der Organifierung der Glurwachter murbe eine Bermehrung bes Chaos in Magedonien fein. Das aber wünscht offenbar Bulgarien, um dann nach demfelben Rezept, nach dem jett die Grangofen in Maroffo vertabren, feine Truppen in Magedonien oin. ruden gulaifen.

Es ift nun die Frage, ob die Türkei es intenlos gelcheben laifen fann, daß man nach bem in Maroffo erprobten Regept eine "friedliche Durchdringung" Magedoniens inauguriert, die fidjer den Berlieft Magedoniens für die Türkei jur Folge baben muß. Das mare ein Krieg, der natürlich nach dem Willen in London und Betersburg mit einer Riederlage der Türkei enben foll, mare fowohl für England als auch für Rugland die Erlöfung bon bem islamitifden Uebel. meburch bie englischen Rolonien bon einem febr ernsthaften Feind befreit, wodurch der seinlichst erstredie Landweg nach Indien endlich hergestellt wäre und Ruß-land in Juß an das Wittelmeer seinen tonnte. Durch das Assendbommen beiber Madte ift der Beg frei geworben und die erfte Etappe auf diefem Bege bilbet eben bie Aufhebung des Mürgfteger Brogramms, die Trennung Ruglands von Defterreich, die gweite ber Bufammenichluf Englands und Ruflands und gwar in dem magedonifden Reformvorichlage, der nicht mehr und nicht meniger ift ole eine Rriegsanfage an die Türkei.

Man hat feinerzeit das ruffifd-englische Mienabtommen ftart unterfchätt. Es war ein Meifterftud der Stantofunft Ronig Ednards, bas als Signal freie Bahrt fiber ben Balfan noch Ronftantinopel und

#### Politifche Tagesüberficht.

Projeffor Adolph Bagner und Die Reichofinangreform.

Ueber die bevorstehende Reichsfinangreform bat fich Professor Adolph Bagner interviewen laffen und in dem daraufhin in die Beitungen gelangten Bertcht maren ihm febr urfrällige Borte in den Mund gelegt morden über die Steuerfaulbeit ber Deutschen, die doch unter allen Bolfern ber Erde am wenigften Steuern sahlten, febr viel trinfen und rauchen, aber Beter und Mordio ichreien, wenn bas Bier ober die Zigarre ein paar Pfennige mehr foften follen. Das flang felbft für Abolph Bagner, der ein eifriger Berr ift, etwas ftort. Er verwahrt fich nun auch in einer Bufdrift an die "Tägl. Rundichau" gegen den Bericht fiber biefe Unterredung und

dreibt n. a .:

"Das fommt davon, wenn man fich mit einem "Interviewer" and nur einen Mugenblid einlägt! Dem in mich dringenden Berrn äußerte ich nur einige Bedenfen, ob ohne starten Rudgriff auf Tabat, Bier, Branntwein usw. sich etwas wirklich Erkledliches erzielen lasse. Dabei betonte ich aber auf bas schärsste — was der Berr gar nicht erwähnt — daß gerade, wenn man, was meines Erochtens unvermeidlich, mit folden Erhö-hungen der indireften Steuern borgebe, man um fo mehr gleichzeitig die wohlhabenben und vollends reicheren Klaffen burch birefte Steuern, wie die Erbichaftsfteuer, ftarf mit herangiehen muffe, um fo eine gemiffe fogiale Ausgleichung ber Belaftungen gu bewirten - ein Sauptgefichtspuntt für mich. In unferer berfahrenen Ginang. lage handle es fich übrigens allmählich gar nicht mehr um die Borguge ober Bedenfen einer einzelnen Steuer, man fonne nicht mehr allgu mablerifch fein, ba die Gerftellung bes Gleichgewichts im Reichshaushalte jeht bas erfte Anliegen fei. In diefem Bufammenbange fielen einige berbe Wendungen, wie fie ber Berr mitteilt, die aber mefentlich aus einem blogen Privatgefpräch herrühren."

Alfo Berr Adolph Bogner ift jum Tei! migverftanden worden. Was er jeht felbit über die Steuerreform in fluchtigen Bugen logt, wird niemanden, der ihn fennt, iiber-

#### Schülerliebe.

1

Stabtrate Lieschen batte taum ibre Rode fang Mis fie bon bem fugen Traum erfter Liebe fonnte fagen. Bor'm Examen ftanben beib', Giner war bereits Und der And're — voller Schneid — ichnurt-behaarter Sekundaner. Als es lengte auf der Au: Junge Schülerliebe Einer erng bie Dupe blau und ber And're eine Ritt Belb Blau ben Begafus, mibmete ibr manche Dbe, Legte Rot ben Bergerguß brunftig beiß in Zatt und Rote. Ram ber Blaue liebestoll, Bralinees ibr auf-Schrieb ber Rote sehnsuchtsvoll Legionen Un-Bar ber große Schülerball, batte Blau die meiften Tängchen, Doch ber Rote jedesmal brachte Ließchen beim bom Kränzchen. Reichte Rot ihr Rosen bar, pflüdte Blau die ersten Beilchen, Toch wer wohl ber Rechte war, drod sam Ließ-chen noch ein Weilchen. Satte Rot ihr offenbart, wie fich Corpsftubenten Lub fie Blan, galanter Art, ins Cafe jum Bünschie Tante Lene schon nur für Kot die frohste Miene, Wiene, Wiene, Minschie Lieschen's Herz zum Lohn Blau die antwendiges Glied einer Lette das nicht zu missen fen sie Glied einer Lette das nicht zu missen fich auch Plau und Rot Kräulein Lieschen's Gunst etwarden:

Toch wie sich auch Plau und Kot Kräulein Lieden fich von Jahr zu Iahr mehren den Geschen's Gunste fachen!

Dit macht die Entscheidung Kot namentlich in punkto Farben!

Lieschen's Herzehen aber sag wesentlich am Geden gewinnt und gar nicht mehr ausgesschaftlich am Geelenfrieden, Apfelfuchen.

Mis verlobt empfahl fie fid, aber - mit 'n Dritten Milen, Rot und Blau find jammerlich - im Examen burchgefallen!

Wilhelm Clobes.

Dolitische Frauen. Im Bentralblatt bes Bunbes Deutscher Frauenpereine richtet Clara Regenhardt. Berlin ein verftanbiges Warnwort an bie ungebulbigen Frauem bie auf Grund bes neuen Bereinogeebes eigene politifche Bereine bilben mochten: lebes eigene politische Vereine bilben mochten. Die Frauen möchte ich aufs nachbrudlichste bavor warnen, sich zu irgendwelchen politischen. Barteien zusammen zu ichlieben. Wenn fie sich
politisch betätigen wollen, iv können sie jest ben
Mannerorganisationen beitreten und bort sesten Juß zu saffen suchen. Jede Eigenbröbelei
und jedes Bersplittern ichabigt bas Ganze.

und jedes Zersplittern ichäbigt das Ganze,
In allen beruflichen Fragen und indezug auf das Frauenstimmrecht haben die Frauen ihre Sonderinteressen, die zu fördern und durchzuschen sie sie sich nicht eng genug zusammenschlieben können, und für deren Körderung jede Frau eintreten mühte. Nichts Berkehrteres aber könnte es geden, als wenn Frauen jedt, wo die Schranken gefallen sind, auf eigene Dand Volitif treiben wollten. Sie müssen nun betweisen, daß sie gewillt und imstande sind, sich den gegebenen Berbältnissen anzupassen und sich im öffentlichen Leben unentbehrlich zu machen, als notwendiges Glied einer Lette das nicht zu missen ist, wenn der Ausammendang des Ganzen nicht ernftlich gefährdet werden soll.

So wie die berufstätigen und späalarbei-

Und an einem Sommertag batte fie fich bann | wenden um ihr Berftanbnis auch auf biesem Gebiete zu erweitern ,bamit, wenn man ihnen eines Tages Rechte einraumt, fie auch Bflichten übernehmen fonnen.

übernehmen können.
In erster Linie und in absehbarer Zeit wird ihre Betätigung in der Kommune in Frage kommen: dier ist es, wo ihre Mitarbeit auf dem Gebiete der Armen. Baisen- und Sänglingsfürsorge bereits allgemeine Anerkennung und einen breiten Play im össentlichen Leben gesunden dat. Dier ist es, wo die Wirksamfeit der politischen Francen zuerst beginnen müßte, um eine Aenderung der Städteordnung derbeizusähren, die zurzeit noch den Franzen die Teilnahme an der Stadtberwaltung nicht gestattet. Dier müßte der Debel mit aller Macht angeseht werden, denn hier können Erfolge ichon seht errungen werden, aber nur mit den Männern und durch sie.

und durch sie.

Betonen wir barum in der Politist nicht unfere besonderen Frauenintereisen sondern verfuchen wir durch ernste, aielbewußte Arbeit und Anersennung an verschaffen, damit endlich allgemein anersannt werde, welch eine Külle von unverbrauchter Kroft in der Frauendewegung steckt und wie unklug as dom vollswirlichaftslichen Standbuuft wäre, diese ungedruchenen Kröse unbenunt verkümmern zu lasen, auftatt fie bei Vilgemeinwehl nunder zu machen fie für bas Milgemeinwohl nugbar gu machen.

#### Ergo bibamus.

Die Abiturienten bes Munchen er Wil-belms-Gomnafium baben sich von einer Reihe beutscher Dichter für ibre Aneip-Zeitung Bei-träge erbeten. Der Expolo übertraf die fühnsten Loffnungen. Zotsächlich baben sich beinabe alle beutschen Schriftzeller von Ruf gemelbet. Ein baar Einsendungen nögen dier Blat finden Ludwig Julda ichreibt im hindlich auf ben Anlas.

Das ichonfte vom Leben - in Glottes Ramen Bebaupt ich bas fubn an Gibesftatt -

Ift boch bas Abiturientenegamen, Cobalb man es nämlich binter fich bat."

herr Michael Georg Conrab, ber fich ge-be in Bab Salsichlirf aufbielt, gab ber genius loei (wie er felbft faunig bemerft) biefen

"Die prachtigen Jungen, von Beisheit ichwer! Bo tommen bie alten Giel ber?

Die reigenden Mabden, bergig und ichmud! Das Gewimmel von alten begen, gud!

Otto Julius Bierbaum ichreibt: In einem Stubentenftammbuch aus ber "In einem Studentenstammbuch aus ber Zeit der Romantiler, die jugleich die schöalte Blütezeit des beutschen Studententems war. las ich einmal den Spruch: "Omnis studiosis mobilis!" Ich weiß nicht, ob dieses Latein klasslich ist und einen Lotein-Einser im Abiturientenexamen verrat ober mir icheint, dieser romantische Wahlbruch steht auch mobernen Studenten nicht übel an, Es stecht ein ichoner fategorischer Imperation in ibm."

Martin Greif bat ein Gebicht "Erhellter

Martin Greif hat ein Gebicht "Erhellter Himmel" gesandt:
"Die Küfte haben sich aufgehellt, Der Regen in Tropsen niederfällt.
Berschwunden ist rings der Wollengraus, Der blaue Dimmel ichaut wieder derauk.
Es zeigt sich läckelnd der Sonne Strabl, Als wollte sie grüßen Berg und Tal. Westederte Luft in Busch und Daag.
Bie berrlich lenchtet der jpäte Tag. Bum Schluse richtet derr Georg Dirth noch präcktige Worte an die Jugend von heute.

#### 3id=31d.

— Ein ichwimmenbes Sangforium. Aus London wird berichtet: Mir einem Koiten-aufwand von zwei Millionen Mort baut eine englische Firma jest ein Schiff, bas ganz als Sanarorium eingerichtes und wit allen mobern

raichen. Der Roll zeigt wieder einmal, daß bie in die Breffe neuerdings immer mehr eindringende Sucht des Interviews jum guten Teil auf großer Oberflachlichkeit beruht und gum Unfug wird.

Die Glettrigitatoftener.

Dog die Eleftrigitatsfteuer nur als Lidgtfteuer gedacht fei, bestreitet ber "Rheinische Courier". Die neue Steuer foll Licht und Araft in gleicher Beife umfaffen. "Bir ftellen delhalb mit allem Rachdrud feit," jagt das Blatt; "daß die neue Steuer fich auch auf die Rraft erftredt. Bir find gerade in diefem Falle befonders aut unterriditet und laffen gegen dieje Mitteilung fein Dementi auffommen. Es ift uns wohl befannt, daß man im Bundegrat Stimmen bort, Die nur einer Lichtsteuer das Wort reden wollen, aber dann grheben fich gegen die Steuer fo viele technifche Bedenken, daß man fie faum durchführen fann. In Banern fprachen fich bis jest nahegu alle Organisationen der Erwerbstande gegen diefe Steuer aus. In Baden regt fich die Opposition ebenso. Bir halten es für gang ausgeichloffen, daß man gegen ben Willen ber fübbentichen Staaten , die Steuer einführt, denn dies murde eine nene Mainlinie ziehen." Das Blatt bezeichnet weiter die Meldung als falid, daß die Gas-Hener erft nachträglich in das neue Steuerprogramm aufgenommen wurde. Die Steuer fei von bornberein als "Bwillingsbruder" neben der anderen Steuer borgefeben gemejen.

#### Rüdtritt von Röllers.

Der Rudtritt bon Rollers bon feinem Boiten als Staatsfefretar bon Eliag. Lothringen fommt durcons nicht fiberraichend. Bereits vor ber Einweihung ber Sobfonigsburg augerte fich ber Staatsfefretar gu Befannten über einen epenti. Riidtritt. da ihm die Stellung in Elfah-Lothringen feine Befriedigung berichaffen fonne. Der Mustritt bes Staatsfefretars aus bem Reichedienfte wird ein endgultiger fein, Berr bon Röffer gebenft in den Rubeftand gu treten, um fich auf feine Guter gurudgugieben, nachdem feine Besitzungen in Elfag-Lothringen in andere Banbe übergegangen find. Der Bechiel auf biefem Boften burfte mit dem Friibjahr 1909 perfeft werden, es ift aber auch nicht ausgeschloffen, bag dies ichon um bie Jahresmende geichieht.

#### Meinnugeverichiedenheiten in Der englischen Regierung.

Bedeutsame Anzeiden tiefgebender Deinungsperichiedenheiten innerhalb der engliichen Regierung und Unftimmigfeiten im Rabinett follen angeblich demnächst auch der breiteren Deifentlichfeit befannt merden. Geruchtweise verlautet, es fei zu ziemlich beftigen Auseinanderfestingen gefommen, und zwar foll, wie Mr. Chaplin, ein Abgeordneter des Unterhaufes, fürglich in einer Berjammlung der Beigerofe-Liga behauptete, die Erflarung bafür in den Schwierigfeiten gu fuden fein, denen die Regierung bei der Be-ichaffung der Mittel für die Duschführung ber Altersrentenberficherung begegnet. Die Roften follen fidt, fo beift es, weit hober ftellen, als in dem Entwurf der Regierung angenommen war. Andererseits baben infolge der niedergebenden Konjunftur die Ctaatseinnahmen empfindlichen Ausfall erlitten und geben vorausfichtlich weiteren Musfällen entgegen. Unter Diefen Umftanden fei es daber febr wohl möglich, daß die Frage ber Altersverlicherung, in der die Meinungen der Mitglieder des Rabinetts auch icon vorber gefeilt gewesen jeien, zu neuen Gegenfagen geführt haben. Der Berlauf ber Debatte des Cherhaufes über denfelben Begenftand icheint diefe Unnahme gu beftati-

#### Rleine politifde Radridten.

- Bring Beinrich, ber jest ben Boften eines Chefs der Bochfeeflotte einnimmt, foll, wie verlantet, in fürzefter Beit jum Generalinspetteur der Marine ernannt merden. In feine Stelle foll ber Admiral Fifchel treten, der durch Admiral Bodrig erest werben wurde. Bon unterrichteter Geite erfährt die "Juf.", daß man diefe Rombination gegenwärtig als falich bezeichnen muffe, Bring Beinrich hat feinen Boften etwa 2 Jahre inne, und wenn später eine Beforderung des Pringen erfolgen follte, fo ift allerdings angunehmen, daß er jum Generalinipeffeur ernannt werden wird. Gegenwartig ift biervon nichts befannt.

#### Menes aus aller Welt.

Bei einem Glugberjuch auf bem Manoberfelbe von 3fin flieft ber Alugapparat Bleriot beim Landen jo fest auf den Boben, bağ bie Schraube vollständig gertrummert wurde. Bleriot felbft blieb unberlegt.

Rach breißig Jahren begnabigt. Der bor 30 Jahren bom oberbaneriichen Schwurgericht wegen Doppelroubmordes jum Tode berurteilte Spenglergehilfe Joseph Mubbauer ans Regensburg verbühte jeine in lebenslängliches Bucht-bans umgewandelte Strafe im Zuchthaus au Kaisheim, wo er fich gut führte. Dieler Tage wurde ihm eröffnet, baß er vom Regenten be-gnadigt worden fei. Er hat bereits eine Stel-lung in einer Schuhfabrit gefunden.

Menterei. Gine Abteilung Arbeits. Col-baten war in Magbeburg unter Aufficht eines Sergeanten und Gefreiten mit ber Umbarfung Sergeanten und Gefreiten mit der Umbarfung eines Reitweges beichöftigt. Rach der Beiperpause meines Arbeits iolder Barch beim Sergeanten und gab an, er habe Kreuzichmerzen. Dieser ließ ihn auf und ab geben. Plöplich fürzte sich der Soldat auf den Sergeanten, padte ihn an der Kehle und warf ihn zu Boden. Der Gefreite wollte das Seitengewehr ziehen, wurde aber von zwei anderen Arbeitssoldaten niedergeichlagen. Rach vollbrachter Tat ergriffen sie die Alucht und legten sich in einem Gebriich nieder. Dort wurden sie seltgenommen. wurden fie festgenommen.

Gin blutiges Liebesbrama bat fich in ber Bublhaibe bei Berlin abgefpielt. In ber Rabe ber Rarlshorfter Rennbahn entbedten Spasterganger ein Liebespaar mit ichweren Echugiwunden. Beibe murben nach bem Rumels. berger Krantenhaus gebracht, wo ber Mann furs barauf berftarb. Der Tote ift ber 36 Jahre alte Muguft Schffert, feine Geliebte bie 32 Jahre alte Schat. Dicie, batte einen Schug in ben Mund erhalten und liegt noch befinnungslos barnieber, boch burite fie tonm mit bem Leben boronfommen.

Durch ben Goliftrom. Der Rapitan ber Deutschland", die in Rewhort eingetroffen ift, teilt mit, daß er während jeiner 359 Jahrten den Gossert, bei Gahrt des Dampfers wurde gefunden babe. Die Jahrt des Dampfers wurde dahurch während dreier Tage um 70 Anoten verzögert. Die Temperatur im Basser betrug 22 bis 32 Grad Celfins und Bassagiere wie Mannichaft litten febr unter ber Dipe.

3m Biener Soffreifen wurde von einer bevorstehenden Berlobung des projumptiven Thronfolgers, Erzbergog Karl Frang Josef mit der Pringeifin Anguste Biltoria von Sobengolprajumptiven lern Sigmaringen, ber Tochter bes Gurften Bilbelm von Sobentobe geiprochen. Es bieg, feine Mutter Die Ergbergogin Maria Opfeio,

ften Errungenichaften biefer Inftitute, befonders | bie Stadt Remport, um gu Gug auf ichnell-für nervoje Ertranfungen ausgestattet wird. Es | ftem Bege nach Chicago gu eilen und gu beweifen, bag bie beinahe unglaublichen Leiftungen ber Diener Montegumas, bie gu Zeiten Cor-tes' bes Eroberers ihrem Ronig taglich Gifche nach ber Sauptstadt brachten, bie 260 Kilometer pom Goli bon Mexito entjernt an ber Stelle bes beutigen Dexifo lag, noch beute möglich find. Montegumas Diener brachten bie Gifche innerhalb zweier Tage in noch friichem Buftanbe nach ber Saubtstadt. Die Mellengerbops von Rew-Dorf tragen eine Mitteilung bes Burger-meifters von Chicago, jeber in einer Berviel-fältigung, mit fich. Sie hoffen fämtlich, beute Chicago zu erreichen. Sie hatten bann eine Strede von 1500 Kilometern zurückgelegt. Das Durchichnittsalter ber Rnaben beträgt iechszehn Jahre. Reiner von ihnen ift alter als acht-gebn. Der Gifer ber Mellengerbons, ihre Aufgehn. Der Eiser ber Mellengerbons, ihre Aufgabe zu erfüllen, ist diesmal nicht durch Austehung eines Breises angefeuert worden. Ein Motorwagen und einige Brodiantwagen folgen wechten bem Schwarm ber Messengerbons auf ihrem Wege. In dem Motorwagen befinden sich awei Aerzte und das nötige Berbandszeug für Unfälle aller Art. Das schwierigste Stüd Arbeit erwartet die Bons am Cahuga See, der wohl von den meisten Anden durchschwommen werden wird die sich sie einen Umweg von zirka 10 Kilometern ersvoren Rilometern erfparen.

### Dor und hinter den Couliffen.

Maub Allan, die befannte Salome-Tan-gerin, welche ihr Gaftipiel in London beenbet, geht nach Rewvort. Die Stünftlerin wird aufer in ber Salome-Bifton fich noch in einigen Tan-gen ihres Repertoires in Amerika produzieren.

jei in München wo gurgeit bie Fomilie Soben-gollern weilt. Die Ergbergogin ließ jedoch bie Radricht energisch von Bien aus bementieren.

Der Berein gur Befampfung ber Tubertuloje in Jena und Benigenjena bat eine Aus-funfts- und Guriorgestelle fur Lungenfrante eingerichtet. Gie mirb unter feinen Umftanben den Kranken behandeln; vielmehr joll nach ben Kranken bes Krankheitsbesundes eine dauernde Fürforge mit Hilfe der behandelnden Merste, der Krankenkassen, der Landesversicherungsanstalt in Beimar und mehrerer Bobliatigkeitsvereine für die Batienten und ibre Angehörigen erftrebt werben. Krante, in Behandlung von praftifchen Meraten fteben werben nur auf ipeziellen Untrag ber behanbelnben Mergie in Guriorge genommen. Bel-den Bert berartige Einrichtungen haben, geht aus ber Tatiache berbor, bas & B. in Berlin gurgeit 60,000 Lungenfrante in bauernber Jur-

Berangiehung jum gahnargtlichen Dienft Eine neue Berfügung der Heeresverwaltung ist erlassen worden, die fich mit ber Deranziehung ber Einjährig-Freiwilligen jum zahnärzellichen Dienst befost. Danach find Einjährig-Freiwillige der Infanterie, die den Dienstgrad eines Unteroffigiere ober Gefreiten und bie gabnargt-liche Approbation fur bas Gebiet bes Deutichen Reiches befigen, mit ihrem Einverftanbnis mab-rend bes lepten Bierteljahres ihrer aftiben Dienitzeit zur Dienstleiftung bei ber zahnärzt-lichen Abteilung eines Garnifonlagaretts heran-zugieben. Benn die Bespretung der betreffen-ben Offiziersanspiranten zu Reserveossizieren erfolgt ist, so ist natürlich im Mobilmachungsalle ihre Berwendung in ber Front borgejeben. Gite Buteilung an Rriegslogarette fommt bann

#### Quer durch Wiesbaden.

Biesbaden, 23. Jult

\* Bicebabener Anoftellung 1909. Auf bem Biesbabener Ausstellung 1909. Auf bem über 50 000 Cuadratmeter umjassenden Ausstellungs-Gelände entsaltet sich jeht ein lebhaftes Treiben. Rachdem die Annalisation des Terrains jast sertiggestellt worden ist, wurden die Abräumungs- und Planierungsarbeiten in Angriff genommen und ca. 60 Mann sind bereits mit der gärtnerischen Anordnung des Playes beschäftigt. Sobald die letten Schuppen und lonstigen noch vorhandenen Bauten gefallen sind, wird mit der Errichtung der Ausstellungsballen hegonnen werden. Leider sine fins Anachle hallen begonnen werben. Leiber ift eine Angabl dienen begonden werben. Leiber in eine august ober in sichere Anssicht gestellt haben, mit der befinitiven Anmelbung noch im Rüdstand. Diese seinen wiederholt darauf bingewiesen daß die Anmelbungsfrift in kurzer Zeit abläuft, und das es traglich ist, ob sie bei Beriaumung des Anmelde. termins noch in gewunichter Beije bei ber Blagberteilung berudlichtigt merben tonnen, ba ber gur Berfügung fiebende Raum burch bie Lage bes Terrains an fich fest beichränlt ift und bie Ballen beshalb nicht nachtröglich erweitert merben fonnen.

G. Gifenbireftionsprafibent bon Rabenau ?. Die geftern nachmittag erfolgte . Beifegung des Gifenbahndireftionspräfidenten von Rabenau gestoltete sich zu einer erhebenden Anndgebung der Liebe und Berehrung, Die fich der Berftorbene in feiner Eigenschaft als Leiter der hiefigen Gifenbahmbirektion nicht nur bei feinen famtlichen Beamten und Arbeitern, fondern auch bei allen Behörden, gu benen ibn feine amtliche Birffamfeit in nahere Beziehung brachte, fowie ferner in weiteften Rreifen der Bevölferung gu erwerben gewußt hat. Bon den nach Taufenden jahlenden Leitragenden verfammelle fich zunächst ein Teil in dem stimmungsvoll deforierten und mit den berrlichften Blumenfpenben reich ausgeschmifdten Gigungsfaale ber Direftion, in dem die Leiche des Berftorbenen aufgebahrt war. Anwesend waren außer ben nächsten Angehörigen Die Mitglieder und Bilfsarbeiter der Direktion, an ihrer Spibe Gebeimer Regierungsrat Dr. Rog. Ier, die Insbeftionsvorftande und die fontigen höheren Beamten des Direktionsbegirks, ferner Regierungspräfident v. Meifter, Bolizeiprafident von Schend, Oberblirger-meifter Dr. von 3bell und Regierungsrat und Baumeifter Betri-Biesbaden, Rommergienrat Febr-Flach als Bertreter der Sanbelstammer Biesbaden, Oberbfirgermeifter Bogt-Biebrid, Bartmann-Liidede, Brafident ber Landwirtichaftstmamer Biesbaden und achlreiche Bertreter fonftiger Behörden und Korporationen. Die Trauerfeier wurde durch den Rupp'ichen Männerchor mit einem Choral eingeleitet. Geheimer Rirchenrat Grobnböufer verlas bierauf ben 130, Bialm und legte feiner weiteren Betrachtung den Text 1. Moi. Rap. 24 jugrunde. Anichlie-Bend an diefe Feier fette fich der ichier unübersehbare Trauerzug in Bewegung. Dem Leichenwagen boran ichritt unter Führung bes Major Streder ber Mainger Rriegerperein, beffen Mitglied der Berftorbene gewefen war, mit der Rabelle des Raffanischen Infanterie Regiments Dr. 87.

\* Ezgellens bon Golg ?. Bur militarifden Beidenparabe für ben berftorbenen General ber Infanterie, Erzellens bon Golg, treifen beute brei, Militar Conbergige zwei aus Mainz und einer aus Franffurt in Domburg v. d. S. ein, welche 12 Uhr 35 und 1 Uhr 49 Kavallerie aus Mainz und 4 Uhr 20 2 Bataillone Infanterie aus Franffurt herbefordern. Die gesamte Trauerparade melde General von Dietlein fommonbiert, beftebt ans 2 Bataillonen Infanterie. 3 Gefabronen Savallerie und 2 Batterien Artillerie. Die Barabe wirb fich burch die Roi-ler Ariedrich-Bromenade, Dobestroße. Dietig-beimerstraße jum Evangelischen Friedhof be-

\* Tobesfälle. Borgeftern mittag 12 Uhr ftarb ber Rentner Chuard Blumacher, Moris-itrage 25 wohnhajt, im 87. Lebensjahre. Er war geboren zu Barbenberg (Rhib.). lebte aber ichon feit 30 Jahren in Wieshaben. — Der Schüler Karl Frohl ich Dogheimerstraße 110. war am Camstag von einer Dofmaner abge-fturat Derfelbe hatte fich bei bem Unfall einen boppelien Schabelbruch augezogen, ber gestern früh, furz nach Mitternacht, ben Tod zur Lolge hatte. — Balchereibesiher Karl Kern, Emterstraße 69, ist vorgestern abend im Alter von 57 Jahren gestorben. Der Berstorbege war gehoren im Angenengen geboren ju Connenberg.

\* Eine finnige Gedachinisfeier, Ans Anlag bes Geburtstages bes verstorbenen Großberzogs Abolf bon Lugemburg letten Setzogs von Rassau, linder am Borabend beute Donnerstag, 23. Juli bei Eintritt ber Dunfelbeit auf ber Festungsruine Königstein Feuerwert mit Sobenbeleuchtung ftatt.

\* Ehrung. Seute vormittag wurde an den Gedande des Allgemeinen Borichus- und Sparfassen, Bereins E. G. m. b. H. Mauritinsitraße, eine Gedenstafel mit folgender Inschrift angebrocht: "Bur Erinnerung an Schulze-Deliysch, 1908—1983, dem Begründer der bentichen Genossenichoften". Die Gedenstafel, in ichwarzem Marmor ausgeführt, trägt in Bronze das Bildnis des aniglen Mannes.

bas Bilbnis bes genialen Mannes. Biesbadener als Bohlitter. Herr Karl Ben ich er bier bat bem Stadtden Alsielb 4000 A. gespendet zum Bau einer Leichenhalle. Die Salle soll auf bem jubischen Friedhof erbaut werden, mit einem Eingang nach bem christlichen Friedhof. Die Schenfung wurde von bem Stadtworstand angenommen.

\* Breisausschreiben. Der "Reichsanzeiger" veröffentlicht ein Breisaussichreiben für beutsche Künftler zur Gewinnung eines Entwurfs für die äußere Ausstattung des durch die Müngno-velle vom 12. Mai 1908 geschaffenen 25-Bfennig-ftudes. Ausgesept find 3 Breise: 2000, 1500 und

. Lieferungen. Die Galinenverwaltung in Bab Raubeim vergibt die Anlieferung folgender Matexialien: 2000 fenerfefte Steine, 15 000 Rilo Zement, 15 Anbilmeter Mainfand, 15 Anbilmeter Refernstammholz, 17 Aubilmeter beichnittenes Tannenbolz, 2 Kubilmeter Eichenschnittbalz, 30 Bohlen, 160 Doppelbiele, 440 einfache Diele, 4400 tannene Riemen und 2000 Dornstangen. — Die Areisbauinspektion in Groß. Gerau vergibt die Anlieferung von 1800 Aubilmeter Grundbausteinen, 685 Kubilmeter Kleinschlagen. und 2400 Rubifmeter Rheinfies.

\* Die Gerienreife bes Gewerbevereins geht heuer nach Di in do n. Die icone Jarftabt bietet ftets etwas fur ihre gablreichen Gafte; in Diefem Jahre aber fteht fie gang bejonbers geruftet ba. Gine großartige Ansftellung geigt Munchen in jeinen Einrichtungen, feinem Sand-wert, feiner Industrie und jeiner Runft. Jeder Bejucher der Munchener Ansftellung findet dort Reues, Eigenartiges, findet Anregungen für feinen eigenen Birfungsfreis. Der Bied-babener Gewerdeberrein, der feine Mitglieder und Freunde diesmal nach München rühren mill perfelet demit nicht aus den geleichte will, berfolgt bamit nicht nur ben allgemeinen 3med, Gelegenheit jur Belehrung und Anregung ju bieten, nein, er erochtet es für eine Rotwen-bigteit, bag möglichft weite Kreife fich bie Aus-ftellung in Mauchen anfeben. Gilt es boch gugleich Erfahrung ju Rug und Frommen bes Biesbabener Ansstellungswerfes 1909 gu jam-Wiesbadener Ausstellungswertes 1909 zu jammeln. Dat both ein jeder von uns jedon das rein lofalpatriotische Interesse, daß nicht nur die Wiesbadener Ausstellung 1909 in ihrer Gesamtheit, sondern auch das heimische Dandwerf in Ehren bestehe. Wenn der Gewerbeverein also die Jahrt nach München, die voraussichtslich in der ersten August-Woche statisfinden, zur Ausführung bringt, io boijt er damit bieliachen gur Ausführung bringt, io boijt er damit bieliachen. Bunichen Rechnung zu tragen, um jo mehr, als er noch auf gesellichaftliche Ausgestaltung des Reifeplans Bedacht nehmen wird. Am Freitag. 24. Juli er., abends 9 Uhr, findet im Sängerbanie "Bariburg" eine Borbeiprechung statt, zu der die Anweisenheit aller Derer erforderlich ist, Die fich an ber bemnachftigen Sahrt beteiligen

\* 2Biesbabener Bafferwerts . Mulagen bei Schierstein. Um Gambiag nachmittag fanb feitens ber Beamten ber frabtilmen Watter- und Bichtwerte eine Besichtigung ber nunmehr pollenbeten Biesbabener Wapterwerfe-Unlagen bet Schierftein ftatt. Derr Direftor Salberts. ma batte in freundlichfter Beife felbft bie Gub. rung übernommen. An Diefe Befichtigung ichlos jich ein zwanglofes Zufammenfein im Garten bes "Mheingauer Hof" an. Einer ber Herren Ingenieure banfte bem Beren Direftor namens aller Beamten für bie lehrreiche Befichtigung und ichlof feine Ausführungen mit einem begeiftert aufgenommenen Soch auf den Benann-Letterer wies barauf bin, bag er biefen Dant nicht gang für fich in Anfpruch nehmen burte, benn es jei die Deputation fur bie Berwaltung ber Baffer- und Lichtwerte gemejen, welche die Einladung ju diefer Befichtigung babe ergeben laffen. Er bebauerte, bas bert Cheringenieur Gbiefer, ber fein treuer Ditarbeiter bei ber Berftellung ber befichtigten Unlagen geweien, nicht anweiend fein tonne, banfte lagen geweien, nicht anweiend lein tonne, danne iamtlichen Herren, welche ihn bei der Arbeit unterstüpt haben und schloß mit eienm Hoch auf Oberingenieur Spieser. Die Feier wurde verschöners durch Vortrag eines Prologs, der speziell dem Herrn Dieftor gewidmet war, durch sonstige Rezistationen, sowie durch Gesangs- und Jither-Borträge einiger Mitglieder des Scharrschen Männerchores.

\* Giegesfeier ber Turner. Geftern abend gegen 1410 Uhr murben bie preisgefronten Tutner von den diefigen Turnvereinen am Hauptbahnbof abgeholt und im Fadelauge, unter 
Berantvitt zweier Musikfapellen, nach den 
Bereinstofalen geleitet. Eine ungeheure Menichenmenge batte sich zur Begrüßung der preisgekrönten Turner in den Straßen angesammelt
und laute Deitrufe kundeten die Freide über
den Sieg der Baderen an. Der Fadelaug, welcher durch die Kaifer, Wilhelm- und Priedrichitraße ging, feilte sich in der Schwalbacherstraße, indem der Männerturnverein nach der
Turnballe Blatterstraße und der Turnbarein ner bon ben biefigen Turnvereinen am Saupt-Turnballe Platterftrage unb ber Turnberein

für nervoje Erkrantungen ausgestattet wird. Es wird die verschiedensten Arten von beilfröftigen Babern, Krantenzimmern, Ranme für gomnaftische llebungen aber auch einen Konzertraum und ein Theater und einen großen Getellichaftsfaal enthalten. Das Schiff wird 200 Baffagiere aufnehmen tonnen und in ber Regel vor Abbasia liegen, um von dort bei rubigem Better Kreusfahrten bis ins Mittelländische Meer bu unternehmen: zwei Aerzte werben ständig an Bord fein. Der Turchschnittspreis wird 40 A. pro Tag betragen.

" - Die Frauen im Batifan, Bapit Bius X Die Frauen im Batikan. Bapit Bins X. forgt für die Witwen seiner verstorbenen Beamten und Diener. Mit einem Kostenaniwand von zwei Millionen Francs hat er in der Nähe der votisanischen Gärten ein Bitwendans errichten lossen, das die gleiche Architektur aufzuweisen dat wie die meisten modernen vatisanischen Gebände. Bor zirka zehn Monaten erfannte man daß es nicht länger möglich sein werbe, die Beitwen und Kalien des Batisans in ben alten Baulichfeiten unterzubringen, und es erwies sich barum als zwingende Notwendigfeit, ein neues Gebäude aufzuführen, was jeht ge-ichieht. Keine Ausgaben follen gespart werben, um es so schön und somfortabel wie irgend möglich zu gestalten.

Dentiche Tangfarten. Bon ben gum Bunbestag versammelten Zanglebrern bielt Dr. Saalfelb vom Deutschen Sprachberein einen Bortrag über die Bielfeitigfeit ber beutiden Gprache. Er stellte aunschit ben Grundian auf: "Rein Frembwort fur bas, was lich Deutich iagen lagt!" Dann lieg er jum Beweije, bag auch bie Zanglebrer bie fachlichen Begeichnungen in gutem Deutich verftanblid maden fonnen, fatt d bes Grangofifchen gu bebienen, bentiche Zang-

- Remporter Reffengerbons. Um legten Donnerstog frub verliegen 2000 Meffengerbons

nach bem Bereinslofal in ber Bellmundftrage 3n ben beiden Lofalen entwidelte fich nut eine trobliche Siegesfeier bei Toaften, Liedern, und Beilrufen. Der Borfipende des Mannet-turnvereins, Stadtwerproducter Raltwaffer, begrubte bie in ber Inrnhalle Blatterftrage beginste die in der Turnhalle Platteritrafie verlammelten Gafte und dankte im Namen des Berein den Siegern Schalles, Fint und Trankner, jowie dem Turnwart Engel int die im Intereste des Bereins gezeigte Mühe und Ansdauer. And die Rusterriege am Rech, welche die böchste Bunftzahl "jehr gut" errunden dat, jand durch den Reduer lobende Auer-tenung Reignbere Treibe bereitet es ben fennung. Befondere Freude bereitete es bem Berein, bag auch bie Jechter-Abteilung burch Die Gechter Ragel und Rlein einen Breis errang. Das auf Die Gieger ausgebrachte Gut Seil" fanb begeifterte Aufnahme. Rachbem Die Geiang-Riege einige Chore vorgetragen hatte nahm Anrawart Engel bas Wort und gab einen Ueberblid über ben Berlauf bes Reftes und die Erfolge bes Bereins, Schalles errang ben 33. Breis mit 111 B., Fint 37. Breis mit 1051. B. Trantner 44. Breis mit 102 B. Grosen Jubel erwedte es, als ber Turnwart bem Borfipenben Kaltwaffer eine fostbare Fahnen-Merie überreichte, welche bon ber Jury all ber Bereinen gespenbet wurde, die im Gechofampf fiegreich waren. Bei bem Turn-Berein-Bell-munbstraße ift Turner B. Rieter im Annifampi preisgelrout, mabrent Turner Grans Bieger im Gunifampi-ift.

. Conntagoruhe im Barbierge. merbe. Es ift erft furge Beit ber, daß die Biesbadener Barbier. Frifenr- und Berudenmacher-Innung bezüglich ber Conn. tagerube und der "freien Sefttage" ein im allgemeinen gültiges Hebereinfommen traf. Da jedoch die Angelegenheit noch feineswegs gur Rube gefommen ift, fo durt ten die Berhandlungen über diefen Bunft ouf bem foeben in Stettin ftattfindenben 37. Deutschen Barbier-, Frifent- und Berfidenmachertag intereffieren. Gine lange Distuffion ichlog fich an das die "Conntags rube" betreffende Referat des Bundesporfibenden 3. Bfgiffer-Berlin. Bietbei font es zu beftigen Ausipracien gwijden den Wegnern und den Freunden einer erweiferten Countagerube. Die Mebrheit der Berfamm. lung entichied fich ichlieflich für den Sortbefinnd der bisberigen Berhaltniffe. Gerade an Conn- und Teiertagen macht fich bas Be durinis, das Barbier- und Frijenrgeichoft aufzuinden, gang befonders bemertbor, Die Gigenart des Gewerbes bringt es mit fich, dag eine weitere Ausdehnung der Sonntogsrube die Einnahmen in einer Beife ich malern würde, daß bie meiften fleinen und mittleren Geschäftsinbaber nicht ihre Eriftens finden wurden. Ueber den Geschäftsichluft an den hoben Feft tagen . (Beihnachten, Ditern. Bfing. ften) referierte Obermeifter &. Leopold. Berlin. Er fprach fich mit aller Entichiedenbeit bagegen aus und erwähnte, daß nur die Babnhofsbarbiere den Borteil baben wirden. Man fann fich dabon auf fedem Babubof liberzeugen. Dort blibe das Barbiergeidaft gerade an den Somitagen nachmittags in besonderem Mage. Die fiberwiegende Mehrheit der nachfelgenden Redner, darunter der Sijahrige Genior, Obermeifter Ridard Miller-Breslau, gab der lleberzeugung Ausdrud, daß der Geichäftsichlug an den zweiten Feiertagen das Bublifum lediglich auf den Weg Der Gelbitbilfe (Barthobel) treiben wurde. Die Bundesperjammlung nahm einstimmig eine gegen den Wedatteidluß gerichtete Refolution an.

\* Die Tonnus-Antoftrage. Die Radricht. bağ ber Grantfurter Automobiltlub für 25 000 A. Anteilicheine übernimmt und 3000 & für ben Garantiefond zeichnet, fonnen wir babin erensbriidlichen Borbebalt erfolgen foll, bag feiens des Mesierungsbrandenten Ir. bon Mileifter in Berbindung mit dem Raiferlichen Automobilliub und bem Berein beuticher Motorfahr. gegeben wird, bag bie nachfte Automobilausit lung in Frantinrt stattfinden und ber Frank-furter Automobifflub mit der Organisation der lehteren in gleicher Art wie bei ben früheren Anstellungen in Franfiurt a. DR. und mit einem entiprechenden Anteil am Reingewinn betraut werben joll. Rann ber grantfurter Automobilfinb bieje Erffarung bon ben porgenannten brei Stellen in ber angeführten Gorm nicht erhalten, jo toll ieitens des Klubs nur ein Be-trag von 1000) A in Anteilicheinen Lit. B. ge-ktidnet werden obne Uebernahme einer wei-leren Garantie.

\* Turjorgezöglinge und Dienstzeit, Eine be-

mertenswerte Berfitgung bat ber Minifter bes 3anern erlaffen. Der Minifter bas angeordnet. Day Guriorgegoglinge bei Mufnahme in Die Re-Irmierungottammrolle nicht ale folde burch bie Eintragung "Burforgegögling" gefennzeichnet gelennzeichnet werben, iondern mit ihrer jeweiligen Beichaf-Arbeiter nim, in die Stammrolle aufgunehmen find, Die Mannichaften tollen nicht burch eine berartige Rennzeichnung in ihrem ipateren fortiommen Rachteile erleiben. Un biefem logalen Borgeben bes Miniftere burite fich Mander Anftalisteiter ipegiell and im Rajlauer Band und manche Begirtoner-waltung ein Beifpiel nehmen ju Rut und Erommen ber Rettungshaubler".

mers murbe ihm auger bem Ehrenpreife ein bom | Rieler Reglerverbande geftifteter Orden für ben Reglertonig 1908 ausgehandigt. Mit Diefem Drben geichnindt, fag nun Bert Lifder im Areife feiner Berbandstreunbe, als ibm ploglich ber Orben bon bem Bundesvorfigenben Thomas-Dreiben mit bem Bemerfen abgenommen wurde, bag er biefen Orben nicht tragen burfe. Es fam ju beinlichen Museinanberienungen. Die Erörterungen über Die Orbenbangelegen. beiten find jurgeit noch im Gange. Schon feit langem brobt übrigens bem Deutiden Regler-bunde eine Zeriplitterung. Es banbelt fich um bie Lostrennung bes lächftichen Bundes vom Deutichen Reglerbunde. Die Urfache biergu bilben in ber Sauptfache Meinungsverichiebenbeiten in begug auf die Ehrenbabn. Der Austritt ber Gachien wird gur Tat werden. Der Deutiche Reglerbund murde bann nach Austritt bon etwa 6000 Mitglieder auf 7000 gurudgeben. Ilm biefem Unbeil entgegenzuwirfen, wird ber Chemniger Berband noch einmal feinen Antrag auf Trennung ber Chrenbahn als Dringlichleitgantrag bei bem Bunbesporftand einbringen Gleichzeitig will man beantragen. bog biefer Antrag bis jum 30. Geptember erledigt wird

\* Bufammenichluß ber Boftunterbeamten. 3u bei Melbung bag in ber Haltung ber Reichepoitbehörde gegenüber dem Iniammeniching der Beitunterbeamten eine Aenderung devorstehe, wird verlichert, daß es sich zurzeit nicht um irgendwelche Schritte pridzipieller Natur bandelt. Die Nachricht ist vielmedr darauf zurückzuführen, daß die Mitglieder der Bezirksvereine der Bost- und Telegraphenunterbeamten zu einer Beiprechung in Berlin gujammentreten mollen und eine entiprechende Anfrage an ben Staatsietretar gratte gerichtet baben. Diefer bat feine Buftimmung gegeben.

\* Tanbstumme Lehrlinge. Der Sandelomi-nister bat bestimmt, dog die volle Bramie von 200 A für das Auslehren taubstummer Lehr-linge weiblichen Geichlechts ichon bei einer minbeitens 11-jabrigen Lebrzeft gezahlt werben barf. Bei einer fürgeren, jeboch minbeftens liahrigen Lebrzeit barf die Bramie für bas Auslehren taubitummet weiblicher Lehrlinge hochstens 160 A betracen. Salls jedoch die Sandwerts-tammer für weibliche Lehrlinge eine längere als 13-jahrige Lehrzeit vorgeichrieben bar, dart die bolle Bramie ertt nach Zurücklaung dieber Lebrzeit gewöhrt werben.

\* Die Ginwohnerzahl bes Deutiden Reiches beträgt für Mitte biefes Jahres 63 017 000 Ber-ionen gegen 62 097 000 um Mitte 1907 und 31 177 000 um Mitte 1906. Siernach wird die Bunahme für jebes ber beiden letten Jahre auf 920 000 Köpfe geichatt. Bei ber legten Bolls-gablung vom 1. Dezember 1905 betrng bie Ein-wohnerzahl bes Reiches 60 641 278 Berionen. bag feitbem eine Bermehrung um rund 375 000 ftangefunden bat. Im Jahre 1898 tangefunden bat. Im Jahre 1898 bie Bewölferungsgiffer auf rund 54 406 000 Berionen; in ben legten gebn Jahren bat alfo eine Bunahme um 8611 000 Berionen dat also eine Junadme um 8611.000 personen ober 15.8 v. S. stattgefunden. Im Jahre 1888 betrug die Schähungsgiffer 48 168 000, im Jahre 1878 44 128 000. Im Jahre 1871 wurden 40 997 000 Berionen gezöhlt, so daß seit der Ekründung des Meiches eine Lunahme um rund 22 Millionen oder mehr als 53 v. S. stattgefunden hat. Berdoppelt dat fich die Bevölferung des jehigen Reichsgebieles seit etwa 1838.

\* Die Sundstage beginnen mit bem 23. Juli und mabren befanntlich vier Bochen, 3hr Rame wird bon bem belleuchtenben Gigftern Girind ober Sundeftern, ber jest am abendlichen Sim-mel au beobachten ift, abgeleitet. "Es ift, nm teinen Sund berauszujagen," ruft wohl mancher Menich aus, wenn die wahrhaft tropifche Glut immer ftarfer wird und man faum in ben fpaten Radmittagsitunden etwas ipagieren geben fann, ohne jofort ftatt ber erfehnten Erquidung Abipanung und Unluft ju empfinden. Die ar-men Tiere lechzen nach Waffer und latien die Junge weit heranstangen, gerabe, als ob bieie Sunbetage ertra fur bie Bugbunbe - Die verwöhnten Lugudbunbden tonnen fich weniger beflogen - eingerichtet waren, bamit fie recht biel auszufteben hatten. Die bobe Temperatur aber ift fur die Ernte unentbehrlich; fie reift die golbene Caat und gibt auch bem Wein Rener und Gufigfeit. Bei bem Gedanten baran lagt fich "bas Unbermeibliche" ichon eher "mit Burbe tragen", jumal wenn man weiß, bag alles Rlagen boch nichte bilft. Die jegigen Wochen werden auch als die "Caure Gurfen-Beit" be-beichnet; benn außer ben wirflichen, gut ichmedenben Gartengemachien im mabren Ginne des Bortes bringt sie nämisch in den Zeitungen vielsach auch solche bildlich genommen, als ba find: Geichichten von der aufgetanchten Seeichlange, unglaubliche Erfindungen in Amerika oder in Auftralien, kuriose Miggeburten uiw. Alles dies nennt man auch "Enten" eder Bären", goologiiche Merfwurdigfeiten, bie nur un-ter ber brudenben Julionne und in Ermangelung von Erlebniffen ausgebratet werben.

. Bafangenlifte Rr. 30 ift ericienen und liegt in unferer Expedition gur toftenfreien Ginfichtnahme auf. 3m Begirf Des 18. Armeeforps werden verlangt: Driedori (Rreis Dillenburg), Gemeindeforfteritelle mit bem Bobnfit in Driedorf, umfagt die Baldungen der Gemeinden Driedorf, Beiligenborn, Rodenberg, Geilhofen fowie die Der Biarrei Triedorf. Bewerbungen find bis jum 1. Geptember 1908 an ben Rgl. Oberforfter Teibel in Drieberf gu richten. Gehalt befrägt 1000 . // jährlich und ift auf Grund des Gefebes vom 12. Oftober 1897 penfionsberechtigt. - Granffurt a. M.

Dosfelbe besteht aus nicht weniger als 56 Rum-mern borunter gabtreiche Brachefinde, von benen gang befonders ein, aus Ebrung der bier weilenden Turner, großes Deforationsftud: das Turnerzeichen, vier & mit Eichenlaubkrans und Gut Heil, 10 m. hohe Lichtbeforation aus ca. 2000 buntbrennenden Lichtern bervorzubeben ist. Die Marmorgruppen, die, wie wir bereits mitteilten, ber Turngan Biesbaben mabrend bes Abendfongertes auf ber inmitten bes Beibers errichteten Bubne jur Bortubrung bringen wird bestehen ans f Bilbern: "Amor", "Olympiiche Spiele", "Aufrul aum Rampi". "Olympiide Spiele", Aufrui aum Rampi", "Rampi", "Briebe", Sulbigung an Eurnbater Jahn", Diefelben werden unter Begleitung fich anpaffenber Mufifportrage in Gricheinung treten. Der große Boll wird nach Beenbigung bes Generwertes ben Edlug bes Caimnieftes bil-Aur bas reichlich Gebotene ift ber Gintrittebreis ein nur febr magiger benn bie Eageöfeitfarie toftet nur 2 K und die Borgugsfarten fur Abonnenten nur 1 A

Refidentibeater. Am Arritag gebt ber ibermutige Schwauf "Die 300 Lage" von Bavault und Gherven in Seene und am Sannabend tritt Mina Sandow in bem Buttviel "Flatter fucht" auf, was bei jeinen Bieber-bolungen fturmifden Beitall errielte.

"Balballa Ibeater. Der Spielplan bal muffen und ift wie folgt feitgestellt : Donnerstag "Der fidele Bauer" Freitag: "Biener But". Samstag: "Die luftige Bitwe". Die nachtte Biederbolung der erfolgreichen Operette "Ein Balgerraum" fann erft am Wontag fommender Boche tein. In Boedereitung in "Der Mann mit ben biei Grauen" Operette in 3 Mflen von Giang

#### Bereinonadrichten.

- Der Blau-Areng. Berein E. B. unternimmt am Conntog einen Ausfing nach

- Am Connabend, 20. Juni wurde bier im otel "Friedrichshof" ber Berein nicht-ib frandiger Denriften Seffen-Raffan, Gin Biesbaben, gegrundet, welcher fich gur Muigabe macht ben bier wie in ber Umgegend nicht-ielbitanbigen Dentiften Gelegenheit au bieten fich im Sach burch Bortrage und Literatur gu be-tatigen. Den Borfin bat Dentift D. Reubaus, Bismardring 25. übernommen.

- Der Gejang-Berein "Bicobabener Manner-Cinb" hat für leinen diedjährigen Ramilien-Ausilug, welcher nächften Sonntag ftattfindet, die herrliche Morgenbachtour gewählt. Die Anfunft erfolgt in Arechtingsbanfen gegen 1-5 Uhr. Bei Aran Cor. Jung Wiee, zum "Relienfeller" wird Einfehr gehalten. Der geräumige Zaal ist für den Berein reserviert und den Teilnehmern Gelegenbert geboten, einige recht vergnügte Etunden zu verleben.

#### Lagesanzeiger für Donnerstag.

Ral. Chanipiele: Gerien vom 8. Juli bis einichl. 31. Auguft. Refibeng. Theater: "Der Sopochonber"

Rurbaus: Mail-coad-Ausflug 31g Ubr. Saifoniest 41. und 81.2 Ubr. — Toppel-fonzerie. — Marmorgruppen bes Turngaues fonzerie. — Marmorgruppen bes Turngaues. Beuerwert und Ball. Balballa . The fibele Bauer'

Reideballen Theater: Bariele Bor-ftellung, abend 8 Uhr. — Ringtampfe. Raifer Banorama: Töglich geöffnet bis

10 ithr abends.

Kongerte täglich abends: Hotel Kaiserhof – Hotel Metropol – TaunusHotel – Hanga-Hotel – Walhalla-Restaurant – Nonnenhoi –
Rriebrickshoi – Denticker Hoi.
Caie Habsburg. 10 llbr abends.

#### Das 11. deutiche Turnfeft.

Franffurta. D. 38. Buli.

Beitern fruh um 6 Uhr begann bas & e d. en unter Leitung bon Edmud-Tarmitadt. Die Beteiligung war febr gut. Es wurde mit Florett, leichtem Cabel, Bugeliabel, Storbiabel und Glodenichläger gefochten. Die Baffen ftellte ber Ortsansiduf. doch waren and eigene Baffen jugelaffen. Um 9 Ubr nahm bas Ringen feinen Anfang. Die Ringer traten in drei Abteilungen an, im ganzen 38 Sechstämpfer, 72 Fünffampfer und 92 Richt-Betturner. Die Kampfe waren febr intereffant, Die meiften endigten febr idmell dadurd, daß einer der Gegner aus dem Rreis heraustam. Gie unterichieden fich recht vorteilhaft von den manchem recht rob ericheinenden griechilch-romischen fampfen.

Tropdem die Baffertemperatur mir 16 Grad betrug, fand vormittags auch bas Somimmen ftatt. Ge beteiligten fich 72 Schwimmer, barunter eine Angabl Anslanber. Es murben junachft Bflichtipfunge, aus dem Stand rudlings und mit Salto pormarts ausgeführt, es folgte 100 Meter-Echnellidminmen, 50 Mir. Brufticonidminmen, 50 Deter-Rudeniduellicheimmen, zwei Bilicht. und gwei Ruriprünge bom 1-Meter Brett und dasfelbe vom 3-Meter Brett. Das Edmimmen fand auf bem Regattaplat an

nis batte, folveit die Turner aus Biesbaden und Umgebung in Betracht fommen:

3m Gedistampf fiegten: Edalles - Biesbaden (D. I.B.). & inf . Wiedbaden (M.Z.B.). Robert Trönfner-Biesbaden (M.I.B.), Mar Wag-Riederrad (I.B.), Raul Benifd. Bodenheim (T.B.Borm.). 3m Gediefampf wurden 236 Breife verteilt.

3m Tünffambi fegten: B. Bietor. Biesbaden (E.B.), Frang Roddermann, Bicsbaden (I.-G.), B. Dörr-Frankfurt, A. Grubet Frankfurt, J. Lieder-Frankfurt, Fr. Rife-Handurg, Fr. Rofler-Homburg, Fr. Rofler-Homburg, D. Mühl-Mainz, B. Urban-Beddernbeim, Jafob Imhoff-Mainz, Beinr. Müller-Rödelheim, Gg. Bartmann-Beddernheim, B. Albach Bodut, Beine, Dienftbach. Erbenheim, 3of. Schillein-Rains, Jofef Si-mon-Mains, S. Rotichau-Erbenheim. 3m Guptfampf famen 500 Breife gur Bertet.

Musgegeben wurden insgesamt 55 000 Turnerfarten und 22 000 Dauerfarten. Die höchste Togeveinnahme war am Montag mit 40 000 M für Gintrittsfarten.

Eine mundervolle italienische Racht bildete den Abichluß des XI. Deutschen Turnfeites. Babrend der geichattsführende Ausfduß fich mit dem Ausichuß der Deutschen Turnerichaft und bem Oberbürgermeifter gu einem Abichiedemable im Auppeliaale der Zeithalle gufammenfand, durchwogte eine ungebeure Menidienmenge den Teitplat, der bon Lampions erleuchtet war. Ebenfo mar die Feitballe, in der turneriiche Bortub. rungen flottfanden, bis auf ben letten Blas befest. Bon den Amerifanern wurde por ihrem Abidiede dem Bundesbanner ein Sab. nennagel geftiffet und durch Dr. Bot bem Oberburgermeifter ubergeben.

Beute feit den früheften Morgenftunden fieht man die Abreisenden Turner dem Bauptbabnhofe guftromen, vielfach geleitet von biefigen, bier neu gewonnenen Freunden. Auf dem Babnhof berricht ein ftarfes Gedrange. Berglicher Abichied wird genommen und Turnerlieder erichallen, wenn die langachfigen Züge die Turner nach allen Richtungen entfiffren. Zahlreich ift die Beteiligung an den bente angetretenen Turnerfahrten. In den Cannus fubren gegen 3000, in den Did en wald gegen 600, in den Epeliart und in den Edmargmald etwas mebr als 100 Turner. Rach Baris haben fich fiber 100 Turner gemeldet und etma 5(D) Turner fabren bente nach bem Riedermald, moielbit eine Bulbigungs. feier por bem Rationaldenfmal ftattfindet.

#### Die Suldigung Der dentiden Turner auf Dem Riederwald.

28.6. Ribesbeim, 23. Juli. Etwa 10 000 Turner aus allen dentichen Gouen trafen im Laufe des vormittags at dem Riederwald ein, um die geplante Biff. digungefeier gu begeben. Riidesbeim prangt im Flaggenichund. Alle Condernige und Dampfer find dicht bejest; die Tefigafte merden mit Bollericinifen begrüht. Um 310 Uhr iprod Dr. Bot, der greife Boriteber der deutschen Turnerichaft, am Riederwalddenfmal. Die Rapelle der 88er begleitete allgemeinen Lieder: .Deutichland. Deutichland über alles" und "Geit ftebt und tren die Bacht am Rhein". Bei ber meiteren Teier fprach Dr. Gaich Dreeden.

#### Das Raffauer Cand.

Juli. n. Biebrich, 23 fautte fein Bortholberftrage 3 gelegenes Grund-find an 3. Sonner, bier. - Der geftern bier verhaftete Danfarbenbieb wurde ber Biesbabener Boligei übergeben, ba er in 28 ice baben ebenfalls einige Einbruche verübt hat. Die Mebrgahl ber bei bem Dieb ge-fundenen Gegenftanbe wurden von ben Beftpern ichon bier auf ber Boligei abgeholt. Der Ein-brecher beift Artur Gappiich, bon Beruf Schloffer, 32 Jahre alt. Er gab bei feiner Ber-haftung einen falichen Ramen an.

er. Connenberg, 23. Juli. Die gettrige Gigung beb Wemeinbevorftanbebund ber Bantommiffion wurde mit der Feftjegung der auf das Bangrunditud des Lebrers Den-rici im Diftrift "Jungferngatten" entralien-ben Etragenbaufoften begonnen. Es follen bie üblichen Betrage in Aniah gebracht werden. Das Geinch bes Landmanns Christian Beinrich Bagner um Erlaubnis gur Errichtung eines Unbaues auf feinem Sausgrunditud Langonic 18 wird bertagt. Chenio ein Gefuch um Erfautnie jur Errichtung eines Stallneubaues burth ben Bilaiterer Grip Bagner, weil gubor noch ven Bflatterer Arif 28 agner, weil zwor noch einige Fragen bezinglich des Rambaches und bes Miblbaches aufzutlären find. Der Einspruch der Baugenvlienichaft Eigenbeim gegen ben Fluchtlinienplan für die Diftrifte "Forfieder" und "Trödelberg" binfichtlich der Einfügung des Straffenzugen D. B wird auf Erund des Gutachtens des Areislandmeffers für begründet eraftet. Daltung ein Beitpiel nehmen zu Ruy und dem Argerinde und dem Argerinde der Anzahl Schutzleufe. — Ha na u., gröder Arie im Deutichen Argerinden and dem Festplatz achte und zur Entickenen gehen Geben der Obermainbrücke inder und dem Festplatz achte und zur Entickenung der Schutzen arbeiten und dem Festplatz achte und zur Entickenung der Schutzen arbeiten und dem Festplatz achte und zur Entickenung der Schutzen arbeiten und dem Festplatz achte und zur Entickenung der Schutzen angerente Aluchimierierkenung der Schutzen angerenten Antonnen and Entre und dem Festplatz achte und zur Entickenung der Schutzen angerenten Antonnen angerenten angerenten Antonnen angerenten und dem Festplatz achte und zur Entickenung der Schutzen angerenten Antonnen angerenten und dem Festplatz achte und zur Entickenung der Schutzen angerenten Antonnen angerenten and dem Festplatz achte und zur Entickenung der Schutzen angerenten Antonnen angerenten angerenten angerenten Antonnen angerenten and dem Festplatz achte und zur Entickenung der Schutzen angerenten Antonnen angerenten angerenten angerenten angerenten angerenten angerenten and dem Festplatz achte und zur Entickenung der Schutzen angerenten Antonnen eines Argeieh und der Charten angerenten angerenten angerenten and dem Festplatz achte und zur Entickenung achte und zur Entickenung achte und zur Enticken achte und zur E

#### Beftellungen

auf ben Biesbabener General-Angeiger für ben Monat August werben jest ichon bon anferen Tragerinnen, bon ber haupterpedition Mauritiusftrage 8 und von famtlichen hiefigen und auswärtigen Mgenturen entgegengenommen. Un uen hingutrerende Abonnenten wird ber Biesbadener General-Anzeiger bon jest ab bis Ende bes Monats Juli gratis abgegeben. Der augerft fpannende Roman "Das Beib, bas Du mir gabfi" wird ben Unfang an nachgeliefert.

haus und Schulen für bie Brennperiobe 1908/00 haus und Schulen für die Brennperiode 1908/00 ioll icon jeht bergeben werden. — Die zu Nachtwächtern bestellten Tüncher Georg Wiefendorn und Maurer Morih Bibo baben die Bestätigung des Landrats in Biesbaden erhalten. Gleichzeitig wurden dem Morip Bibo die Bollzichungsbeamtengeichäfte für den Gemeindebezirk Sonnenderg übertragen. — Der Männergeiangderein "Gem ütlich feit" beranftaltet am 1. Aulust d. Im Gasthaus "Jum Philippätal" (Besper Bild. Icel) einen Familienabend. — Eine nicht unbedeutende Berle und eine

tal" (Beiner Wilh. Jetel) einen Kamilienabend.
— Eine nicht unbedeutende Berletzung jog sich ein Maurer beim Aufmauern einer Bruchteinmaner im Eigenbeim baburch zu das ibm ein Steinsplitter in das rechte Auge iprang.
es. Rambach, 23. Juli. Die diesjährigen Somm erferien an der biefigen Bollsschule beginnen am 27. Juli und bauern dis einschl. 16. Anguit. Während dieser Zeit fällt auch der an den Sonntogen katriindende obligatoriiche Unterricht an der Zeichenschule aus. — Die Gastwirte Rambachs ind bei dem Gemeindevorstand mit einer Eingade bahin vorstellig geworden, die diese diespährige Kirchweillig geworden, die diespährige Kirchweillig gestellt, das die Franker, also auf den September fällt, acht Tage früher, also auf den 30. Mugust d. I. die verlegen, da dei einer planmäßigen Abhaltung der Kirchweibe diese mit der Bierstadter- und Klavensaler Kirchweibe eie, zusammen fiele. Der, Gemeindevorstand ist mit ausammen fiele. Der Wemeinbevorstand ist mit einer Berlegung der Alrchweibe vom 6. Sept. auf den 30. August einverstanden. Die Rachfirchweibe sindet biernach am 6. Sept. statt. — Der leit 1906 gegründete Schüßen ben der ein Breisichießen auf seinem Scheibenstand im Baldbistrett "Seven". Das Breisichießen des seinen Sonntag. 26. Juli. und dauert die einight. Sonntag 16. August, an den zwischenliegenden Mittwochen und Sonntagen wird das Freisichieben vortgeseht. Die Breisverteilung erfolgt am Sonntag. 16. August, Die Breisverteilung erfolgt am Sonntag. 16. August.

Socheim Ja. Juli. Das dierjährige Töchterchen des Kohlenbandlers Wilhelm Müller starb an Rubt, hervorgerusen durch den Genuß unreisen Obstes.

reifen Obites. guli. Gin trauriges Geichid 28. Juli. Ein trauriges Geschick bat eine biefige Kamilie betroffen. Ein alter Turner, ber 72jahrige Wilhelm Pieß aus Leipzig, war aus Anlaß des Turnseites hierber gereift um seinen in der Arabnenstraße wohnenden Sohn und dessen Jamilie zu besuchen. Heberglüdlich über das lang entbehrte Wiederieben und voller Freude über alles das, was er in Frankfurt geschant und erlebt, blieb der alte der Arabien und bestehen und bestehen und er beit bied der alte

in Frankfurt geichaut und erlebt, blieb ber alte Derr am Montagabend zubause, um sich eiwas zu erholen als plöglich ein Schlogansall seinem Leben ein Ende mochte. Der greise Jünger Jahns wird bier beerdigt.

§ Söchft a. M. 28. Juli. Die aus sechs jungen Leuten boltebende Trainingsmannichaft bes Schwimmklubs wollte in einem Fischernachen von ber Schwimmichule nach dem Schleusenlanal fabren und war bis zur Kähre gekommen, als der Dampfer "Lorelen" den Kachen von binten über ben Saufen rannte. Der Nachen gina in Trümmer, die Leute ftürzten ins Basser und in Trummer, die Beute fturgien ins Baffer und ihre abgelegten Rleiber trieben bavon. Gin Glud, bat fie alle verfette Schwimmer waren, ichwammen einfach ans Ilier, nachbem fie ihre Garberobe aufneisicht batten und einer von ibnen eilte on bie Schleufe, um ben Ramen bes ichulbioen Steuermanns festguftellen. Lenterer bat fich bereit erflart, für ben gangen Coaben aufzutommen.

aufzulommen.

z 3dkein, 28. Juli. Die Borbereifungen zu ber am nöchten Sonntag und Montag dahier ftatts sindenden Stan darten - Weihe des Mönners auartetts "Eintracht" sind in vollem Gange. Eingeleitet wird die Keler durch einen Kommers am Sambtag abend in der Turnhalle der Turnges iellichaft. Der schön gelegenen Feitplag vor dem Weidenwiefertor ift soweit fertiaaestellt. Auf dem zielben daben ein Karnstell, Schiffischaftel, Kinematogleden haben ein Karnstell, Schiffischaftel, Kinematogleden, Schieße und sonstige Schaubuden Ausstellung genommen. Ebenfalls sind wei arohe Bierzielte der Brauerei Merz ausgestellt. Auser neun selte ber Brauerei Mers aufgeftellt. Aufer neun biefigen Bereinen haben 15 auswärtige Gefangver-

biefigen Bereinen haben 15 auswärtige Gesangvereine ibre Beteiligung zugesagt.

d' Niebernhausen, 23. Juli. Eine wichtige Erfindung auf dem Gebiete des Eisendahnweiens baben die Herren Armand Purgard und Karl Lute bier gemacht. Es handelt sich um eine Eisen dahn wagen tupbe-lung von einsocher Konstruktion, welche selbsträtig obne mechanische oder sedernde Krast doppelt schließt und beliedig gelöft werden boppelt schließt und beliedig gelöft werden Lann. Beim Lösen nur einer Ruppelung sind fann. Beim Lofen nur einer Ruppelung find gleich beide gelöft. Ebenfo tann biefelbe mabrend voller Kabrt von der Malchine ausgelöft werben. Ungludsfälle, wie solche so banfig beim Rangieren resp. beim Jusammentuppeln der Wagen vortommen, werben hierdurch vermieben.

\* Mus dem Tannus. Am Countag tagte in Anspach die Delegierten Berjammlung des Launus-Sängerbunder gerjammlung des Launus-Sängerbunder gerjammlung des Launus-schienen waren: Obernhain, Westerseld, Ansbach, Schmitten, Priedeichstal, Eschreiten, Ansbach, Schmitten, Priedeichstal, Eschreiten, In Bilhelmsbori, Geelenberg und Behrbelm. Im lehten Derdste schieder fünz Vereine aus; nämlich Wilhelmi untersuckte das Tier auf die Ab-Uffingen, Ananad, Baufen. Rob a. Weil und Saffel:

Durch Beitritt bes Bejangvereins von Geelen: berg beirägt augenblidlich bie Babt ber Bereine 13. Damit bas Intereffe nicht nachläßt, ift ein Wettfingen für ben 1. Countag im Ceptember in Befter ield geplant. Gin Wettfingen foll 1909 in Anspach ftattfinden. Als Ort der nachften Delegierten-versammlung murbe Schmitten bestimmt.

M. Egenroth, 23. Juli. Das biesjährige Gu ft a v - Abol f 5 f e it für bas Detanat Lg.-Schwalbach wird am 23. August babier abgehal-ten. — Unsere Gemeinde läst gurgeit ben Berbindungeweg gu ber altbefannten Rohl-ftrage bis gur Langichieber Grenge ausbauen.

Di. Drommershanfen, 23. Juli. Der 16jab-rige Bergarbeiter Bedert bon bier fpielte auf ber Grube "Buberus" mit einem Dynamit-gunbhutchen, wobei basselbe gur Explosion tam. Dem Buriden murbe bas eine Muge ausgeichlagen und beide Daumen abgeriffen. Auch bas andere Auge ift berlept.

DR. Laufenfelben, 22. Juli. Geftern und beute fanben in ber biefigen Gegend intereffante mi-lit ariiche lebungen ftatt. Die nach bem Eruppen-Uebungeplag Gifenborn giebenben Sananer Manen ftellten Die Spipe eines beransiehenben Geinbes bar, welcher bie Aufgabe batte, bie Starfe bes von ber Lahn Cobleng reip. Limburg gemelberen Gegnere festgustellen und bas Terrain anfantlaren. Die Gegenpartei stellte bas Diezer Bataillon bes 160er Regts, und Truppen bon Coblenz. Die Uebungen zogen sich jedesmal bis nachts 12 Uhr hin.

ss Etville, 23. Juli. Der biefige Turnver-ein errang auf dem deutsichen Turnfeste in Frank-furt mit feiner am Pferd gestellten Musterriege folgende Ausseichnung: Ans und Abmarich: gut vigende Ausseichnung: An und Abnarid: gut bis febr gut. Ordnungsverbalten: gut bis febr gut. Einzel-Aussführung: gut. Schwierigfeit der Ilebungen: recht gut. Gesammtaussführung: gut bis recht gut. — Am 22. Juli feierte das Ebepaar Heinrich Gleich mann und am 21. Juli feiert das Ebepaar Peinrich Gleich mann und am 21. Juli feiert das Ebepaar Peier Dietrich das Fest der filbernen Hochzeit. — Der biefige Kegel-Kt lub unternimmt am Sountag, der 26. Juli einen Wald Ausflug. Die Abfahrt erfolgt um 3 libr ver Extrazug nach Schlasvernbad, dann Spaziergang durch den Rald Schlangenbad, bann Spagiergang burch ben Balb nach Rauenthal. 3m Raffauer Dof bafcibft findet bei Bortragen und Tang gemutliche Unterhaltung

I. Ummannshaufen, 28. Juli. Geftern mot-gen gegen 10 Uhr ftieg ber Berionenbampier "Riebermalb" ber Roln-Duffelborfer Gefellichaft oberhalb bes Binger Lockes mit dem Schlepp-bampfer "Badenia 9" jusammen, wodurch bei bem Boot "Niederwald" das Steuer brach, fo daß es nach Ammannsbaufen zu trieb. Die Paffangiere wurden bom Schnellbampfer Glia meiterbeforbert.

Braubad, 24. Juli. Gine bier gur Rur meilenbe frembe Dame berungludte beute bei einem Spagiergang auf bie Martoburg, inbem fie an einer abichuffigen Stelle ju Fall fam und ein Bein brach. Die Berlente mußte in's Städtifche Kranfenhaus überführt werben. — Am toumenben Conutag werben famtliche bem Quarteltverein geftifteten Ehrenpreife, barunter finiftvolle Gegen-ftanbe, im Gaale bes Gafthaufes jum Rheintal ansgestellt werben. — Auf der hiefigen Blei-und Gilberhütte berricht Arbeitermangel. Das Wert fucht eima 50 Arbeiter gum fofortigen Gintritt.

Gtaffel. 23. Juli. Geftern verun-gludte in ber Rabe bes Dorfes ein Loft-auto aus ben Bajaltwerfen von Obertiefenbach. Der Gubrer und swei Mann bes Gabrgeuges wurden im Bogen bon bem Muto ge-ichleubert mabrend biefes felbit mit annehangidleubert, wabrend bietes lelbit mit anaehangtem Bagen die Strafenboichung dinabstürzte. Zwei Mann famen mit dem Schreden bavon, während der britte leicht verlest wurde. Ein junger Buriche von bier, der bei der Aufrichtung der Wagen geholfen batte, stürzte babei und berwundete fich derart daß eine Verbfutung eintrat und sein Zustand boffnungslos ift.

#### Aus den Nachbarlandern.

h. Offenbach, 23. Juli. Die bollige Conn. tag stube im Sanbelsgewerbe icheint nun ihrer Bermirflichung enigegen ju geben. Gine erneute Abftimmung unter ben Geichafteinbubern ergab, daß weit mehr als Zweidrittel fich für die Einführung erklärten. — Die bermißte frau Elife Burg hatte eine Karte hinterlafien, auf ber fie mitteilte, fie murbe fich bas Le-ben nehmen; man jollte im Armenbans-weiher nach ihr fuchen. Daraufbin wurbe ber weiber nach ihr fuchen. Daraufbin wurde be Beiber abgefucht und bie Leiche auch gelanbet.

R Darmftadt, 23. Juli. Aus ber Landes, irrenanitalt Bhilippshoipital ift ber Maurer R. G. Cauer, ber vom Schwurgericht Giegen wegen Morbes zu 10 Jahren Jucht baus verurteilt, jur nachträglichen Beobachtung seines Geifteszustandes in ber Anftolt untergebracht worben war, entiprungen.

)—(Roblens, 23. Inli. In einem unter-irdichen Gange der Reuenborfer Bleiche erichob fich der Unteroffizier Ull-rich der 8. Romp, des 28. Inf.-Regis, Der-felbe war im Serbst vorigen Jahres von der Unteroffizierschule gesommen und mußte bereits ale Gefreiter Chieggeichafte übernehmen, Heber die Beweggründe wird verschiedenes ergählt. Es foll ein Gewehr nehft Seitengewehr gesehlt ha-ben, bas lettere aber bereits wieder gefunden sein. Sodann soll man einen Zettel im Spinde gefunden haben, mit dem Indalt, daß er in den Tod getrieben worden sei. Ob etwas Wahres baran ist wird die eingeleitete Untersuchung ergeben. Es haben ichon Bernehmungen ftattge-

#### Gerichtsfaal.

Der unborfichtige Gleischbeichauer. Der Bleichbeschauer Rarl Bilbelmi gange und tant gu bem Refultat, ber Rub

fehle nichts, fie habe mahricheinlich Gifen geidludt und der veruriadie dem Tiere Edimergen. Wenn die Ruh ihm gehöre, wurde er fie ichlachten laffen. Am anderen Tage ftand das Tier nicht mehr auf und man ließ die Rub durch den Megger Jung in der Scheune ichlachten. Wilhelmi wurde nochmals binaugerufen, um das Fleifch in Angenichein gu nehmen. Man fand in dem Magen bes Tieres einen Ragel und einen Safen bon einer Bergmanns-Laterne bor. Das Fleifch bielt Bilhelmi allerdings für bunfler wie fonft, auch fand er an ben Bauditiiden eine Bucherung vor. Im übrigen hielt er dos Fleisch für genutiahig und gab es jum Berfauf frei. Das Aleisch wurde num pro Bfd. für 40 3 verfauft. Biele Räufer erfranften nach dem Genug bes Fleisches, Bilbel-mi, ber Detger Jung und bie Gebrüder Rurtenader waren nun megen Berftog gegen bas Nahrungsmittelgefet unter Anflage geftellt worden, und von zwei Inftanzen, zulett von der Straffammer zu Limburg a. d. Labn, am 28. Oftober 1907 freigeiprochen worden. Die Antlagebeborde hatte Be-rufung erhoben. Das Reichsgericht verwies die Cache gegen Bilhelmi an die Straffammer zu Wiesbaden. Bu der geftrigen Berhandlung waren 23 Zengen und 3 Sachverftandige geladen. Es wurde Wilhelmi gum Borwurf gemacht, daß er nicht einen Tierargt hinzugezogen babe. Die Rub litt an Blutvergiftung und war im Berenden ge-tötet w. rben. Die Anklagebeborde batte gegen Bilbelmi wegen Berftoß gegen bas Fleischbeichauer-Gefet einen Monat Wefangnis beantragt. Das Gericht erfannte auf eine Geldftrafe von 30 Marf.

#### Sport.

Mthletif.

Die leichtathleisischen Meisterschaften bon Deutschland gelangen am 16. August in Berlin aum Austrag. Die Ronfurrenzen sind die gleichen des Borjahres. Die Meisterschaft im Laufen über 100 und 400 Meter, sowie im Hürbenlausen über 110 Meter bat Dunder-Mittweida zu verteidigen. Im 1500 Meter-Laufen siegel wir Borjahre v. Giegel-Borlin mahren Meterin ben Dachbrung Maritmann, Perlin wig-Berlin ben Sochiprung Bruftmann-Ber-lin ben Weitiprung und Abraham-Berlin bas Distuswerfen gewannen. Der Melbeichlug für Die Meifterichaften ift am 9. August.

Gewinnreiche Rennftallbefiger Defterreich. Ungarns. In ber Lifte ber gewinnreichen Renn-ftallbefiper Defterreich-lingarns fiebt Baron G. itallbesiper Desterreich-Ungarns steht Baron G. Springer an erster Stelle, besten Bertreter bis icht B7240 Kronen gewonnen baben. Ihm folgt Graf L. Trantmansborf mit 171690 Kr. vor L. Egyedi mit 114600 Kr. Baron A. Rothschilds Stall brachte es auf 110100 Kronen. Intrygants iensationeller Derbosteg brachte fürst L. Lubomirssi mit 104000 Kronen an die fünste Stelle vor R. v. Semere, bessen Fierde 108000 Kronen berdienten. — In Deutschland steht besantlich das Ags. Hauptgestüt Grabit mit rund 278000 K an der Spipe vor dem Weindergichen Stall mit 200000 K.

Rabiport.

Bei bem Rabrennen in Chemnig tonnte am Montag Billy Arenb, ben am Conntag verregneten Großen Breis ber Chemniber Inbuftrie, im Stunbenrennen, überlegend gewin-nen. Er legte die Strede mit 49 500 Km. jurud, Zweiter wurde George Baris, 10 Runben, und dritter Bonrath-Köln. 28 Runden, gurud.

Der Große Breis bon Deutschland, ber am Sonntag im Sportpart Spandau megen Regen bei 20 8m. abgebrochen werben mußte, murbe am Montag abend bei guten Befuch zu Ende gefahren. Stellbrinf zeigte sich in vorzäglicher Form und gewann das 100 Kilometer-Rennen in 1 Sid. 8 Min. 24,2 Sef. Zweiter wurde der in 1 Stb. 8 Min. 24,2 Sef. Zweiter wurde ber Berliner Theile 2500 Meter gurud während Temte-Berlin 3800 Meter gurud den britten Blat vor Anier-Schweiz, 6400 Mtr. und Bruni-Italien 12550 Meter zurüd folgte. Das Prömienfahren gewann Carapezzi gegen Sühmilch und A. Müller, im Borgabefahren fiegte Rubel aegen Salvow und Sühmilch, während das Tandemfahren von Beter-Carapezzi gegen Sühmilch — B. Müller und Techmer — A. Müller and Dechmer — A. Müller and Dechmer — A. Müller and Dechmer — A. Ier gewonnen wurbe.

#### Lette Drahtnadrichten.

Rorblanbreife bes Raifers.

Berlin, 22. Juli, Ein Telegramm aus Molbe melbet: Es ift leiber nur bon recht ichlechtem Wetter au berichten. Das Wetter icheint fich aber aufzutlaren. An Bord ift alles wohl.

Broteft ber Berliner Freien Stubentenichaft. Berlin, 23. Inli. Eine Studentenversamm-lung die sich mit der Auflösung der Berliner Freien Studentenschaft beschäftigte, faste sol-genden Beschluß: "Die allgemeine Afademiter-versammlung vom 22. Juli protestiert gegen die Bevormundung und Einschräntung ihres Ber-lammlungs- und Bereinsrechtes, die durch die Borfdriften für Studierende ben 1879 in Ber-bindung mit ber Disziplinargerichtebarfeit ansgenbt wird. Die Berjammlung beidlicht, in einer Betition an bas Abgeordnetenhaus um ftaatsburgerliche Gleichberechtigung mit allen Altersgenoffen unter etwaigem Bergichte auf

Conberrechte eingulommen. Drei Musjlugler erirunten.

Berlin. 23. Juli. Infolge eines Bootsunfal-les auf ber Savel ertranten brei Berliner Ans-flügler. Zwei Infassen wollten ibre Blage wechfeln, hierbei verlor bas Boot bas Gleichgewicht

hinrichtung ber Grete Beier.

Freiberg i. C., 23. Juli. Ausführlich wird berichtet: Grete Beier wurde beute früh 6.30 Uhr bingerichtet. Gie trat rubig und in aufrechter Saltung mit gefenften Augen und gefalteien Sanden aus bem Gefangniffe. Bis jum letten Augenblide blieb fie rubio und gefaßt mit unnaturlicher Gefichtsfarbe Gie ftarb mit ben Worten: "Bater, in beine Sande befehle ich meinen Beift." Der gange Aft donerte 3 Minuten.

Stolppins Bejuch beim Reichstangler.

Samburg. 28. Juli. Der rufftiche Minifter. prafident Stolppin ift an Bord bes rufftichen Aprios "Mmas" von Riel im Samburger Scien eingetroffen. Dem Bernehmen nach mirb Stolppin ben beutichen Reichstangler in Norbernen befuchen.

Beginn ber Babrenther Geftipiele.

Babreuth. 23. Juli. Die Babreuther Geft-ipiele begannen geftern mit einer Reueinfm-bierung bes "Lobengrin".

Der Ronig bon Italien in ber Gomeis.

Genf, 23. Juli. Der Rönig von Italien paf-fierte gestern nachmittag Genf auf bem Bege nach bem großen Et. Bernhard. In feiner Begleitung besanden fich nur 2 Abjutanten. Er wird auf bem St. Bernhard mit ber Ronigin gusammentreffen und gemeinschaftlich mit ihr nach Turin gurudfehren.

Jaures an Mulen Safib.

Baris. 23. Juli, Der Deputierte Jaures foll an ben Gegenfultan Mulen Safid einen Brief merichtet haben, in dem er den Rat erteilt, eine Milion nach Paris ju schieden. Jaured be-merft in dem Schreiben, daß er eine Bertrauensperson beauftragt habe, sich den Abgesiandten Mulen Hafibs in Gibraltar anguschlies

Bijdiöjlider Drben.

Barie, 23. Juli. Der Bifchof bon Beauvais ftiftete einen Emailleorden, ber als Belobnung für befonders eifrige und obferwillige Diozeianangehörige bienen foll. Der Orden, der aus einem Emaill aus rotem und grünem Bande besteht, wird jedoch nur mabrend der Gottesdienstzeremonien in der Rirche getragen werben.

Bahrend bes Unterrichts erichoffen.

Baris, 23. Juli. In Grain bei Ba-ris jagte fich ber Bolfsichullebrer Quentin während des Unterrichts eine Rugel durch ben Ropf und verlette fich lebensgefährlich. Die Beweggründe der Zat, Die unter ben Schulfindern eine große Banif herborrief, find unbefannt.

Jungtürfifche Bluttat.

Zalonift, 22. 3uli. Die jungtürfifden Offiziere, die gur Befatung von Geres geboren, griffen ihren Oberft an und toteten ibn nach einem hartnädigen Rampf. In-bessen erlitten auch die Angreiser schwere Bermundungen. Der Oberft wurde ibater mit 32 Stichen tot aufgefunden. Die Mör-ber find entfommen. Der politische Charaf. ter des Berbrechens ift zweifellos.

Die Birren in Berfien.

Tabris, 29. Juli. Bom Schab wurde eine Ab-teilung Kavallerie und 700 Reiter abgefandt, um eine Rauberbanbe nieberzuschlagen. Gegen ben ruffischen Konful Bochitonow werben beitige Drob-Arben gehalten worin ihm jebe Ein-mischung verboten und bas allgemeine Dis-tranen ausgebrudt wirb.

Rriegogug nach Marafeich.

Saffi, 22. Juli. Der Boftbampfer "Mingrelie" ift mit 1000 Mann Ernppen von Mogador bier eingetroffen, die nach Marateich mar-ichieren follen. Die Anflus batten fich geweigert, diese Monald burch ihr Gebiet gieben zu laffen.

Gerantucrilia für Pelnif, Bolfewirifan und Banbel; Baul ent, für Gentliefen, Theater, Runt und bem gejamten übeige : Wilhelm Clobes, für ben Angeigenfell: Carl Alfiel Mich im Wiedfaben, Ornaf und Bertag ben Wiedfabent General-Angeigers Konrab Lepbeld in Wiedbaben,



Temp. nach C. | Barometer geftern 744 mm

Borausfichtliche Witterung für 24. Juli von Der Dienftfielle Weilburg: Reine erhebliche

Miederschlagshöhe feit gestern: Weilburg 0, Feldberg 0, Reufirch 0, Marburg 0, Fulba 0, Wissenhausen 0, Schwarzenborn 0, Kassel 0.

Baffer: Rheinpegel Canb gestern 2.19, beute 2.44 ftand: Mainpegel Hanau gestern 1.12, beute 1.10 Lahnpegel Beilburg gestern 1.26, beute 1.24

Cennenunigang 4.15 Meabaufgang 0.54 Ernnenuntergang 7.57 Meabautergang 5.11

Carl Müller, Wiesbaden, nur Langgasse Optiker. Wissenschaftliches Institut für Augengläser. - Telephon 1684.

### Bandel und Derkehr.

Bichhof. Drarttbericht che nom 16, Juli vis 22 Juli 1908.

III an example of the second									
Dichgettung	Gtirt tirpen eniles esiste	Qualität	Dretfe per	2001 — HS	Contactions:				
Dien Ruhe Genpeine Ralefalber Danimit Shafe	105 199 945 868 201 133	I II II	50 kg Soloat- greicht 1 kg Soloat- greicht.	81 - 56 - 1 18 1 26 1 76 1 90 1 20 1 50 1 56 1 60 0 00 0 00	Rinder 70-76 39.				
Wiesbaben, ben 22. Juli 1908.									

Stadtifche Edlachthof:Berwaltung.

Rebitanb unb Weinbanbel.

Rebstand und Weinhandel.
And dem Rheintal.
St. Goar, 21. Inli. Die Tranden wachsen sichtlich und beginnen in den besteren Lagen zu hängen. — Der Dandel ist still es septen in letter Zeit ab St. Goar 1905er zu A 620 Hiegenach und Weiler 1907er zu A 575—600, Boppard 1906er zu A 670 und Brandach 1906er zu A 655—666.

Bon ber Nahe.

Bon ber Nahe.

Bon ber Nahe.

Der Behang ist | Sapre. Rafice und Juli 411/4, Sept.

im Tale wie in den Hauptlagen landeinwarts | 41.00, Des. 40.00, Mars 3934. Mai 3934. febr gut, die Beeren wachsen fraftig, und die Baum wolle stetig, Juli 6934. Des. 631/4.

guten Hoffnungen beseftigen sich bei bem bisher ersplareich geführten Kampse gegen die Krantbeiten von Tag au Tag. – Der Handel hält im Ankans schr gent hoch steden. Es verlausten frappen Borräten recht hoch steden. Es verlausten bieser Tage Norbeim 190der au A 710 Balbbödelheim 190der zu K 640, Münster a. St. 1907er zu A 600-650, Keuzuach 190der zu A 600-700 und 190der au A 700-740, Wallbaufen 1907er zu A 6610, Schweppenhausen 1907er zu A 565. Lanbenheim 190der zu A 740 und Bingerbrück 190der zu A 680-810.

Bergwerfe und Metalle.
London. Kunterg. S. 58 & 5j, 3 Mt. 58 & 18j 9b. Zinn Straits 183 & 12j 6b, 3 Mt. 184 & 12j 6b. Blei jpan. 12 & 18j 9b, engl. 13 & 7j 6b. Zint gewöhnl. Marten 19 & 5j. Oft. — bef. W. & Nobei jen. Schott. Warr. —. Glasgow. Robei jen. Warrants Midblesbrough III, Kaffa 50j 4/2b, 1 Monat 49j 10b. Stetia.

London. Rubenguder ftetig, Aug. 109 1034b, Dit.—Des. 106 1b. Raftee Plant Ceplon, oftind., mittelameritan. und Brafit rubig, Lieferungsware ftetig. Santos Sept. 271. 5 b. Marg 281, 5b.

Brauereien. Brauereien. Die Afriengefellicaft Dof-Bierbrauerei Cobiferbof und Brant-inrier Burgerbrauerei bat 1000000 Mart Borzugsaftien an eine Gruppa bestehend aus der Dresdner Bant in Frankfurt, der Rie-derfassung der Bant für Handfurt, der Rie-derfassung der Bant für Handel und Industrie in Frankfurt der Bertiner Handels-Geschlichaft und der Bant für Bran-Industrie in Tredden, sum Rennwert anzüglich 2 Broz. Etempel, also zu 102 Vrozent begeben. Die Borzugsattien sund den alten Africandren zu 107 Brozent anzudieten und können jederzeit zu 115 Brozent gefündigt werden.

Der Bujammenbrudg ber Colinger Bant. Colingen, 22 Juli. Die Colinger Bant, bie ein Aftientapital von 3,6 Millionen befint ift mit 3,8 Millionen in Accepten und 3,2 Milist mit 3,3 Millionen in Accepten und 3,2 Millionen sonstiger Berbindlichkeiten insolvent. Die Rasse wurde gestern vormitieg nach mehrsachen Anstrum der Gläubiger geschlossen. Der Barmer Bankverein hatte in Ausucht gestellt, die Bank zu übernehmen, salls entwechend Afriben vorhanden sind. Es hat sich aber herausgestellt, daß das Afrienkapital vollig verloren ist. Die Bank ist jadrelang durch Berichterungen und liche Buchungen fünstilich aufrecht erhalten worden. Dies wurde erst entdock, nachdem die beiden Direksoren vor einigen Wochen gestorben sind. Berliner Boric.

Berlin. 22 Juli. Die Unluft wurde noch burch die Zahlungoldwierigietten ber Solingen Bant erhobt, weungleich diefes Ereignis auf bem Bant-Ultienmarft teinen nennenswerten bem Bant-Allienmarkt leinen nennenswerten Einfluß ausübte und insbesondere die Aftien des Schaafibaufenschen Bantvereins ihren Preikftand gut behaupten sonnten. Auch die politichen Momente wurden wieder herangezogen, um die überaus luftlose Holtung zu erflaren, und man wollte in der Meldung über Gedorfamsverweigerung türlischer Truppen Grund zu neuer Besoranis erblicken. Im allgemeinen auf sich aber doch eine gewisse Wiederfamdskraften erfennen namentlich insoiern, als die leitenden de beimeisten Gebierte nur geringe Resisnachben beimilden Gebiete nur geringe Breisnach ben beimilden Gebiete nur geringe Breisnachlöffe au verzeichnen batten und die ichwächere Haltung mehr auf dem Markte der Anleiben aum Ausdend kam. Bon Anleiben ftanden bestonders türkische unter Drud, die etwa 1 Brozent nachgaden. Auch Türkenlose bühten über 2 A ein. Die in Boris und London eingetretene Abichwächung der Rentenwerte wirkte auf ruffice und favonische Anleiben ein: auch inländische Anleiben waren abgeschwächt.

Baris. 21. Juli. Die Borfe verfehrte beute auf ber gangen Linie in ichmacher haltung, ba jomohl der Rudgang der englischen Confols, als auch die Baife in Türkenwerten wogen der politischen Unruben Verstimmung erregten. Brafilfanische Rente auf Anfündigung einer neuen Emission von 4 Rillionen Pfund Sterling in London gebrudt. Bechiel auf beutiche Blape furse Gicht 128%, lange Gicht 12814.

#### Berliner Börse, 22. Juli 1908,

perim. Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuß 5%, Privatdiskont 23/4%

	Street Lines County Day	Charles 95/66 38	80.50G   (Passacch,   3v 90.1d)c	BAir Sta 100 L 4% 91 500	Chautecka Branth .	Disadh IPr PIS STREAM	311 92 250	Keichebank, JP.sell	152 sure lagt, Wallwar   S.	1-56 19nd Ewgart Eshine 10	(845.0000) - (Argo Dofs.) 4
	Brach. Fds u. Staats-Pap	Cale St. 8 - 901 311	90.03b Preuss. 4 90.20s	do. do. Pes. 6 10210b	Sentence ulbear.	Flance, do Elvi 1914	20 92 900	Knale Sinc San- B I	131 COG Feetwell Brew. 14	195.005 Sards, Bullion, 10	128.25uc = UnyStone 0 108.00bG
0000	Di Tala Cabaral A I DE COD	District 49 (72 21)		Distalon StA. 4 78.200						141.50G   Obucht Einb. 8. 6	
2000		Düsseld, 88, 03, 31,	00 500 % P. Ward A 1000 500	Stockh.StA. 84 4	Ido Yu Wink 14 4417	On ADG   de Flieigh Obt	4 98.200	Rt Want Dier   R	IN SOM History Subdish 110.	143.50h   60 fines-bod 6	97.50%   Breach, St. 510
THE PARTY		Elbart, St. 0. 99 4		ACCRECATE VALUE OF THE PARTY OF	THE PART OF TAX A. L.	97 Street do Comm -fint	30 63.500	Sues 8k f = 9 (10 )	195 25h Freund Manch 16	395,000. ds. fuktiwerk, 11	1149.700 TE Street ELE 6
FEEFF	do. full. 1.7.0% 3%	- AND - AND - AND - AND		Eigenbate Stamm-Aktie		97.500 de. VL 1917			129 Mary Contact Silvers T	102.25h   60. PrilCm 17	184.500 E 50.5tress.101
2000年		Enu.SUATV, V 98 33	84.25G =   Sachsipoh 4 99.25G							188.30M Oppels, Cem. W4	
BEE N		Matt. St. And. 4	CARLO DE LA CONTRACTOR			97.30G Etn. HPf. 83-85	4 97.200		167.500   GeorgMar, Spw.   0	53.500 (Granet&Foggel 5	
0 2 0 4 -	Pr.Schatz 1912 4 98.60%	MARY MAY THE AUG.								73.805 Ottomer Cines 7	182,800   E   Gr Brt Strb B 171,756
D # # # # #		Fans, StA. 951 751	3ahi. Helst 4 99,250			27.50b do. Ser. 69-82	20 89.7907			Phonix U. A. 117	THE RESERVE AND THE PROPERTY OF THE PARTY AND THE PARTY AN
40000		6lef.StA. 98/10  4	98.30G   do, 31/ 90.10b	Estis-Libeck , 31 84.75b				Material Salatable	102.00G Germania Drim, 17	224.50kg Pus. Sprit 40.75	
6 5 6	do. do. 3 82,6060	65. 04/17/14	98,00G [8ad Prim, 8.67] 4 [150 256	Frankf, Güterb.   T		97.89G Rtmin-W E.I.N.		Industrie-Akt		124,25G Blain-Hanna 8	
4 24 2 11	Preuss.cohs.A. 35 91.80hG	do. 07/17 4	97,700 Brasths 2011 fre 170.105		do, IX c, IX a 4		31, 85,00G	Total Co. (Co.) (1977)	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	128.50G Blain Stahlark To	
至 5 元 元 五	do. ds. 5 82.60bG		92.80G   Chip-Mind. P.A.   3U131.75G	Halfe-Hettst.LA  35	do.hypb.rii. 4	56.60xx Sechs.Sedenon			ESE ADMI Cladench Spins 9		
447 63	do. de. 4 99,7850		91.000   Hamb. 50Thr.L. 3  140.405	Liega. Naw. L.A. 41 99 200	de. de. Till. Jak	BR.SOUR SCHOOL PT	THE RESERVE	AG.I.BROSOBILL O. I	SO DOLL ADMINIST CITY OF	BE BOY B short Mar Will	TOC STATE OF PROPERTY AS AN ADDRESS
SM-BS	Bod, St.Ast. 01 4	Magdeb.91u10 4		Listeck Sychen 8 171.60b							196 2566 E   Bridd Lloyd 45 92 9006
8_1.4		60. 06 s. 11 4	\$9.10G Main Tituld -L. frt   32 50G		Franks.H.B.AN.	97,700 Waste Bedeauf	* ) BL.000				182,001G V. Dat 844 4 63,500
B. 1 '4	Sayer, StAnt. 4   100.308		\$2.00b   Gldash.4011.L.   3  127.48b			AA AA . Terrandon .	The second name of the local division in the	AUX COMP. GROSS B	211.496 (Runter, Morce, L7	312 2506 Rekitz, Staunk, 14	sea and Oblig. dastr. Sepallagh,
2 1 1 2 2	de. ds. 31/ 91.600	Mündener St.A. 4	97.800 Airelfindingles Family	Gesterr, Stasts 5 147.756		90.00 Bank-A	ktien.			153,50x6 8x, Zuckerf 3	
四方世出,	de, ElshAnl. 3	Soumburg, 97 3%	90.500 Australianos Frina.		Hann. Boder, I. 35	22.4900	and the same of th			0114.50G   Bachs Gunner 100	The state of the s
0.00	Brem. Ani, 1899) 35 90,105	Palmer StAnt. 316	Argest Ast v67 5 99.50%							145,00% Siche Thor. Bra 5	NO. 2210 HILE CHARLES A SEC OF STREET
HAME	do. 05 sk 15 35		93.50G do. ins. 4000M. 44 96 70h						154.00% Hurgater fret.		205 800 as, dr. V. a. 10, 310, 95, 755G
L CONTINA	do. 95		89.80%  de.2008 1000,er 45 94 750						453 COle Hiarm, Burning		105.250  Dartur Union 10 *5  110.500
EER - 3	Care Landsoon 35 91,75G	Wieshad, 1901 31	\$1.000   do. Gen. 8.8.96  4   88.400	Westrig, Einth. 0   84.90h	60, do. il. ili. 25	BR.SOG   St. Hypoth.B. A.	0 11830K	Gergm, Unite, 110 1	20-3, Fall Hasper Elason, 12	APE BOND STREET, NO. 180	da. do. 15 102 000
44	do. IXI. u. 17 35 -	(Bert, Ptda. 5	116.000 Sute St - And 90 6	Enghipk, Finithy 13 ; 270.000	Monks, Str. H.R. 2.4(1)	94.000  de.  ds.  l.	6 (167,750)	Barry Mark Ind. 2	OD THE HEAT THE REST OF	DESCRIPTION OF THE	German Schille*4 97,758
M wown	de, XXII. u. 14 4 99:50G		1-05.50G Chie Guld-Anl. 41 87.25G		Maining Vi. Vib. 4	97.28867 do. Kansanser, I	8 110 00%	Others Bookbit F 5	\$12.25 Mil Harritand Wag   12	11.84 HOURS TRAINE EMISSISS	152.75b / Erapprofe@b0*4 98.000
はいいませる	Hmb.am.93/99 35		98.50hl) (hip Ani v1895) 6	Crecinents Liter, dauge		97.20th Brank 58, f. D.	0 [185,000	de. ElektW.[31 ]	170 25h0 Hersul Erzunt 10	17-29-5   Co. Linksutre 21	400 905   Laurabido .   35 7 905
8 27 54 4	de, do, 1902 3		91.600 do. 11896 5 102.200	Day-Pracer Gld   X   78,500	do. IX.z.1914 4	\$7.3000 Braussthw. Bk.	65	do. Mancho. 114 5	220.258 Hatman #41 10 2	Itte burg   Lebeneb. Sch. 10	(196.800) ds
8 2 2 W 8	ds. do. 1907 4 99,826	do, do 3	82.00b de. x.1898 41 96.90b	ElisWeeth.G.atf 4   57.100	de. XI.e.1918 4	38.10xX do. Rypoth.	III mean	Bielefeld Mich. 25 3	1008.75 Money Esp. u. 31. [10	216 50h  Salub, & Salrer 30	276.60sG New SedGen. 4 91.90s
270 8	HestStA.92-001 33 90,106G	Cnt.Ldsch. 4	Griech 21-84 1.0 49.30bi							1989.75%   Estudiantieks 5	105.8010 du do 31 88.0010
おってののは	da.96 03 04 05 3	ds. ds. 31		Cally Carticulus 4 98.600	do. 1913 00	31.30Mil do. Wechsi.fl.	5 105.90U	Millson Mach, F. Th	34 SDG Nowaldtearks . 0	77,00% [Estuit6.Eraper]	253.75x0 [SlemåHakD83] 4   96.500
是是 第 四 百	do. do. 00 4	de, de 3		Kasch, Odh, Gid 4 95,400	Witteld, Bdsr. IL. 4	50.50G Conm. s. 6iss.	55,106,400	Bachum, Nation (162)	212.50h   Hee Berghov .   170	345 25G   Bulutz- Snaud) /	[127.500   de. do. knv. 3] 4   98.50b
3 3 1 4	Olds St. Krebbs 310			ds. 506, 89 4 94.800	de. wk. 05/ 35/	90,00G (Darmatadt, Sk.)	6	Blates, Brant, J. 5 C	128 50G (leon), Branero C	77 75R  Signmentifus-Life	PAR SONO Weekent Kuree
H + 5	Brandenb.Pr-A 35			Cook Dag St. alt 3 85 500	G de Grant III 4	97,75G Deutsche Sunk	2 229 SDV	Branck s. Brik.1 9 (	175.25G   Kaliw. Ascheral 10	[134,00%] Siem, & Halske 11	175.00iG TELLISET NEISEL
10000	KansPA VILVIII 3	E Cotoreost, 4		do frentmetr 2 83.26b	Wards Orser, 11 4	86.00G Dream Effekt-8.	4U100,20G	Brauntchalute[12]	190.500 KanzwitzBergi 14	\$212.50%   Spinn & S. utg.   3	\$5.600 [Amaze #11] 8 T.   3  168.756
名の日本「い	Outpr. Prv. Obl. 4 98.50G	G 60, 34		ids Stuate Gold 4 95.805	Freuns Bodn. IV 4021	14,40G do Hyp.flk.10G	TU126.250	ds. Kohlen 13 3	283.000 Kielarüchtesst 10	[141.000   Startbergränd 5	96.75G  Sruss.st Al S.T.   31   80.96hE
一点の点 一世	do do 35 88,600		92.3000 Dauterr Galdr. 4	de Nordwest . 5	du. L 451	13.75G Broost Chees	2 1170,400	Braileab, Com. 10	123 250   Xilimann Strk.   10	[298 00h6] Suftin. Vulkan 4	[242.006   Obristian[10 T.] 5/2112.256
220四世日	Pamm, Pro, Ast. 3%	E do. du. 3	83.00G   do. Piplerrt 4U	Sadert (Lamb.) 2.6 57.80h	do. 1965 DV. 4	96.900GGreutter bank	7 138.500	Bramer Wollk, 14 5	200 00st   Long With: 0x [20]	2008-7919 (Bloth, Zink, -Ald) 3	133.25b   Aspening   8 7.   6   712.25b8
29.085	Poses, Pre-Aut 31 98.000		181.250 de. Silbert. 45	da. Col. Dald 5 (103 400	do. XI 31	89.40kg Lenen Cred. V.	SV1100.00%	(Caralina b. Offs   Z0	B58 75G   Xanigapara   10	1200 Other TrateEleenhors 9	79.75h  Looden   8 T.   2929.375b
母母一而出印	de de de		32,1016 de 1860Lese 4 153,0016		Pr.Centr.Bit.90 4	97.200 Gettiger Greite.	8 154,000	Cassel, Feders (12.)	207.60G (Kappera, & Sho, 14	102 56G   de. V.A. 0	86.78B   do.   3 M   2\29.385G
<b>国际</b>	Rhein PryChi. 31 90.500			Money-Kurnk . 4	de. v. 03 uk. 12 4	97,48G Honing HypB.	9 [169.75W	ColearEargw-VSIO	420,000 [Kylthäuserhite] 6	124.10G   Ver.Cala.RttmF   18	225 60G   New Yorld -   - 418.25h8
344 S	de IX II XIV 3 82.500		98.000 do, III. Spec. frs. 10 608	Grettrissitiver 4 80.400	ds. v. 05 uk. 16 4	87,70% Hannes, Bank .	7 [132.60b0	i Cáln-Mile Srger 9 (	119.768 [Lapp. Tieftute.] U	78.006 [da.Millwifaller]17	12174.10bG   Paris , 18 7, 13   \$1,15bG
DE HOAT	do. XX XII 4 99.25G	E 60 8	84.10hG Rumin, 1903 5 101.10G	Sad Westhahn 4   83.60b	dz. v. 07 uk. 17 4	98.00bG Linier Cank	71/126.500	Contordustry 22		156.25 Ki Victoria Fahrr. 8	
是国际 5	Sahi Hist Pry A 4	Sohla, alti. 31		Monlew-Warne, 4 80.20h	0 de. v.86, 89,94 31	89.60G Kinigub, Ver. R.	7 (121.25G	Connelidation [28]	414.80m Laurabilte . [17	204 10h   Yogtik Walt 13	
<b>通過回回 基本</b>	do do av	do. L.A. 4		Kursk-Kinw 4 85.606		98.20G  Leigt, CredA.	9 (161,00k)	Onbillwitz, Fup. 14 3	203.25G [Leipt. St. Rieb.]10	LUL 90G Vorwood, Prél. C.77	011.500   60.   2M. 4   84.35G
- BB9	de,Land-Kolt 3L		100.000 de. de. 1905 41		11 da.C-0.95ek95 31	80,100 Lob Comm8k	6 122.50ht	Delmean Linus, 22 5	217.500 [Leopold-Grute 8	\$112.500 Watst Brob, V.A. 10	114.75tG Schweiz 38 J. 31 41.20th
# 10 B	Talton, Aninitia 4 98.25h	Sebilitation 31		Menco-Risino 4 85.75h	8 de. v. 06 sk. 16 31	St.000 Magdeb, Sain,	71/112.55b	Descriper Das 8%	160 000 (Leopoldshall .)	41 80M Wandersth 5	\$8.900  ttsl.Platt[10 T.] 5   \$1.184
*3" MM	Westf.PreAnt. 3 82.500	do. do. 4	83.00G de Stuatoret, 6		Pr.Hep.A.B.xlur 4	95.250G! de, Privathank	7 (119.000)	Street, Gunglübi(22 ]	334.60tG (Indentr, Genal 4	62 50 G   Westeroget AR(13	TB2.50tG Petersh.   6 T.   51/214,25G
の事を言言		Westfland 4	The state of the s	do 1897 ch 08 4 89.305	do. do. do. 31	28.25hG Mein, HopBk.	7 137,25kg	en Walf, sitten 20 1	259.28% [Linden Brauer.]16	217.000   Westfalls Com.[70	182.250 Cute Cither Suntinates
2 82	4 An ann					96.60G Mineld, Boder,	5 94.25G	(Donnersmarck   14 )	298.40h StacisaTiefs.PAL 9	86 DBG  West, Drawing 15	163.00x6 Date, water, benttenner.
205	THE RESERVE TO SECURE ASSESSMENT TO SECURE ASSESSME		92,300 Schwed Sth 85 31				61115 80-0	Derim Boles LC 3	54.30h   idw.idwe.2 Co. 16	[232.80G   de. tuplanek, 8	\$1,000 [20 France-Illoke _[16,285]b
表示公司!	Mester, Pr.Ant. 31	do. do. 3				98.000 Wilhelm Tank	\$1,102.78G	de AktBr. 20	Lowentr Dorto 12	do, Statilwerk C	84.008   Sovereigns p. 31541(20.36)
NO. 7		Hannovsch 4			ido, Hyp Vers. 4	Satisfulb. f.Br.	5 113.10kg	do. Maior-Br. [10]	311.400 Mark Watt fight 0	96.25G Wishing C+mnt. 12	122.80h   H. Norredold p. 1005 255 35h
E	BarmerSt,-Ant., 35, 90,50G Barliner St, 8td   35, 94,50tG				de, do, Mi	93.309 Noced.Greedur	51104.100	1 de Victoriste 0	115.00B   Magdeb. Gas . 0	112.78-6 Wiskrath Ledet 10	[178.500  Amerikan, Voten [4,1725]
5014			do. BardA. 4 86.101	THE RESERVE THE PARTY NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.		88.250   Osrsovick St.	7137500	Dürneld, Elcen 13	138.7500 so. Berguerk 38	\$65,98G Wickst, Kapper(14	Belgrande Notan . \$1,00%
BHONE	do. 1682-98 31, 92.60b0	Henry Mann 4		Ittal Willelmaar 4 101.665	lde. 1908 4 i	96 90x0 frith f.Rd.v.Ov	# 1120,750	de. Wagren 72	279.00val Marienio, Kett. 0	[107,1850] Wintel Handlin, 7	[123.00h0] Englisah Kilanka. 31.020.385 h
A 652	TWO GOOD STATE OF THE PARTY OF	THE RESERVE TO STATE OF THE PARTY.	40 AND 44 LANS (64 LANS)	Ciffair Par 1040 4	Se II IN 18 4	97 20G lev Sed Grad &	Tulint don	Denimit Tract (10 )	150 GOLD Marrow, Carpy   8	3115.25G   Wilks Catom. J 8	107,000   Frant Kanks 100fr   61,15h
2422	Speed, \$14.91 31	KaruPeum *	All the way debiased A 99 thu	OR Product Counce 4 R7 600	clas TYD SQUOL 4	97 950 Ide Div 84 0450	B 7575 04742	Ferning Talin (18)	Michiga Binings.   9	I make the I William Gustat. INC	DG1.00b  Holland, Sanknotes 168.50b
2554	Brombrg, StA. 33 90.25-9	THE RESERVE OF THE PARTY	46 665 A. Francisco A. Contino	Maria Daniello Inchi A. Connector	16s 11V 18141 4	97 DENGLISH, HIM AND RELEAT	510109.48b	15 intraets Breik 074 1	INSA 25/6/(Mend.&Sciwit.) 0	I BRY LEWIS TOWARD AND A STATE OF STREET	THE ROY ! CONSTRUT MIL ! COME ! BO. TOLE!
ET ROS	40. do. 4 \$8.250	100 March 100 Ma	40 4808 de Chierre 67 211 89 304	Panth Par 1919   E 1	156 KIVII 1915 4 1	97.7561-16s, Luithant 1	6 1117.600	- 打り出来性に下が行権が囚事に	469 75% ISSNO, KOCHBUJI I	(Beo.Tub (Lenaturi versit) 0	#1/00/U (MODELLINE SATION PARTIES   A GOLD
200	Charitth,89-99; 4   98.75	80.	40 20 ( Page 1 at 20 At 20 Ac	Telegrates GA S. 1900 900	SA XXVIII 1917 4	98 25G In Plantly It	75/136,200	de. Papiert   0	77.00to Nevellod, AG. 7	115-Billid Asches, Units, 7	145.000  Zoll-Couponskinine 320.60h/
MM SHIP	1 40. Of c. 17] 4   39.838	-Posenton. *	awarendoors, war not all so bec-	International a Manager	Inches of A 1	Annual Property			CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE		The second second
											AND RESIDENCE OF THE PARTY OF T

### Modernes Reisegepädk.

Raifer., Schiffe und Aupec. Roffer, fowie edite Robre Platten Roffer und alle möglichen Rebertafden in enormer

Kar fabelhaft billig! bei 3. Sandel, Marftftrage 22.

### Citronen,

Celail-Verkoul billight.

3. W. Hommer, Telephon 1801. Rirdigaffe 30

Rind, nicht u. 3 Jahr, wird in Bietenring 6, Sith., 1. Ct. r.

#### - AN- UND ABFUHR -VON WAGGONLADUNGEN ALLER ART

nach und vom Güterbahnhof

besorgt die

ROLL- UND LASTFUHR-ABTEILUNG

#### L. RETTENMAYER

Königlicher Hofspediteur

Hauptbureau: 3 Nikolasstr. 3. Telephon Nr. 12 u. 2376.

\_\_\_ AUF- BEZW. ABLADEN UNTER AUFSICHT des eigenen

#### ZWEIGBUREAU IM GÜTERBAHNHOF.

TELEPHON - Neben - Anschluss Nr. 12.

Eigene UMLADEHALLEN MIT GELEISANSCHLUSS eowie WAGENSTANDPLATZ mit LASTWAGEN ALLER - ART im Güterbahnhof. -

12449

ausgetretene Fußboben u. Treppen mit Binoleum gu belegen,

dagegen ift, biefelbe mit ber ausgleichenden

Majie "Germalith"

belegen gu laffen, basfelbe ift fugwarm, feuer: und fcwamm. fice, Linoleum abulich. Alleiniger Fabrifant Theod, Mezger. Germalith Berfe, Bicsbaben, Dotheimerftr. 94 und 130.

#### Bertreter allerorts gefucht. Emaille-Firmenschilder

liefert in jeber Große als Speziulität

Wiesbadener Emaillier = Werk Metgergaffe 3

Auskuntisbureau "Germania". Cedanftrafe 18, 1. Auskunft Mk. 1.50.

werben fonell, fauber und ju givilen Breifen angefertigt im

Wiesbadener General-Anzeiger (Amteblatt ber Stadt Bicebaben)

Mauritiusftrage 8.

#### Ausschneiden! wert 30 Pfennig.

Haben Sie Wohnungen — Zimmer — Lofalitaten gu vermieten ober

Suchen Sie berartige Cotalitäten ju

Baben Sie Dienfiboten - Arbeiter,

Suchen Sie Stellung irgend welcher

Baben Sie etwas ju berfaufen ober

Suchen Sie etwas zu faufen -

Dann fdreiben Gie auf ber Mildfeite bas fchein aus und fenden ihn unter Beifügung von 10 Bfennig für Ginichreibgebühr an bie

Expedition des

Wiesbadener General-Anzeigers Mauritineffr. 8, Bicebaben.

Bur Rudfeite genau beachten!

Für die Schulferien



su allen Anzügen und Blusen passend. Vorrätig in allen Grössen.

Wasch und Reparatur macht die Fabrik zum Selbstkosten-

Jede praktische Mutter Gite dieser Spezialität.

Strumpfwaren-u. Trikotagenhaus

L. Schwenck, Mühlgasse 11-13.

## Was kostet eine Feuerbestattung in Mainz für unsere Mitglieder in einfachster Form?



Rinkfarg mit einfachstem Transportfarg . Mt. 40.—
Gebühren des Kgl. Kreisarztes . 18.—
Sterdeurkunde 50 Pfg., Leichenpaß mit
Etenpel 6.50 . 7.—
Besorgung der Papiere u. Bestellungen 5.—
Telephon und Elbrief 1.— 6.—
Leichenwagen 20.— Einäscherung , Hars
moniumsspiel 70—, 90.— Dit. 161.-

Erhöhte Kosten für Nichtmitglieder: Ginöscherung 30.— an die Vereinskasse It. Statut 20.—. Mf. 50.— Rotarielle Veglaubig, wenn eine Berfüg, nicht vorhanden " 3.30 Bei einer Transerseier durch einen evang. Geistlichen in Wainz find an die evang. Kirchenkasse in Mainz mindestens 10 Mf. und für den Kirchenbiener 2 Mf. zu zahlen, sowie dem herrn Geistlichen ein Wagen ju ftellen. 12731 Beitere Austunft wird auf bem Burcau bes Bereins, Baren-

ftrage I, erteilt Verein für Feuerbestattung, E. V., Wiesbaden.

Orthopädische

## für Kinder u. Erwachsene



P. A. Stoss Nachf. Tel. 227. Taunusstr. 2. Spezial-Etablissement

für die Anfertigung von orthopädischen Apparaten u. Maschinen aller Art.

Ber mit Diefem Gutidein 10 Bf. für Ginfdreib: gebubr in unferer Weichaftoftelle, Mauritinsftrage 8. ober bei amferen Angeigen-Annahmeftellen abgiebt ober in Briefmarten einfendet, fann in einer ber nachftebenben Rubrifen: "ju vermieten" - "Dietgefuche" -"offene Stellen"-,, Stellengefuche"-,, Bertaufe - "Raufgefuche"

#### 3 Zeilen gratis

inferieren. Der Gutichein fann auch für Anzeigen pon mehr als 3 Beilen burd Rachgablung ber Debrzeifen penuit merben.

Wür Geichafts: und andere Anzeigen, ebenfo fite Angeigen unter Chiffre, jowie Angeigen, über melde in ber Expedition Musfunit erteilt werben foll, fann Diefer Gutidein nicht benutt merben.

> Bicebadener General-Angeiger Amtoblatt ber Ctadt Bicobaden.

> > Tert ber Mingeige: (Bine recht beutlid foreiten).

But jete Beile nur 22 Budftaben foreiben.

Unterfchrift bes Albannenten :

Unsre titl. Leser möchten wir darauf aufmerksam machen, dass in folgenden Kurhäusern, Hotels und

#### Wiesbadener General-Anzeiger

Ballenstedt a. Harz, Städt. Kurverwaltung. Baden-Baden, Pension Luisenhöhe.

Berlin SW, Lesehalle.
Berlin W., Unter den Linden 26, Café Bauer.
Berlin W., Unter den Linden 25, Café Kranzler.
Berlin SW., Friedrichstr. 29, Café Viktoria. Berlin W., Friedrichstr. 176/77, Café Kaiser. Binz auf Rügen, Ostsee-Hotel (Fr. Wittmuss).

Borkum, Badedirektion. Ems, Badeverwaltung.

Frankfurt a. M., Freie Bibliothek u. Lesehallen. Frankfurt a. M., Schillerplatz 2/4, Café Bauer. Frankfurt a. M., Schillerplatz 5/7, Grand Café

Gersau (Schweiz), Hotel u. Pension Seegarten. Grund i. Harz, Badeverwaltung. Homburg v. d. Höhe, Kur- u. Badeverwaltung. Harzburg, Badekommissariat. Königstein, Bade- u. Kurverwaltung. Kösen, Bad, Städt. Kurverwaltung. Kreuznach, Bad- u. Kurverwaltung. Lippspringe, Bad, Badeverwaltung. Luzern (Schweiz), Offizielles Verkehrsbüro. Naurod, Lungenheilstätte. Partenkirchen, Bay., Verschönerungsverein. Salzbrunnen i. Schles., Fürstliche Badeverwaltung. Salzungen, Badedirektion. Salzufien, Fürstliche Badedirektion. Sassnitz a, Rügen, Badedirektion. Scheyeningen (Holland), Savoy-Hotel. Schlangenbad, Badeverwaltung. Soden i. Taunus, Kurdirektion. Thale a. Harz, Kurverwaltung. Thal i. Thüringen, Kurkomitee. Weilbach i. T. Domänenp chter Zeiger,

Da uns die Postbezieher des Wiesbadener General - Anzelgers nicht bekannt sind, so bitten wir diejenigen Kurverwaltungen, Hotels und Pensionen in Kur- und Badeorten und Sommerfrischen, welche vorstehend nicht aufgeführt sind, um gefl. Mitteilung und Einsendung der Postquittung zur Erganzung dieser

Bei Flaschenbiereinkauf

## in Originalabfüllung

Bayr. Aktien-Bierbrauerei Aschaffenburg

zum gleichen Preise der einheimischen Biere. Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.



Für Gesunde und Kranke:

naturrein und unverschnitten. Chât. Lamour. . . per " Ltrff, o. Glas Mk. -Chât Citran . . . . Chât Citran 1.40 St. Julien 1.80 Puligny (Burgunder) 140

Ueber böhere Preislagen Spezialofferte. Bei Abnahme von mehr als 12 Fl. 5 % Rabatt.

Wilhelm Hirsch, Bleichstr. 13. Weinhandlung. Bleichstr. 13 Telephon 868. Gegründet 1878

### Das große Weftend = Möbelhaus von Jacob Fuhr, Bleichftr. 18,

perfauft fteis reell und billig

grosses Lager in kompl. Braut-Ausstattungen pom einfachften bis jum eleganteften Stiele.

Grofies Lager in tompt. Berren, Speifes u. Schlafzimmern, fowie Calons, in feinfter Ausführung. Fremden: und Logieri gimmer und tompt, Ruchen von 65 Mart an. Durch totale Heberfüllung meines Lagers verfaufe febr billig

(Gintaufd bon Dobeln geftattet und fulant berechnet). Gigene Schreiner: und Bolfter-Berffiatte im Saufe.

Bur Anficht meines Lagers und Roften-Unschlagen ftebe freis gur Berfügung, auch im Richtfaufsfalle.

#### Natur-Eis-Verkauf

14-15,000 Bentner reines Ratur.Gis in größerem Quantum, fowie in einzelnen Gubren billigft ju verfaufen bei Heinrich Rossbach, Relleritrage 17.



Schulranzen. Portemonnaies. Reisetaschen, Handtaschen, Handkoffer, Rucksäcke. 12416

Acusserst billige Preise.

A. Letschert, faulbrunnenstraße 10.

## Wie Sie Ihren HEILEN KÖNNEN.

#### Kostenloser Ratschlag:

Sofern Sie ein Exemplar eines wertvollen Buches zu er-halten wünschen, welches Ihnen zeigt, wie alle die verschieden-artigen Bruchleiden geheilt werden können, ohne dass dabei die Hilfe mit dem Messer des Arztes oder sonstige Art einer Operation in Frage komme, wird es mich freuen, Ihnen ein solches kostenles zuzu-

Diese Methode, in dem erwähnten Buche ausführlich beschrieben, hat nicht nur in Deutschland, sondern bereits in allen Teilen ler Erde, schon tausend und abertaussend on Männern und Frauen geheilt. Obgleich sie für die Heilung von Brüchen die letzte wissenschaftliche Erfindung ist, ist sie doch so einfach, dass jedermann nach Durchlesen des Buches, mit Leichtigkeit versteht, wie sie gehandhabt wird. Sie bietet Ihnen Erlösung von den Schmerzen; jede Notwendigkeit einer Operation wird beseitigt, ohne dass Sie dadurch bei Verrichtung ihrer täglichen Arbeiten gehindert wären. Auch wird die Methode von Aerzten und Cuirurgen bestens empfohlen, und laufen täglich hunderte von Briefen in meinem Bureau ein, ähnlich

täglich hunderte von Briefen in meinem Bureau ein, ähnlich lautend wie das nachstehende, die alle absolut echt sind: WORRINGEN/KOELN, 8. Februar 1908.

GEEHRTER HERR.

Ich komme Ihnen mitzuteilen, dass ich durch Ihre Me-hode vollständig geheilt worden bin. Ich hatte einen Bruch an der linken Seite, der mir grosse Schmerzen verursachte. Ich las Ihre Methode in der Zeitung, schrieb sofort um nähere Angaben, die Sie mir gütigst übersandten und dass Resultat ist, dass mein Bruch vollständig verschwand. Um der Heilung ganz sicher zu sein liess ich mich von Dr. Friedrichs und Dr. Bentler untersuchen, welche mir beide versicherten, dass keine Spur von einem Bruche mehr zur sehen sei. Nächst Gott, habe ich Ihnen meinen Dank auszusprechen,

dass Sie mich mit dieser wertvollen Methode bekannt

Ihr Ergebener AUGUST WEINTZ.

祖の 200日

Es wird mich freuen, jedem der mir darum schreibt, eine Anzahl Namen und Adressen von deutschen Personen anzugeben, welche durch diese Methede geheilt worden sind. Zögern Sie daher nicht, schreiben Sie sof. um ein Exemplar dieses für Sie wertvollen Buches. Alles was Sie zu tun haben, ist Ihren Namen und Adresse deutlich und genau mittelst einer Postkarte an mich abzusenden, unter:

Dr. W. S. RICE (Dept. G. 1969), 8 & 9, STONECUTTER STR., H 24

### Deffentliche Aufforderung.

Die pon une auf bie Ramen: Briedrich Stoll, für die Beihnachtstaffe "Dreiweiben" unter Rr. 79372 mit DR. 292. Ginlage,

Serm. Stod. , 76099 , 16.73 , ausgestellten Sparfaffenbucher find abhanden gefommen. Mit Bejug auf ben § 6 ber in ben Buchern abge-

brudten Sparfaffenordnung fordern wir die Inhaber der Buder auf, fich mit benfelben binnen einem Monat bei uns gu melben, indem nach Ablauf diefer Frift die Buder null und nichtig find und aus denfelben fein An-

Wiesbaben, ben 8. Juli 1908.

Boriduff:Berein ju Bicsbaden

Gingetragene Genoffenichaft mit beichrantter Saftpflicht. Sehner, Gauereffia. 12632

## der Stadt Wiesbaden.

## Tägliche Beilage zum Wiesbadener Beneral-Anzeiger.

92r. 171

Donnerstag, den 23. Juli 1908.

23. Jahrgang.

#### Amtlicher Teil.

Befanntmadung.

Amei Wein-Rellereiabteilungen unter bem Bebande ber Blücherichule follen jum 1. Cf. tober d. 36. nen vermietet werden. Linge-bote find fpatestens ben 1. Muguft d. 36. im Rabaufe. Zimmer Dr. 44, woselbst auch nabere Austnuft erteilt wird, abzugeben.

Biesbaden, ben 24. Juni 1903. Der Magiftrat.

Befanntmadjung.

Gine Beintellerabteilung unter bem Ge: werbeichulgebaude an der Wellrigftrage foll permietet werben.

Angebote find im Rathaufe, Zimmer Mr. 43, wofelbft auch nabere Austunft erteilt wird, bis fpateftens ben 1. Muguft d. 3. abzugeben.

Wiesbaden, 23. Juni 1908.

Der Dagifirat.

Raufmännijde Wortbildungsichule.

An die Zahlung bes Chulgeldes (1. Rate 1908) wird erinnert.

Stadthaupttaffe.

#### Der Muchtlinienplan

über die Berlegung des Chaisenweges, ber Bart-ftraße und angrenzender Seitenstraßen in den Distriften "Dietenmühle" und "hinter der Dieten-mühle" hat die Zustimmung der Ortspolizeibehörde erbalten und wird nunmehr im Rathaus, I. Ober-gektog, Zimmer Rr. 38 a innerdalb der Dienst-

geschöß, Zimmer Kr. 38 a innerbalb ber Dienstetunden zu Jedermanns Einsicht offen gelegt.

Dies wird gemäß S 7 des Gesehes vom 2. Juli 1875, betr, die Unlegung und Beränderung von Straßen n., mit dem Bemerken hierdurch des kannt gemacht, daß Enwendungen gegen diesen Man innerdald einer Ausschlußfrist von 4 Wochen beim Magistrat schriftlich anzudringen sind.

Diese Frist beginnt am 23. Juli 1908 und erdigt mit Allauf des 20. August 1908,

Biebbaben, ben 20. Juli 1908.

Der Magiftrat.

#### Befanntmadung.

Bu ben nachbezeichneten Unleihen ber Stabt Bu den nachdezeichneten Anleihen der Stadt Wiesdaden find neue Zinssicheine ausgegeben u. zwar: Zu der Anleihe vom 1. Juli 1879 Buchtade G. H. Z. die Zinssicheinreihe 5 zum 1. Juli 1908; m der Anleihe vom 1d. August 1883 Buchstade B. M. S.; die Zinssicheinreibe 4 zum 1. Juli 1908; zu der Anleihe vom 1. August 1880 Buchstade L. M. M. D.: die Zinssicheinreibe d zum 1. August 1908: m der Anleihe vom 1. August 1898 Buchstade C. M. M. D.: die Zinssicheinreihe d zum 1. Oftoder 1908.

Die Ausgade erfolgt vom 15. des den vorgenanntenen Terminen poransaebenden Monais ab

nommenen Terminen vorausgehenden Monais ab bei der Stadtbaumtfasie dahier gegen Kückgade der lettessenden Zinsscheinanmeisungen Auch kann die Ausgade durch die den Indader der Anleibescheine Industrie Bermittelung der anf den Zinsscheinsenweisungen verzeichneten Bankgeschäfte stattsinden, mobel bemerft wird, daß an die Glelle ber Benoffenhalisbant von Corgel, Parrifius u. Co., die Dres.

Biesbaben 9. 3mmi 1908.

Der Magiftrat.

Belanntmachung. Die Stadt Biesbaden beabsichtigt auf bem terrain ber an Mainzerlandstraße hierselbst betebenben Gasfabrit einen Solsichuppen für bie Aufbewahrung ber ausgebrauchten Gasrei-nigungsmaffe gu errichten.

Tiefes Unternehmen ber Stadt Biesbaden wird hiermit gemäh § 17 der Reichs-Gewerbe-Lidnung mit der Aufforderung dur öffentlichen Senntnis gebracht, etwaige Einwendungen etgen dosselbe binnen 14 Zogen bei mir schriftuch in zwei Exemplaren anzubringen.

Die Frist beginnt mit dem Wochentage, wel-der auf den Tag folgt, an dem die, diese Be-kamnimachung enthaltende Rummer des General-Inezigers der Stadt Wiesbaden ausgegeben wird. Nach Ablauf dieser Frist können Einwen-tungen in dem Berfahren nicht mehr angebracht

Die auf bas Unternehmen bezüglichen Beichnungen und Beichreibung pp, liegen an ben 9-12 Ubr in bem Dienstammer bes Untergeichtten auf bem Ronigliden Banbratbamte bier-Bh, Beffingftraße 16, Bimmer Rr. 4, gur Gin-

Sur munblichen Erörterung ber gegen bas ben bezeichnete Unternehmen etwa erbobenen Einvendungen wirb bierdurch Termin auf Tienstag, 18. Angult d. 38., vormittags 101/2, im Mathanie bierfelbst, Jimmer Rr. 20,

Im Ralle bes Musbleibens bes Unternebners ober berienigen bie Einwendungen er-ioben baben wird gleichmobl mit der Erör-terna ber Einwendungen borgevangen werben. Gewerbegerichtswahl.

Gewerbegerichtswahl.

Sum Gewerbegericht find für die Jahre 1909 bis 1911 dreißig Beistiger zu mählen, sie müssen zur Hälfte aus den Arbeitger zu mählen, sie müssen zur Hölite aus den Arbeitern entnommen werden. Die Bahl ist unmittelbar und geheim. Das Wahlbersahren regelt sich nach den Ernndiäben der Verhältnissahl mit gebundenen Listen. Gemäß § 16 des Gewerbegerichtsstautts sordere ich zur Einreichung für Arbeitgeber und Arbeitnehmer getrennter Borschlagslisten auf, wozu ich solgendes bemerke:

Es kann dei Meidung der Ungiltigkeit der Stimme nur für underänderte Borschlagslisten gestimmt werden, die in der Zeit dom 16. dis 31. Juli 1. Is. deim Magistrat einzureichen sind.

Jede Borschlagsliste hat die sämtlichen von den Arbeitgebern dzw. Arbeitern zu wählenden Beisiper unter Angabe von Bor- und Juname. Stand und Bohnung zu enthalten.

Borschlagslisten bedürfen der eigenhändigen Unterschrift seitens zehn Wahlberechtigter, welche nach Bor- und Juname, Stand und Bohnung zu enthalten.

nung gu bezeichnen finb.

nung zu bezeichnen sind.

Bersonen, welche mehr als eine Liste unterzeichnen, werden nur auf der zuerst eingereichten Liste berückschigt.

Die Listen werden dom Magistrat auf ihre Giltigseit geprüft, edtl., wenn sie den vorbezeichneten Borschriften nicht entsprechen, zur Richtigstellung dem Einreicher spätestens die 20. Angust zurückgegeben. Die Listen sind dei Meidung der Ungiltigseit längstens die 20. September 1. Id. nach Jurücksellung berichtigt und ergänzt wieder zur Borlage zu bringen. Ich erluche won vornberein auf die Einreichung borschriftsmäßiger Listen Bedacht zu nehmen, damit die Rückgabe der Listen bermieden wird.

Rückgabe ber Litten vermieden wird.
Die ordnungsmäßigen Liften werden nach der Reihenfolge ihres Einlaufes durch Einrücken in den amtlichen Anzeiger bekannt gegeben.
Schließlich mache ich nach darauf aufmerklam, daß nach § 11 des Gewerbegerichtsgesetztes zum Witglied eines Gewerbegerichts nur derufen werden foll, wer das 30. Lebensjahr vollendet und in dem der Wahl vorangegangenen Jahre für sich oder seine Kamilie Armenunterkühung aus öffentlichen Mitteln nicht empfangen oder die empfangene Kommunalunterfühung erstattet hat. Als Beisiger foll nur berufen werden, wer in dem Bezirke des Gerichts seit, mindestens 2 Jahren wohnt oder beschäftigt ist.
Desgleichen sollen zu Mitgliedern des Ge-

Desgleichen sollen ju Mitgliebern bes Ge-werbegerichts nicht berufen werden: Bersonen, welche wegen geistiger ober forberlicher Ge-brechen zu bem Amte nicht geeignet sind. Es konnen nicht berufen werden solche Ber-

1. welche bie beutiche Reichsangeborigfeit nicht

1. beide die Befähigung infolge strafrecht-licher Berurteilung verloren haben,
3. gegen welche bas Sauptversahren wegen eines Berbrechens ober Bergehens eröffnet ist, das die Aberlennung der bürgerlichen Ehrenrechte ober der Fähigleit zur Beflei-bung öffentlicher Memter zur Folge haben

4. welche infolge gerichtlicher Anordnung in ber Berfugung über ihr Bermogen be-idrantt finb.

Schiebsgericht gemäß bes § 816 Rr. 4 und ber 88 91 bis 91 b ber Gewerbeordnung errichtet ift. fowie beren Arbeiter find weber mahlbar

noch wahlberechtigt. Der Bobltermin wird burch eine fpatere Befanutmadung veröffentlicht werben. Wiesbaben. 7. Juli 1908.

Der Borfinenbe bes Bahlausichuffes: Borgmann.

#### Befanntmadung.

In ber Abolisallee zwiichen Abelheibftrage und Robel foll im Juli mit bem Umbau ber Mittelallee in Mojaif begonnen werben Bis babin muffen alle noch feblenben ober etwa zu verändernben Sausanichliefe an die Rabelnete, bas ftabtifche Rabelnet ober bie Saupt-Baffer- und Gasleitung ferig:

gestellt jein.
Unter Hinweis auf die Bekanntmachung des Magistrats vom 1. Rovember 1906 über die fünfziährige Sperrzeit für Ausbrauch der neuen Straßenzbeken werden daher die beteiligten Hausbesitzer und Grundfüdseigentümer aufgesordert, umgehend dei den betreffenden städtischen Bauverwaltungen die Musführung ber noch notwendigen Unichlugarbeiten

Wiedhaben, 24. Juni 1968, 12 Städtifches Etraßenbauamt.

Befanntmadung Der Glaichenbierhanbler Lubwig Rrang, geboren am 25. September 1876 ju Franffurt am Moin, suleht Belenenstraße Nr. 2 wohnhaft, entzieht sich ber Fürforge für fein Kind, so baß es ans öffentlichen Mitteln unterstüht werben

muß. Pir erluchen um Mitteilung feines Aufent-Biesbaben 20. Juli 1908. 129. Der Magiftrat, — Armenbermaltung.

Befanntmadung.

11m Angabe bes Aufenthalts folgenber Berionen, welche fich ber Fürforge für hilfsbedürftige Angeborige

eitzieben, wird erfucht

et fzieden, wird ersucht:

1 des Taglöhners Jakob Bengel, ged. 12. 2.
1853 zu Niederhadamar. — 2. des Taglöhners Johann Bidert, ged am 17. 3. 1866 zu Schlin.

— 3. der ledigen Dienstmagd Karoline Bod, ged. 11. 12. 1864 zu Weilmünster. — 4. des Schneidergebilfen Peter Buhr ged. 8. 8. 1862 zu Weiler. — 5. der geichiedenen Ehefran Albert Conradt, Lina, ged. Noth, ged. am 11. 12. 1862 zu Weiler. — 5. der geichiedenen Ehefran Albert Conradt, Lina, ged. Noth, ged. am 11. 12. 1862 zu Weiler. — 6 des Taglöhners Wishelm Peix. geboren am 17. Sept. 1864 zu Wörsdorf. — 6a des Küffetiers Albert Berger, ged. am 25. 2. 1872 zu Kruerbach. — 7. des Müblenbauers Wilhelm Panh, ged. am 9. 1. 1868 zu Oberoffleiden. — 8. des Taglöhners Ed. Prannd, ged. am 26. 4. 1879 zu Höhr. — 9. der ledigen Maria Gergen, ged am 7. 9. 1880 zu Roden. — 10. des Hührmanns Wilhelm Gruder, gedoren am 27. 5. 1864 zu Sichenbahn — 11. der Eheirau Theod. Seilmeiner, Edilippine, ged. Erispinns, am 27. 5. 1864 ju Cichenbahn — 11. der Ehetrau Theod. Sellmeister, Böllippine, geb. Erispinus, geb am 7. 6. 1872 ju Miev. 13. des Tagl. Mibert Kaifer, geb. am 20. 4 866 ju Sömmere da. — 14. der Taglödner Georg Chrift, ge. am 3. 12. 1862 ju Kemel — 15 der ledigen Amna Klein, geb am 25. 2 1882 ju Ludwigstaffen. Anna Alein, geb am 25. 2 1882 in Ludwigs-bafen. — 16 bes Tapesierergebilten With. May-bach, geb am 27. 3, 1874 in Biesbaden. — 18. bes Taglöbners Nabanns Nauheimer, geb. am 28. 8 1874 in Winfel. — 19. des Tapesierers Karl Nehm, geb gm 8. 11. 1897 in Biesbaden. — 20. des Kamindauers Wit eim Netchardt, ged am 26, 7, 1823 in Alchersteben — Reichardt, geb am 26, 7, 1823 ju Aichersteben — 23. des Schneiders Ludwig Echafer, geb. am 14. 7, 1868 zu Moedach. — 23a des Infinisateurs Heinrich Schneider, geb. am 17, 3, 1872 zu Krozingen. — 24. des Kaufm. Germ. Schnadel, geb. am 27, 4, 1882 zu Weglar. — 25, des Eteins bauers K. Schneider, geb. am 28, 1872 zu Raurod 26, der ledigen Dienstmagd Karoline Schöffer, geb. am 20, 3, 1879 zu Weilmünster. — 27, des Kutschers Mar Echandaum, geb. am 29. geb. am 30. 3. 1879 in Weitmuniter. — 27. bes. Kusischers May Chonbaum, geb. am 29.
5. 1877 zu Oberbollenbori. — 28. — 29.
— 30. ber leb. Margaretha Schnorr, geb.
23. 2. 1874 zu Seibelberg. — 31. ber leb. Lina Simons, geb. 10. 2 1871 zu Haiger. —
32 bes Maurers Withelm Urban, geb. am 3.
12. 1872 zu Würges. — 33. bes Taglöbners Chr.
Bogel, geb. am 9. 9 1868 zu Weinberg. — 34.
bes Taglöbners Kriedrich Wilfe geb. am 9. 8 bes Taglöbners Friedrich Wilfe, geb. am 9. 18.
1882 ju Reunfirchen. — 35. der Ehefrau bes Fuhrmanns Jakob Zinfer, Emilie geb. Wagenbach, am 9. 12. 1872 zu Wiesbaden. — Der Taglöbner Beter Spinner, geb. am 8. 2. 1870 zu Schressich

Wiesbaben, ben 18. Juli 1908. Der Magiftrat. - Armem Merwaltung.

#### Stabtifche Cauglings. Mild. Anftalt.

Trintfertige Cauglingemilch bie Tagespor-tion für 22 Biennig erhalt jebe minber-bemittelte Mutter auf bas Atteft jebes Argtes

Mbgabeftellen finb errichtet:

1. in ber Allgemeinen Boliflinit, Selenen-

ftraße 19,
2 in der Augenheilanstalt für Arme, Kapellenstraße 42,
3. in der Bluderapothese, Dopheimerstr. 81,
4. im Ebristlichen Doppis, Dranienstraße 53,
5. in der Drogerie Bernstein, Wellrigstr. 39,
6. in der Drogerie Lilie, Morihstraße 12,
7. in der Drogerie Wüller, Bismardring 31,
8. in der Drogerie Borbehl, Rheinstraße 55,
9. in dem Holpis zum hl. Geist, Friedrichstraße 24.

in bem Holpis jum pt. Geift, griedrich-straße 24. in ber Kassechalle, Marktstraße 19, in ber Krivpe, Gustav-Abolfstraße 20/22, in ber Paulinenstiftung, Schiersteiner-straße 31, in dem Städt. Krankenhauß, Schwalbacher-

ftrofie 38. in bem Stabt. Schlachthaus, Schlachthaus-

ftrage 24 unb 15. in bem Bodnerinnen-Afpl, Goone Mus-ficht 18.

Beftellungen find gigen Ablieferung bes At-

Unentgeltliche Belebrung über Bilege und Ernährung der Kinder und Ausstellung von Attesten ersolat in der Anterberatungsftelle (Warftstraße 1/8) Dienstags. Donnerstags u Samstraß, nownitans von 5 bis fi lbr.

Bemittelte Mitter erhalten bie Mild gegen Ginienbung bes aratliden Afteftes bei ber Ganolinosmildenftolt, Schlachtbausfir, 24. bie Toorsportion für 85 Biennig frei ins Saus

Biebbaben, Juni 1908.

Der Magifirat.

#### Befanntmadung

Der Frudtmartt beginnt mabrent ber Commermonate - April bis einicht. Gepfember -Wienbaben, ben 27. Mars 1907.

Ctabt, Milife Mint.

#### Befanntmadune.

Das Afziseamt (hauptverwaltung) und bie Afziseabiertigungstielle Reugasie 6 = find jeht unter Rr. 593 bireft an bas Ferniprechnen Wiesbaden angeichloffen worben.

Die bisberige Berbindung über das Stadtantt (Wlagistrat) ist funftig nicht mehr zu benugen.

Wiesbaben, ben 27. Mai 1908.

Stabt. 2113 fcamt.

#### Musichreiben.

Der bisber von dem Hotelbesiter D. Eron jr. als Weinfeller gepachtete Kellerraum unter dem Jeuerwehrgebande ist zum 1. Dezember 1908 anderweitig zu verpachten.
Die Bachtbedingungen tonnen in unserer Registratur Rengasse ba, Eingang Schulgesse, ein-

Bachtgebote find alsbalb an uns eingureichen. Wiesbaben, 30. Mai 1908.

Ctabtifches Afrifeamt.

bezogen merben. Berichloffene und mit ber Auffdrift "Giferne Dachbinber" beriebene Ungebote find fpateftens

bis Dienstag. 28. Juli 1908, bormittags 11 Uhr, hieber einzureichen.
Die Eröffnung der Angebote erfolgt — unter Einhaltung der obigen Los-Reibenfolge — in Gegenwart der etwa ericheinennenden Andieter.
Rur die mit dem borgeichriebenen und ansachfüllten Berdingungsformular eingereichten Angedote werden berückfühigt.
Buichlagsfrift: 30 Tage.
Biesbaden, 15. Juli 1908.
Städtilches Hochbauamt.

Die inneren Tunderarbeiten Los I bis IV für bie Bolfoidule an ber Lorderftrafe gu Biesbaben follen im Wege ber öffenflichen Ausdreibung berbungen merben.

Greibung berdungen werben.

Berbingungkunterlagen und Zeichnungen sonnen wahrend ber Bormittagsdensistunden im Städtichen Hochbauamt, Friedrichstraße 18 Jimmer Ar. 9 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch don dort gegen Barzahlung oder bestellgelbfreie Einsendung von 50 & steine Briefmarken und nicht gegen Bostnachnahmel besogen werden.

Berichlossen und mit der Ausschrift d. A. 33, 208 . . . dersehene Angebote sind spätestens bis

Montag. 3. Muguft 1908, bormittage 11 Uhr,

hierber eingureichen. Die Eröffnung ber Ungebote erfolet - un-

ter Einhaltung ber abigen Lobreihenfolge — in Gegenwart ber etwa ericheinenben Anbieter. Rur die mit dem borgeichriebenen und anseifüllten Berdingungsformular eingereichten Angebote werden bei ber Juschlagserieilung berudlichtigt. Bufchlagsfrift: 30 Zage. Biesbaben, 15. Juli 1908.

Stabtifches Sochbanamt.

Freiwillige Fenerwehr.

Montag, den 27. Juli er., abends 7.30 Uhr: Uebung der gesamten freiwilligen Fenerwehr im Hose der Fenerwache. Biesbaden, den 21. Juli 1908.

Die Brandbirettion.

Freiwillige Teuerwehr.

Die Hebung finbet nicht Montag, 27. Juff, fonbern Dienstag, 28. Juli, im Sofe ber Fener-

Biesbaben, 22. Juli 1908. Die Branbbireftion.

#### Nichtamtlicher Teil.

#### Sonnenberg.

Befannimadjung.

Gur bie Beit bom 26. Auguft bis Enbe Df. tober 1908 foll ein Silfsfelbhuter für bie Be-

tober 1908 foll ein Hilfsfelbhüter für die Gemarkung Sonnenberg angenommen werben.
Geeignete Bewerber werden aufgefordert,
ihre Geluche unter Beifügung ihrer Zeugniffe
und Militärpapiere und Angabe ber Johnanfprüche bis ipatestens 30. Inli 1908 bei bem
Gemeinvorstand bier schriftlich einzureichen,
Sonnenberg, 15. Juli 1908.

13848
Ter Bergermeister: Buchelt.

### gremden-Verzeichnis der Stadt Wiesbaden.

Hotel Adler Badhaus, Langg. 42, 44 u. 46.
Liebenstein, Kfm., Maubernheim. — Klein,
Kfm., Siegen. — Goldecke, Frau Dr., Hannover.
— Israel, Frl., Oberrohn. — Israel, Ritergutsbes., Oberrohn. — Schott, Kfm., Beuthen. —
Schott, Frl., Benthen. — v. Schneider, Frl., Chem
nitz. — Schimmel, 2 Fräulein, Frankfurt. — Bellicke mit Familie, Leipzig.

Hotelzum neuen Adler, Goethestr 16.
Gibian, Kfm., Wien. — Engelbrecht, Fabrik.,
Elberfeld. — Lanze, Fabrikant mit Frau, Bischofswerda. — Schmig. Kfm. mit Frau, Bischofswerda. — Eibenstein mit Frau, Bischofswerda. — Berndt, Kfm. mit Frau, Bischofswerda. — Perich, Prof. Dr., Dalmatien. — Tielgen, Kfm. mit Familie, San Franzisko. — Thiele, Aktuar, Markneukirchen. — Lange, Frankenberg. — Lobr, Frankenberg. — Kripsky, Kfm., Frankenberg. — Buschheim, Frankenberg.

Hotel Aegit, Thelemannstr. 5.
Lask, Frl., Newyork. — Brentnall mit Töchter, England. — Meier, Superintendent mit Frau, Hattingen. — Richter, Lebrer, Bunzlau. — Straakmann, Frau Braunschweig.

Hotel Alleesaal, Tannusstrasse 3.
Loeb, Frl. Rent., Bad Dürkheim. — Länden,
Jurist, Karlsrube. — Holsbok, Redakteur, Berlin.
— Krause, Frau Ren t.mit Sohn, Baltimore.

Bayerischer Hof, Delaspeestr. 4. Schoppe, Wurzen. — Voigt, Wurzen. — Keyner, Kim., Leipzig. — Petzold, Kim., Wurzen. — Simon, Kim. mit Frau, Eisenach.

Hotel Bellevue, Wilhelmstr. 26.
Buch, Rent. mit Familie, Detroit. - Holden,
Rent. mit Frau, Wischita.

Hotel Berg, Nikolasstrasse 27. Köpper, Meiderich. — Tummer, Meiderich. —

Köpper, Menterich, — Tummer, Menterich. —
Willing, Kfm. mit Frau, Berlin. — Willing, Fri.
Berlin. — Sternheim, Kfm. Bennshelm. — Marly,
mit Frau, Syrakuse. — Oberhaus, Neukirchen. —
Bücher, Neukirchen. — Ornstein, Zagreb. —
Becher, Kfm. peit Frau, Kreuznach. — Urban,
Kfm., Lameberg. — Arm, Fabrikant, Sonneberg.
— Weiser mit Frau, Münden.

Hotel Bingel, Nerostrasse 7.

Jung, Frauenlautern. — Fritzen, Frauenlautern. — Finger mit Frau, Frauenlautern. — Hoffmann, Feilenhauereibes. mit Frau, Malstatt-Burbach. — Koch, Köln. — Pering, Köln. — Scheller, Frl. Handarbeitslichrerinnen, Zschopau, — Bause, Frl., Handarbeitslehrerin, Zschopau. — Muth, Kfm., Marburg.

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12.
Fardier, Fabrikant mit Frau, Solingen. — Dupre, Oberleutn. mit Frau. Konstanz. — Klingmann mit Frau, Kiew. — Kaetz, Frau Pastor mit Tochter, Derenburg. — Ullrich, Geh. Kommerzienrah mit Frau, Schwerin. — Pentzig, Lehrer mit Famille, Dresden. — Pentzig Frl., Dresden. — Knacke, Frl., Lehrerin, Düsseldorf. — Haupt, Frl., Newyork. — Preusch, Frau, Newyork. — Schleunes, Frau mit Kind, Baltimore. — Dietz, Frl., Baltimore.

Zwei Böcke, Hifnergasse 12. Verstamm, Frau, Weimar. — Leiniger, Metz. Hotel Burghof,

Langgasse 21-23 u. Metzgergasse 30-32. Kreb, Kfm., Elberfeld. - Brangs mit Frau. Solingen. - Portugall, Hotelbes, mit Frau, Solingen. - Zaun, Frau, Solingen. - Diedrich, Fabrikant mit Frau, Solingen. - Tillmans, Frau Rent., Remscheid. - Giudice, Frau, Remscheid. - Plücker, Solingen. - Plücker, Frl., Solingen. - Bremshey, Ing., Solingen. - Graefen, Kfm., Köln. - Lamberg, Km., Berlin. - Scheitel, Nürn. berg. - Dietrich, Nürnberg. - Brehm, Kim., Mannheim. - Appel, Kfm. mit Frau, Berlin. -Petersen, Dr., Berlin. - Schmidt, Bremthal. Brener, Kfm., Bonn: - Kilb, Kfm. Elberfeld. -Kuckelmann, Unternehmer mit Frau, Wesel. -Nettel, Dortmund. - Kaiser, Kfm., Bonn. -Phiesl, Kfm., Benn. - Bieberstein, Kfm., Bonn. -Bursch Kfm. Benn. - Brandstätter, Kfm., Bonn - Ebentheimer, Kfm., Boun.

Central-Hotel, Nikolasstr. 33.
Calundann, cand. pharm., Aachen. — Thye, Aachen. — Prigge, mit Frau, Altona. — Loewe, Kfm. mit Frau, Duisburg. — Tertge, Erfurt. — König, Nordhausen. — Guth, Frl. Lehrerin, Kiel. — Paap, Frl. Lehrerin, Kiel. — Jarra, 2 Frl., Lehrerinnen. — Pemaker mit Frau, Charlottenburg. — Mirkler, mit Frau, Berlin. — Metzger, St. Georgen. — Kieningen, St. Georgen. — Stockburger, St. Georgen. — Freisholm, St. Georgen. — Marcus, Kfm. mit Sohn, Köln.

Hotel Christmann, Michelsberg 7.
Geissler, Görlitz. — Stiehlen, Kfm., Görlitz.
— Kolberlak, Stuttgart. — Rammeister, Stuttgart. — Otterbach, Stuttgart. — Hinsel, Kfm., Stuttgart. — Bene, Stuttgart.

Hotel und Badhaus Continental, Langgasee 36.

Coert, Kfm., Remscheid. - Daetweiler, Frl., kerlin.

Hotel Dahlheim, Taunusstrasse 15. Robbit mit Frau, London.

Darmstädter Hof, Adelbeidstr. 30.
Schön mit Frau, Regensburg. — Werner,
Rent. mit Familie, Görlitz. — Leuge, Kfm., Pfullingen. — Geib, Kfm., Landau. — Sommer, Kfm.,
Pfullingen. — Schweh, Kfm., Vielau. — Pleul,
Wilkau. — Mann, Kfm., Chemnitz. — Naumann,
Chemnitz. — Reichenberg, Rent., Chemnitz. —
Lemme, Lehrer, Thale. — Trabitsch, Kfm., Chemnitz. — Kahmann, Lehrer Thale (Harz).

Hotel Deutscher Kaiser, Marktplatz 2.
Oschmann Dr. med., Stettin. — Rodach, Rent.
Ludwigshafen. — Köhler, Kfm., Dresden. — Buchoc, Kfm., Beisenberg. — Schröder, Rechtsanwalt, München. — Kuntze, Gutsbes, Bayersdorf.
— Jauch, Limburg. — Voss, Fran, Barmen. —
Voss, Barmen. — Neumann, Kfm., Limbacsh.
— Müller, Kfm. mit Fran, Krefeld. — Mayer, 2
Fräulein, Mainz. — Mayer, mit Fran, Mainz. —
Lambrecht, Kfm. mit Fran, Osnabrück. — Noadt,
Fran, Essen. — Cramer, Direktor mit Fran, Dortmund. — Kappler, Fabrikant, Igelsberg.

Hotel Einhorn, Markistrasse 32. Kasts, Kfm., Erfurt. - Scherzberg, Kfm., Schlotheim. - Sigmund, Lehrer, Schlotheim. -Grünenthal, Kfm., Berlin. - Jung, Kfm., Berlin. - Alexi, Kfm., Berlin. - Winter, Kfm., Berlin. - Rumm, Kfm., Berlin. - Ulfers, Kfm. mit Frau, Lehe. - Kölsch, Kfm., Meissen. - Burmeister, Redakteur mit Frau, Friedrichsbagen. -Jungblut, Kfm., Anchen. - Lich, Rent. mit Familie, Kassel. - v. Kameke, Ing., Paris. - Rudolph, Ing., Lamatsch. - Arnhold, Ing., Lamatsch. - Stühmer, Ing., Lamatsch. - Stamm, Ing., Lamatsch. - Beutner, Ing., Lamatsch. -Stöcker, Kfm., Siegen. - Wengenrodt, Kfm., Siegen. - Hundt, Kfm., Siegen. - Hohendahl, Kfm., Mannhelm. - Steuber, Kfm., Siegen.

Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17.
Schlangbaum, Frl., Kiel. — Schlangbaum, Kiel.
— Hammwigk, London. — Funk, Kim., Köln. —
Zefall, Chemker mit Familie, Aschersleben. —
Sandorf, Bauunternehmer mit Fam., Düsseldorf.
— Fischer, Düsseldorf. — Ditges, Düsseldorf. —
Seekatz, Kfm., Düsseldorf. — Baumann, Dr.
chem., Ahrweiler. — Dehonel, Friedrichsfeld. —
Rose, Kfm., Altenfeld.

Englischer Hof, Kranzplatz 11.
Hermann, Rechnungsrat mit Frau, Heydekrug. — Jacobsohn, Kaufmann, Berlin. — Jacobsohn, Fräulein, Berlin. — Königstein mit Bed., Wien.

Hotel Epple,
Körnerstrasse 7, Ecke Kaiser Friedrich-Ring.
Wagner, Kaufmann, Berlin. — Loeb, Kaufmann, Hannover. — Lendel, Leipzig. — Eck, Wurzen. — Meissner, Wurzen. — Frenzel, Wurzen. —

Fuhrmann, Lünen. — Rühl, Leipzig.

Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz I.

Hug, Kaufmann, Elberfeld. — Scheithoff, Kaufmann, Brefeld. — Wureling, Charlottenburg. —

Fuchs mit Frau, Neusewitz. — Seidel, Kaufmann,

Könitz. — Spiess, 2 Herren Kaufl., Ettlingen.

—Frick, Kaufmann, Hinfeld.

Europäischer Hof, Langgasse 32.

Michels, Kand. jur., Marburg. — Behnsen mit Familie, Hannorer. — Etzler, Kaufmann mit Sohn Ratibor. — Stierwald mit Familie, Apolda. — Müller, Frau Direktor mit Tochter, Breslau. — Kalen, Kaufmann mit Frau, Rostock. — Gericke, mit Frau, Schloss Tegel. — Rosentreter, Frl., Zittenau bei Berlin.

Frankfurter Hof, Webergasse 37.
Brocker, Rektor mit Frau, Kiel. — Friedrich,
Kaufmann, Friedrichsdorf. — Willecke mit Frau,
Berlin. — Klein mit Frau, Mietau.

Dr. Friedländers Sanatorium Friedrichshöhe, Leberberg 14. Jensch, Kaufmann, Schlitz.

Hotel Gambrinus, Marktstrasse 20. Pieper, Hamm. — Bommes, Kaufmann, Hamm. Grüner Wald, Marktstr. 10.

Horowitz, Kaufmanu, Berlin. — Lanzing, Essen — Roser, Essen —Noak Forst. — Strehl, Triest. — Leitner, Köln. — Lager, Köln. — Trautwein, Wertheim. — Maas, Wertheim. — Reber, Freiburg. — Klein, Berlin. — Salinger, Berlin. — Adler, Berlin. — Claesmann, Pirmasens. — Graening, Rathenow.

Hotel Hahn, Spiegelgasse 15.

Müller, Schuldirektor Leipzig. — Klöger, Fr.
Berlin. — Stock, Buchhändler, Leipzig. — Goswin

Hamburger Hof, Taunusstrasse 11. Charandon, Graf und Gräfin, Mercy. — Thomen, Fabrikant mit Fam., Sückingen.

Hotel Happel, Schillerplatz 4.

Kröger mit Frau, Hannover. — Seeland, Fr.
mit Tochter, Berlin. — Hoepfner, Berlin. — Drischel, Kaufmann, Berlin. — Stoll, Berlin. — Lutter, Berlin. — Metzner, Berlin. — Dorenberg, Berlin. — Appel, Berlin. — Richter, Student, Leipzig. — Oster, Offenburg. — Matschewski, Lehrer mit Frau, Posen.

Hotel Prinz Heinrich, Bärenstr, 5.

Henrich, Seekbach. — Stuckle, Frl., Laubach.

— Günsing, Kaufmann, Sinzheim. — Michiels,
Rent. mit Familie, Häcklingen.

Hotel Hollandischer Hof, Rheinbahnstratse 5.

Wolf, Kaufmann, Horkau. — Kann, Kaufmann, Kometau. — König, Kometau. — Lowi, Komotau. — Schwanke, Oberpostsekretär mit Familie, Kassel. — Fichtelgen, Burgstädt. — Ahnest, Klausnitz. — Sippel, Fräulein, Goslar. — Pickhafer mit Familie, Kassel. — Piäter, Magdeburg, — Klärner, Kaufmann mit Frau, Remscheld.

Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrichpt I.
Ruthhemy, Fräulein, Brooklyn. — Döbner,
mit Frau Bremen. — Allen, Fräulein, Neu-Jerey.
— Allen, Frau, Neu-Jersey. — Bennett, Fräulein,
Brooklyn. — Green, Fräulein, Providence.

Hotel 1 m péria l. Sonnenbergerstr. 16. Gottwald, Architekt mit Frau, Potsdam.

Kaiserbad, Wilhelmstrasse 42.

Rieser, Frau mit Tochter, St. Ingbert. — Grubitz, Oberstleut. u. Bez.-Kd., Duisburg.

Kaiserhof (Augusta-Viktoria-Bad).

Frankfurterstrasse 17.
Ferbis, Philadelphia. — Ferrest mit Frau, Philadelphia.

Kölnischer Hof, kl. Burgstr. 6.
Zoel, Frau und Fräulein, Berlin. — Heimann,
Frau und Fräulein, Berlin. — Heimann, Rechtskandidat, Berlin. — Klein-Brockhoff, Frau, Ratingen. — Betzold, Fabrikdirektor, Berlin.

Badhaus zum Kranz, Langgasse 56. Riepenhoff, Kaufmann, Boeholt.

Hotel Kronprinz, Taunusstrasse 46. Sichel, Schlüchtern. — Kallmann, Frau, Vallendar. — Kindsberg, Kaufmann mit Tochter, Uchlfeld.

Hotel Krug, Nikolasstrasse 25.
Niedermeyer, Kapitän mit Frau, Berlin. —
Bieler, Kaufmann, Celle. — Winkler, Baumeister
mit Frau, Leipzig. — Gundel, Kaufmann mit
Frau, Nordenstapel. — Vick, Kaufmann mit Fr.,
Rheine. — Pracht, Halensee. — Krieger Kaufmann mit Frau, Leipzig. — Zeugner mit Frau,
Leipzig. — Römer, Mörs.

Botel zu m Landsberg, Häfnergasse 4. Koch, Bamberg. — Jüling, Stadtsekretär mit Frau, Stettin. — Mehler, Landmesser mit Frau, Merseburg.

Merseburg.

Weisse Lilien, Häfnergasse S.

Vogelsang: Steuerverwalter mit (Tochter Weissenburg.

Kurhaus Lindenhof, Walkmühlstrasse 43.

Lewin, Würzburg. — Koch, Bauinspektor Frankfurt. — Hütten, Frau Oberst Kleve. — Lewin, Wiborg.

Hotel Mehler, Mühlgasse 7.

Dedecke, Oberzellkontrolleur Aschersleben. –
Baer, Kaufmann, Giessen.

Hotel Meier, Luisenstrasse 12. Lang, Kaufmann, Neuwied. — Hendel, Falkenstein i. Vogtl.

Metropole und Monopol, Wilhelmstrasse 6 und 8.

Schröder, Landesrat, Kassel. — Lieblich, Frl., Buffalo. — Warmer, Früulein, Buffalo. — Cohn, Fräulein, Buffalo. — Walter, Frau, Buffalo. — Berg, Fabrikdirektor, Eveking. — Lemke, Berlin.

Hotel Nassau u. Hotel Cecifie, Kaiser Friedrich-Platz u. Wilhelmstrasse.

Otto, Kommerzienrat mie Frau, Württemberg.

— Wilkinson, Fr., Washington. — de Voogd mit
Familie, Dortrecht. — Mordaunt, Frau, NewYork. — Rose mit Frau, Richmond. — Sinn,
Aachen. — Laag, Fabrikhes., Düsseldorf. —
Sherlock, Sigournay. — Krohn, Frau Dr., Prag.

— Samter, Detroit. — Keters, Norfolk. —
Vickert, Rentier mit Familie, London. — Kohnke,
mit Frau, Grunewald.

Kurhaus Bad Nerotal, Nerotal 18. Bossert, Kaufmann, Lambrecht,

Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15.

Busch, Kaufmann, Malstatt-Burbach. —1

Ruttmann, Kaufmann, Sulzbach. — Pink, Kauf-

mann, Worms. — Prister, Lehrer, Langen, schwalkach. — Weinberg, Kaufmann mit Sohn, Teckelheim. — Buchwald, Kaufmann, Berlin. — Eisner mit Frau, Görlitz. — Müller, Louisville

Palast - Hotel, Kranzplatz 5 u. 6.
Prather, Fräulein, Newyork. — Juveth, Fräulein, Newyork. — Stifel, Fräulein, Newyork. — de Vries, Fräulein, Newyork. — Juveth, Fräulein, Newyork.

Marcek, Ingenieur mit Frau, Klachno.

Pariser Hof, Spiegelgasse 9.
Wieprecht, Rentier mit Frau, Eisenach.

Hotel Petersburg, Museumstr. 3.
Ramm, Kaufmann mit Frau, Hamburg.

Pfälzer Hof, Grabenstrasse 5.

Kolb, Fräulein, Berlin. — Borheid, Mühldorf. — Friede, Stuttgart. — Wengel, Fabrikast, Kottbus. — Hase, Kottbus. — Kumpf, Berlin. — Helby, Kaufmann, Frankfurt. — Mohrmann, Kaufmann, Nürnberg. — Schäfer "Thüringen. — Jots, Düser-Baad, — Thomas, Pirmasens. — Reiber, Kottbus. — Mumbach, St. Johann. — Ellmann, Kaufmann, Pegensburg. — Schellen berg, Thüringen.

Quellenhof, Nerostrasse 11.
Thepfer, Frau, Berlin. — Welter, Kaufmana Köln. — Klennt, Durlach. — Weise, Durlach. — Schröder, Chemnitz. — Kongrey Chemnitz. — Forschner, Durlach. — Jöllich, Soln.

Hotel Quisisani,
Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12,
Knittel, Fraulein Rentier, Karlsruhe. — Cramer, Rentier, Warschau. — Consten, Industrieller mit Frau, Aachen.

Hotel Reichshof, Bahnhofstr. tw.
Kirschke mit Frau, Neusalz. — Berhaus, &
Herren, Essen. — Kaiser, Buffalo. — Milde, Kettendorf. — Luther, Kaufmann, Eving bei Dortmund. — Tröger, Ratsaktuar, Chemnitz. — Keller, Kaufmann, Chemnitz. — Treilfer, Ing.,
Stuttgart. — Jacob mit Frau, Leutzsch. — Seger, Karlsruhe.

Hotel Reichspost, Nicolasstr. 16—18.
Schliewe, Würzburg. — Arlet, Pahianice. —
Koch mit Frau, Düsseldorf. — Schulz, Hamburg.
— Huth mit Familie, Friedberg. — van Andel
mit Frau, Hannover. — Schulze, Kaufmann mit
Frau, Hannover. — Hülsen mit Frau, Berlin. —
van Züteber mit Frau, Köln. — Dantine mit Frau
Brüssel. — Olivier mit Frau, Brüssel. — Niebuhr
mit Tochter, Hannover.

Rheingauen Hof, Rheinstrasse 46.
Pankoke, Kaufmann, Berlin. — Hinkel, Hanau. — Stieger, Kassenrendant, Vorst. — Oese, Lehrer, Buxtehude. — Hohmann, Lehrer mit Tochter, Fulda. — Urban, Osthüne. — Röhrig, Horbach. — Labonde, Horbach. — Germann, Horbach.

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16.
Schneider, Köln. — Alaily, 2 Herren, Oxford.
— Fuchs mit Frau, Kassel. — Wiedenfeld, Landrat, Niemers rode. — Silberstein, Posen. — Ragale, Alexandrien. — Wynand mit Frau, Amster

Hotel Rese, Kranzplatz 7, 8 u. 9.

Howard Mc. Fedden, Frau mit Bedienung,
London. — Mc. Fedden, Fräulein, London. — Reif
Nürnberg. — Blatz mit Familie, Milwaukee —
Gutmann, Bankdirektor mit Bed., Berlin. —
Sutton, Fräulein, Newyork. — Dunlop mit Frau,
Rotterdam.

Goldenes Ross, Goldgasse 7, Ludwig, Eisenbahnassistent, Grifte:

Weisses Ross, Kochbrunnenplatz 2.
Plog, Rentier, Brüssel. — Plog, Frau, Antwerpen. — Mannheimer, Bankier, Meiningen.

Hotel Saalburg, Saalgasse 30.
Richard, Klauen. — Reif, Notar, Hersbruck.

— Rossel, Hersbruck — Walke, Berlin. — Jacob mit Frau, Plauen. — Wiesner, Plauen. — Gebien, Cosel. — Seitz, Hersbruck. — Rauenbusch, 2 Kaufleute Hersbruck. — Drüding, Hotelbes. mit Frau, Cloppenburg. — Ochmichen, Frau, Berlin. — Barth Fabrikbes., Hof.

Hotel Sächsischer Hot,

Hochstätte 1, 3, 5.

Bender, Kaufmann mit Tochter, Kirdorf. -Ringe, Kaufmann, Wildbad. -- Heini, Kaufmann
Schweinfurt. -- Käsgen mit Frau, Essen.

Savoy-Hotel, Earenstrasse 3.
Wolf mit Frau, Szeged. — Kattenburg, Kaubmann, Bensheim. — Sochairewski, Kaufmann-Pleschen.

Kuranstalt Dr. Schloss, Sonnenbergerstrasse 30. Gratz, Frau, Newyork. — Gratz, Oberlehrer, Newyork. — Basbos, Kaufmann mit Frau

## Um sicher zu sein,

Man laffe MAGGIs Burge nur in MAGGIs Driginalftafchen nachfullen, weit in diefe gefehlich nichts anderes als ochte MAGGI-Burge gefüllt werden darf.

bağ man auch wirtlich



S Würze

erhalt, achte man genau auf den Ramen MAGGI und die Schuchmarte Kreugftern.



MAGGIs,, guis, sparsame Küche-

#### Zu vermieten.

#### Wohnungen.

bellmundfir. 27, Manfarbm iconftrafic 19, Manf. Bob nung nur 2 Stiegen boch, fof.

Benrintal (Streugler), Bohnung m fieine rubige Familie ju

#### 4 Zimmer.

Mbrechfitt. 4, S., 4 Binn., Küche, Res., Manf., p. 1. Oft. 3. vm., Ju erft. Bbb., 1. St. 12813 Gerichteftr. 9, 4 Bint., Babes.,

Balf. Beranda u. Bubeh, per 1. Oft. ju vermieten. 3278 Ein Schloft. 1. Et., 4 S., Bab, L. m. Spil., cleftr. L., Gast., I. Gartch., a. 1: 10. 08 bill. 3. v. 3164

Zharnhorfiftr. 24, 3, mod. 4: Rim 23. Scoblenaufs. u. reichl. Rub. fof. od. ip. 311 verm. 8159

#### 3 Zimmer.

Touteimerfir. 81, 20h., ichone 3-Rimmer-Bohnung p. 1. Oft ju vermieten. Rab. Dogbeimer-fraße 96, 1. Stod. 12579 Diridgraben 21, eine 3:Bim.:

Bobn. m. Werfft. u. 1 2. Bim.s Bobn. fofort gn verm. 7735 Edeffelftr. 12, part rechte, ich. Stintmer: Wohnung fofort ob. Oftober in vermieten. 3239

Bietenring 6, 3. St.ift eine ich. 3 Jimmerw. m. Erfer, Badu. Mani. p. 1.10, ac. f. M. 550 j. v.

#### 2 Zimmer.

Potheimerfir. 81, fc. 2:Sim.: Bohnungen i. Mittb. p. 1. Oft. en. früher zu vermieten. 12421 Rab. Dotheimerfir. 96, 1. St.

Tokbeimerftr. 81, Bbb., icone 2-Simmer-Bohnung per 1. Oft. zu vermieten. Rah, Dobbeimers fraße 96, 1. Stod. 12580

Beantenftr. 3, fc 2-Simmer-Bohnung auf 1. Oftober ju

Del mundftr. 27, Sth , 2 gim., Ruche, R., v. 1. Oft. j. v. 8176

Rirdgaffe 21, Gtb., Frontipipe, fleine 2-Zimmer-Wohnung mit Kuche zu vermieten. Rab, im Nahmaichinen-Laben. 8089

Lothringerfir. 5 p., Bbh., i. e. Manj. Bohn. v. 2 Jim. u. Küch., v. Mon. 25 Mf., 311 verm. 3273

Zothringerftr. 5, Bbb., 2-3im.= Webn., 2 Balf., Gasberd von 400M ang verm. Nab. p. [3272

Zudwigftr. 6, 2 Simm. u. Rude n, Gasof. u. Lamp. auf 1. Aug. ut permieten.

Reroftraße 10, Sth., 1, St. r., 2 große Zimmer u. Rüche auf 1. Oft. zu vermieten. Räberes Morigite. 50. (Brand.) 12652

Riederwaldftr. 7, Gtb., 2 Bim. Rude, fleine Werfftatt per fo-Siederwaldftr. 7, Ctb., 2 Sin.

Bellrigftra e 21, Sth., fcone 2 Zimm. Wohn, zu vermieten. Angul von 10-12 Uhr. 3269

#### 1 Zimmer.

bellmundfir. 27, eine beigbare Aneingauerftr. 11, part., 1 ob. Simmer, 1 mit Balfon und fferbenutung zu verm. 3265 Cedanite. 5. Sch., 1 Simmer u. Ruche auf gleich ober fpater ju

#### Möbl. Zimmer.

Bleichfer, 18, 2, St, I., fcon mobl. Erferg. m. it. o. Penf. an Bel gu perm.

Lohneimerfir. 26, 4. Gt. r., Simmer, möbl. u. unmöbl., for fort ob. ipäter zu verm. 8084 bellmundftr. 29, part., möbl. Immer zu vermieten.

utifre, 2, mobl. Echlafft. 3. p. 8170 Behrfir, B. p. 3g Leute erh fc.

Eterobenfir. 2, 3. Ct., ff. möbl. mmer mit Benfion, 10 Dif. fofort gu verm. 3205 diransirah! 8, 1. r., erhält

### Werkstätten etc.

Soolle si, fl. Werfitatt 3 um

Pothringerftr. 5 p., 20h., Stallg. Bierde, 2 Rem. u. Bubch, b. a. perm.

Cione Berffratt, mit Sof und m. Bohn., ju verm. Rab. Storfeffe, 26, Bapierhol. 1271 i

Große belle Bertftatt, für jebes Gefchätt paffend, gang ob. geteilt fofort ober fpater zu vermieten. Rab. Roomfer, 22, 1. St. 12463 Schulgaffe 4. 2Berfftatt p fot.

ober fpater ju vermieten. Rab. Sth., 1. If6. 2834 Ein Baro: ober Lagerraum,

#### ca, 25 qum. ju vermiet. 12866 Rab. Scheffelftraße 12, pt Ifs. Mietgesuche.

Gartengrundfrud m. Waffer ev mit fl. Wohnhans, nabe ber Stadt ju pachten gefucht. Offert, unt. Mh 431 a. b. Expeb. b. Bl. 8107 Beamter, fucht mobl. Bimmer

mit ober obne Benfion. Off. u. 90. O. 437 an Die Erpeb. 8141 Wohnung von 2 Bim., Ruche a. 1. Oft. v. einer Dame gei. Off. u. L. 100 poftl. Berliner Gof. 3266 Fraulein fucht fu 2 bis 3 Boden mobilertes Bimmer

mit voller Benfion. Offerten mit Breisangabe unter 6. 2. 56 hauptpolil. Coln erb. 8167

Per 15. Ottober er., f. 5-6 Monat I Bohn: u. 1-2 Edlef: gimmer möbliert mit und obne rithfriid b. Rochbrunnen, gef. Offerte an Fabrifsbef. Robrig. 6589 Bernigerobe.

#### Stellen finden.

#### Männliche.

Celoftand. Gleffromonteure fot. gei. Rheintide Eleftr.: Be-fellichaft, G. m. b. D. Biesbaden,

Junger Wochenfcneiber gefucht. Bierftabt, Sternberger, Schulgaffe 6. 3271

1 guverläffiger lediger Fu :r-mann, ber in Stadt u. Umgegend frant ift griucht, 12945 Dornung, Bellmunbftr. 41.

Tüchtige Dreher gefucht. Rteinbahn Gitville. Schlangenbad.

Maffenr u. Maffeufe gepruft u. in b. Abgabe von Babern, anch Licht: Dampf: u. Roblenfaure-Baber erfahren, gewandt im Ber-fehr mit bem Bublifum, wirb bauernd ju engagieren gefucht. Off. mit Zeugnigabich., w. mögl. Bilde u. Gehaltsanipr. Bottse bad 21.G., Rueftadt a. Gaardt.

#### Lehrling.

für taufm Sontor fofort ger fucht. Offerten unter R. B. 17 pofit. Bismardring erb. 8130

#### Gur fofort Konditor=Cehrling

unter febr gunftigen Bedingungen gef., gute Ausbildung gugef. 3280 Unentgeltlicher

Arbeitsnachweis,

Zel. 574. Rathaus. Zel. 574 Stellen jeder Berufeart für Manner und Frauen. Sandwerfer, Babritarbeiter, Taglöhner.

Rrantenpfleger und Rrantenpfleger rinnen, Bureau- it. Berfaufsperfonal.

Rödinnen. Mlleine. Saus, Ruden- und

Rindermabden. Buth n. Wongtefrauer Laufmadden, Buglerinnen u. Zan Ehnerinuen 10018

Bentralftelle ber Bereine: Biesbadener Gafthof und Badehaus. Juhaber" Genfer Berband', Berband beutider Boteldiener', Orte permaltuna Biegbaben.

#### Weibliche.

Rod. u. Taillenarbeiterin bauernd gejudit. 3. Berrchen, Röberftr. 41.

Gelucht nach England in beutschiprochende Familie ein fraftiges junges Madden. Stute vorhanden. Raberes bei Frau

Mbiffer, Eppftein L. E., Staufen:

Gin fauberes, chrliches

#### Monatsmädden

für vormittags von 9-11 Ubr

Monatofrau von 7-9 Ubr Morgens gefucht, hellmunbftr. 8, Architett hoffmann. 8148

#### Stellen suchen:

3g. Manu, militärirei, m. all. Burvarb. vertr., flotter Stenogr. u. Majdinenichreib., f. auf taufm. Buro unter beicheid. Anjpruchen

Gie finden

### Personal

jeber Urt fcnellftene durch eine Angeige im

### Wiesbadener General - Anzeiger.

Die Berbreitung in allen Rreifen ber Bevölferung von Biesbaden und gang Beffen: Raffau gemabrteiftet ficheren Erfolg.

#### Zu verkaufen.

Immobilien.

Gasthaus m. Saalbau a. Rh. ift Sterbefall balber für den bill. Breis v. 45,000 Mf. m. 6000— 8000 Mf. Ang. 3. verf. Off. u. M. i. 432, a. d. Exp. d. Pf.

#### Diverse.

Junger Dobermann. Pinfch. billig ju verfaufen. hermann ftrage 21, 1, St. 3276

Dobermann-Hade, 10 Bod. alt, Elt. mit 1. u. Ehrenvr. pram. au vert Zietenring 7, 3. St 169 bei Scheib.

Dadel (Sündin), prachto, Lier, gu verf. Morigftr. 56, pt. r 8127

Rugbaum = Pianino wenig gefpielt, erftflaff. Fabrifat, ftebt preismert jum Berfauf. Ga ranticidein wird beigeg. 12946 Schriftliche Anfragen bel. man u. Ra 443 a b. Exp. b. Bl abzug.

Gieg., fan neue Damen. fleider febr billig gu verfaufen Rt. Bebergaffe 9, 1. St. 8171.

geichloffen, ca. 7,15×4,00 Meter, ca. 3 Meter hoch m. 2 zweiflügel Toren u. Dadpappe:Dedung, gut erhalten, in Dogheim, Bies-babenerftr. 60 ftebend, raunungs:

halber fehr billig ju verfaufen. Beit, Wiesbaben, 8166 Dogbeimerftr. 28. Telephon 509, Weinfäffer, friich geleert, in allen Gr. g. verf. Albrechtftr. 32. 12943

### Am Abband &

Emferftr. find Renfter, Turen, Soly Toren, Bauholy, Balfen von 13 Meter Lange, Sparren, Riemenboden, Defen, Berde u. beigl mehr billig abzugeben. Christ. Pilgenröder.

Gin Taubenhaus m. 25 Taut: ben fofort billig ju verf. Dog-beimerftrage 35, part. 8162 Celbfig fertigte Mobel aller

Art billig ju verfaufen. 3277 Rooufir. 19.

#### Bettstelle

mit gut erhaltener Sprungfeber: matrage gu 12 Mt. gu verfaufen 2 gußeiferne Schaufenftergeftelle mit je 3 Bl. Trager, 2 Glas-platten je 1,80 lang, ju verkaufen, Schwalbacherter, 57, 19th, p. 8168

Gebrauchter gut erb. Rinder. wagen billig ju perfaufen. 13936 Balfmüblftr. 24 p.

f. n. Rinderbit, m. Matr. b. 3.vf. Schwalbacherfir.57, 206.2. St.

Blübender groß. Orleander zu verf. Balluferftr. 4, 3. St. 8065 Gin fait neues Breat, ein gebraucht. Coupe, paffend für Dottor, in gutem Buftanbe, zu vert Gerenmublgaffe 5. 8020

Sandwagen, gedraucht, sehr gut erhalten, billig absugeben. 12914 Moripitr 50.

### Ein Gasmotor

3 P. S. leiftend, in gutem ges brauchofabigem Buftanbe und eleftrifde

## Beleuchtungsanlage, bestebend aus Dynamo modernster Konstruttion, Marmorichalttafel

mit Apparaten u. Affumulatorenbatterie, wegen Betriebsveranberung gufammen ober getrennt billig verfäuflich. Roch im Be-

trieb zu besichtigen. Anfragen unter M8. 411 an die Erpedition ds. Bl. 8161

paffende Stellung.
Off, eid, imter Mit, 442 an die Rinderbetiftelle ju verfaufen.
Gr ped. d. Bl. 16. Alf.

Rabmafdine, febr gut erbalten, billig ju verfaufen. 3 34 Bleichftr. 9, Sth. p.

#### Kautgesuche.

Saare, blonde, weiße, ben gefauft Goldgaffe 2. 12703

#### Kapitalien.

gegen gute Binfen, monatl. Ab-440 an b. Erpeb b. Bl. 8158

### Unterricht.

Oramaliidenu. Rezitations - Unterright

Mar Köchn

Oberregiff. b. Königl. Schaufpiele Schlichterftr. 8. 8142 Billigen Geige u. Rlavier. Unterricit eriellt G. Bades, Dogheimerftr. 57, 2. St. r. 3276

#### Erste Amerik. Lehranftalt für Damer laneiderei Julia Aufrecht,

afad. gepr. Lebr. b. Buidneidefunft. Rariffr. 11, 2. Gründl. Unterr. i. Suidmeiden u. Magnehmen, Modellieren u. Garnieren b. Damen: u. Rinbergarbes robe. Spietend leicht erlernbar, mehrere Male pranticet. Ginfachite Anleitung, Billigft, Dr. Größter Erfolg. — Anm. 9-12 u 2-6 Uhr nachm. Befichtigung fostenlos. Roftline werben jugeichnitten und eingerichtet.

#### Verschiedenes.

Alle Arbeiten für die Schreibmaschine

fertigt billig und tadellos an Helene Horn, [12717



#### Dervorragende Vorstenlanden-Zioarren 1906

Mleinperf. f. Wiesbaben p. 100 Ctud 4.80 Mt. Fur Birte und Bieberverfäufer großer Rabatt. Guer's Rigarren-Spezialgeichatt,

#### Neues Sauerkraut

Bfund 20 Bfa. Mene Grünfern, 12940 Rene Bollberinge. Friedr. Chanb, Grabenfir. 3.

#### mamen.

Meine nahtlofen Reform-Battes binden mit ber gefehlich geich. Marte "Barry" find in jeber Sinficht unübertroffen. Bahlreiche freiwillige Anerfennungen aus ben pornehmiten Damenfreijen, Berl, Gie bitte ausführt. Proipett pom Biebte Radif. Gera:R. 12949 Bieberverf. an allen Blagen gef.

Wundervolle Bufte icone, volle 96 Rorperformen b. unfer aritlich em: pfoblenes Rabrouls per "Thiloffia", (Gefent, gefchust), Preisgefront Berlin 1904. Allerichnellite

Gewichtszunahme Gar. unichabl. Biele Anerf. Rart. 2 Dit., bei Boft verfand Radnahmes u. Bortos fpefen extra. R. D. Sanfe, Berlin 58, Greifbagener Strafe 70, Dep ot u. Berfanb : Wiesbaben. Zaunus Apothefe, Zaunusitr. 20, Bittoria Mpochete, Rheins ftraße 41.

#### Pensionen.

PrivatiBenfion ,, Monfe". Glifabetheuftraße 23, Eingang Nerotal, mobl. Eingen und Zimmer mit u. ohne Benfion 8164 Amtliche Anzeigen.

### Zwangsversteigerung.

Mm 22. Geptember 1908, vormittage 10.30 11hr, werden an ber Gerichtsftelle Bimmer Rr. 60; bas den Cheleuten Architeft Adolf Oberheim gu Biesbaden geborige, in Biestaden belegene Grundftude, namlich funf Meder an ber Lothringerftrage, öffentlich smangemeife ber-

Bredbaden, den 18 gufi 1908

Ronigliches Amtogericht Abtl. 10.

### Befanntmachung.

Greitag, Den 24 D. Dits., mittage 12 Uhr, perfteigere ich Belenenitrage 24 hierfelbit öffentlich smange. weife gegen Bargablung :

14 Banbe Meners Lerifon, 1 Bierd, 6 Cofas 5 Tiiche, 3 Serviertifche, 12 Stuble 2 Schreibtifche 1 Roniol mit Glasauffas, 1 Rahmafdine, 1 Bertifo und bergl. mehr ;

nachmittage 4 Uhr: girfa 2517 Meter verich. Banber (Ceide), girla 70 Dleter Cammet.

Selaulze. Gerichtevollsieher.

## Nadlak - Versteigerung

3m Auftrage ber Erben verfteigere ich Donnerstag, den 23. 3uli, nachmittage 2:30 Uhr anfangend, die gu dem Rachlag bes verstorbenen Beren Rentner J Buchard gehorende Mobilien in bem Saufe

Mbolianlee 39 part.,

bab'er, als: 1 Salon:Garnitur, Sofa, 2 Seffet, 4 Stuble, 1 Bertiko, Konsol mit Spiegel, 1 nußb. Büffet, dito Schreibtisch, Galleriesich ank, 12 und Zetürige Kleiders und Weißzeugichränke, kompl. Betten, Basichkommoden und Rachtlische mit Marmor, Müßchscheileungue, runde, ovale, viereckitz Auszieh. Kipp, Rädis Spiels und Blumentische, Kobrs und Belterktüble, einzelne Sefiel, Kumpendrett, Oftnichtem, dausapotheke, Eiagere mit und obne Bücher, Garderobes und Schrinftänder, Gagere mit und obne Bücher, Garderobes und Schrinftänder, Gagere mit und obne Bücher, Garderobes und Schrinftänder, Garderem Teppiche, Kaufer, Bilder, Spiegel, Ampeln, Betrolosen, 1 Stands und Arogeuber, 1 Tollettentisch, 1 Gischrank, 1 Küchensund Kochgeichter, Glas, Borzellan, sowie 1 große Partie Beißzeng, als: Tisch. Jands und Rosfleeden, sowie Partie Beißzeng, als: Tisch. Jands und Rosfleeden, derrenhemben, dosen z. und 1 sast neuer beidelberger Kransenwagen

offentlich meiftbietend freiwillig gegen Bargablung. Befichtigung am Tage Ber Auftion.

Adam Bender,

Anttionator u. Zarator. Gefdaftstotal Bleichftr. 2. - Telefon 1847

#### Große Mobiliar-Berfteigernug.

Wegen Auftöfung eines Saushaltes verfteigere ich morgen Freitag, ben 24. Juli er., morgens 9. 6 und nachmittags 2.36 Uhr aufangend, in meinen Auftionsfälen

Marktplatz 3 nachverzeichnete febr gut erhaltene Mobiliar und Saushaltungs"

1 eleg Mahag Salon-Einrichtung, best. aus Salontisch, 2 Spiegel mit Trumeaur, Stühle, Sosa und 4 Sessel mit gelb. Geibenbezug u. pass. gelb., seibenen Portieren: 1 Mahag. Schlafzimmer-Einrichtung, best. aus: 2 tompl. Betten m. Roshbaarmatrag., 2 Majd: tolletten in Marmor, 2 Rachtifde in Marmor, 2 Rieberidrante 1 Giden Speifegim. Ginrichtung, besteh aus: Bufett, Musgiebtifch toiletten m. Marmor, 2 Kachtische m. Marmor, 2 Kleiberschräfte 1 Gicken: Speifezim. Einrichtung, besteh, aus: Büsett, Muszichtich, Krebenz, Zeetisch und 8 Robrstüble; 1 kompl. Wohnim. Ginrichtung, best. aus: Damenichreibtisch, Näbetisch, Kantasiestüble, Sosa u. 2 Sessel, Gbatislongue; 1 helle Nußb. Schlafzim. Ginrichtung, mehr. kompl. Rußb. Beiten, Rußb. u. Mahag. Kleibers u. Beißzeugichränse, Wohn. Beristos, Kommoden, Konfollen, eleg. große Sosos mit 2 gr. Sessel, passend f. Herrenzimmer, 1 eleg. Salongarnitur, best. aus: Sosa u. 2 Sessel m. Sedrednunge, 1 bo. mit Rüßsbezug, einz. Diwans, Sosas, Ottomanen, Chaiselongue, Politeriessel u. Stüble, Rußb. u. Kichen-Ausziehs, runde, ovale, vierest. Klapps, Nähle, Nipps. u. Gicken-Ausziehs, runde, ovale, vierest. Klapps, Nähle, Nipps. u. Bauernische, Nußb. umb Goldspiegel m. Trumeau, diwerse andere Spiegel, Delgemälde, Bilder, Emprna, Britissel und andere Teppicke, Koslagen, Läufer, Gardinen, Bortieren, große Partie sehr gute Plumeaus, Kilsen, Kulten, 1 gr. Partie Weißeug, als: eleg. Tische u. Bettwäsche, Nipps u. Deforationsigegenst., gr. Partie Glade u. Kristallgegenst., morunter tompl. Gerv. fompl. Egerv. f. 18 Bers., Regulaleure, eleg. salt neue Derrenskeistasche mit Recessarienist. u. Silberbeichl. eleg. gr. verselb. Bowle, Jardineren, Hotelsille, als: Schüsseln, Tassen, Zableits, Gas: u. elektr. Lust., Ampeln, Lyras, Hänge. u. Stabilamp, Gassen, Easberbe, Damensahrrad, Büch. u. Kot., fompl. Kücheneinsricht., einz. Küchenschen, Anrichten, Glas, Porzellan, Küchens und Kochgeich u. bergl. mehr

Rodigeich, u. bergl. mehr meiftbietenb gegen Bargablung Bernhard Rofenan,

Muftionator und Tagator. Burcau u. Auftionsi Zel. 3267. 3 Marfiplat 3. Zel. 3267.

einige künstl. Zähne Antiseptisch! - Hygienisch! mit Efiesol! Hblagerung, Totet den Fauln s-Pilly und Krankheits-Erreger, Schützt gesunde Zähne vor Antek-kung, die durch mangelbafte Reinigung



kunstl. Gebisse entsteht. Preis pre Dose 1.5 Mk. Zu beziehen durch alle Bpethehen, Drogerien und alle ein-echlägigen Geschäfte. 12753

Konigl. Schaufpiele. Das Rönigl. Theater bleibt Berienhalber bom 1. 3uli bis 31. Muguft gefchtoffen.

#### Residenz-Theater.

Domerstag, ben 23. Juli 1908, Dupenbfarten angittig, Fünfalgerfarten unglittig. Gaffipiel Der Schaufpiel-Gefell-ichaft Des Direftors Baul Linfes mann (Berlin). Bum zweiten Male:

Der Sppodonber. Luftipiel in 5 Aften von Guftav pon Mofer. Regie: Max Thomas.

Birfenftod, Rent. Blende Emma, feine Fran Brobasta Uffia, ihre Tochter Garto Cauerbrei, Maufs

mann it. Stabt: perorbueter . Lion Rofalie, feine Fran Laafner Clara, beren Linbert Todater.

Mruold Reimann, Baumeifter. Bolitein. Dugo Berger, Mgent einer Bebenis: Ber ficherung. Ranmerer

Bieper, Ctabt: verorbucter Stabl. Ling, feine Frau Ballinger Marfgraf Sildebrand Cabublen Searner Röllner Bledichmidt Timpe Mell, Canitatorat Thomas Hampel, Bote ber Ctabtverorbnet, Ubint Tyrau Balber Mgte Bauline, Dieuft.

Birfenftoct Shub Bine Mobiftin Solm Stadtverorbnete. Die Danblung fpielt in einer größeren Stadt.

mabenen bei

Rach bem 2. Afte findet Die größere Baufe fatt. Der Beginn ber Borfiellung, fo-wie der jedesmaligen Afte erfolgt nach dem 3. Glockenzeichen.

Roffenöffmung 6,30 Ubr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9.30 Uhr.

Freitag, ben 24. Juli 1908. Dugenblarten ungultig. Gurfgigerfarten ungultig. Gestiptel ber Schauspiel-Gesellichaft bes Direktors Paul Linse munn (Berlin).

Die 300 Zage. (L'enfant du miracle). Comant in 3 Aften von Baul Gavault und Robert Chargey. Regie: Paul Linfentann.

Raffenöffnung 6.30 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Kuritaus zu Wiesbaden.

Freitag, 24. Juli: Mail:coach-Ausflüge ab Kurhans: Vorm 10,80 Uhr; Neroberg, Griechische Kapelle (Besichtigung) u. durch Wies-baden (Preis S Mark).

Nachmittags 5.80 Uhr Klarental, Taunusblick, Georgenborn, Schlangenbad und zurück (Preis 5 Mark.)

11 Uhr: Konzett in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Herr Konzertmeister F. Kaufmann.

1. Ouverture zur Oper "Jean de Paris"

Paris\* A. Holldieu Czardas No. 1 A. Michiels S. Frühlingserwachen,

Romanza E Bacn 4. Lauras Waixer aus der Operette

"Der Bettelstu: dent" C. Millöcker 5. La bella Ama-

A. Löschhörn 2006 6. Marsch-l'ot-E. Bach pourri

4.30 Ubr :

Abonnements-Konzert Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister,

1. Onverture zu "Prometheus" L. v. Beethoven 2 Erstes Finale z d. Op. "Faust" Ch. Gounod

Arie aus der Op. "Das Nacht-3. Arie lager" K. Kreutzer Possune Solo: Kerr Fr. Richter.

4. Neu Wien, J. Strauss Walner 6. Ouverture , Huy

6. Bajaderentanz No. 1 und 2 A. Rubinstein Einleitung zum III. Akt, Tanz der Lehrbuben

and Aufang der

Abends 8.30 Ubr 1sn Abonnement

Meistereinger Rich Wagner

Operetten and Walzer-Abend

des stadtischen Kurorchester Leitung: Herr Konzertmeister F Kaufmann.

1. Nanon, Marsch Gende. 2. Onvertuce zur Operette "Ur-laub nach dem Zapfenstreich" J. Odenbach

3. Funtasie aus der Operateiger " C. Zeller Gans allerliebst\*, Waldteufel

5. Onverture zur Operette "Zigeaner-baron" Joh

Joh. Strauss baron" Joh. Si Viija, Lied aus Operette "Die lustige Witwe" Lehar

7. Wiener Blut, Joh. Strauss

8. Kriegsabenteuer, Galopp aus der Operette Der

Zigeunerbaron" Joh Strauss Stadtische Kurverwaltung.

### Walhallathenter.

Mittwoch, ben 22. Juli :

fidele Bauer.

12422

#### Reftaurant Alte Adolfshohe. Schlage he best bers bers for Prettag. 21. iffuffriert ber Rapelle ber Agl. Unteroffizierichule aus Biebrich unter Leitung des Kapellmeisteraherrn Rwienemann. burch 80-80 Stolof fal:Striegsgemälbe Um 10 Uhr perbunden m. melobram. ber beutschefrangöfische des berühmtenkriegörezitators Herrn Otto Frieder. With. Mütter. Borverfauf 40 Bfg. bei Krieg 187071, Dargeftellt burch bas herrn Mener, Langgaffe 26, Bigarren: gefchaft. Abenbtaffe 50 Pig. Mitglieder ber Rriegers und Militarvereine erbalten Rarten ju 30 Big. bei ben Berren Borfianben,

Hotel-

Friedrichstr. 35.

Rongert und Aufführungen finben bei ungunftiger

Grösstes Gartenrestaurant Wiesbadens.

Morgen Freitag abend:

unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Otto, sowie unter Mitwirkung des beliebten Hans 8184

Schuh'sche Künstler-Quartetts.

### Wiesbadener Militär-Verein.

Sonntag, den 26. Juli d. 3. Nachmittage bon 3 Uhr ab (bet gfinftiger Witterung):

auf dem alten Exergierplat an ben Militar-Schiegftanben-Unfere Berren Chrenmitglieder, Mitglieder fowie Freunde und Gonner des Bereins, laben wir biermit ergebenft ein.

Bur gute Bewirtung, amujante Unterhal. tungen (n. M. Mufftieg Des Reppelinichen lent. baren Luftidiffes) ift beitens Gorge getragen.

Abmarich mit Mufit pragis 21/2 Uhr vom Bereinstotale Beleneuftr. 25. Die Mitglieder merben gebeten, fich an Diejem Musmarich recht zahlreich zu beteiligen.

Bereinsabzeichen find angulegen. Der Boritand.

Arieger= und Militär- Rameradschaft Raifer Wilhelm II

femte famt ichen Bereine mit Damen, welche ihr Bereinstofal im horel Briebrichabot baben, labe ich ju tem morgen Preitag abent fattfinbenbin Sane Coub'fden Runftler-Rongert im hotelelleftaurunt Griebriche bot gang ergebenit ein Eintritt frei Richard Lobie, Geldattefabrer.

### Frauen-Sterbekasse.

Mittwoch, ben 29. 3ult er., abende 9 Hbr, im Gaale bes Go. Bereinshaufes, Blatterftrage 2:

2. ordentl. Generalversammlung.

Zaresordnung .

Bericht über bas 1 Salbjahr.

Bericht ber Rechnungsprüfer. Chatnien-Aenderung pring Den Borfduitten Des Birmut Berfichermosacietes.

4. Conftige Staffenangelegenheiten.

Die ft im mit big en Mitglieder werden hierzu mit bem Er-juden um punftliches Ericheinen eingeladen. Der Borftand.

Œ. D,

Mittwoch, den 29. Juli er., abende 8.30 Uhr, im Saale bes Bereinshaufes, Blatterfir. 2:

2. ordentl. Generalverfammlung.

Tagebordnung: Bericht über bas 1. Salbjahr.

Bericht ber Rechnungsprüfer. Conftige Raffenangelegenheiten.

Die ft im mifabig en Mitglieder werben biergu mit bem Er-Der Borftand.

#### Allgemeiner Krankenverein zu G. S. Rr. 9.

2 ordentl. General-Versammlung findet am Montag, den 27. Juli 1908, abends 8.45 1thr, im "Gambrinus", Marftiftraße 20, ftatt.

Tagebordnung :

1. Bericht ber Rechnungs-Prüfungs-Kommiffion für 1907. 2. Bericht bes Raffenführers über bas erfte Salbjahr 1908.

3. Mugemeines.

Ilm gablreiches und punffliches Ericheinen ber Mitglieber bittet Der Borftand.

#### Wiesbadener Unterflützungsbund (Sterbetaffe).

ordentliche Hauptverlammlung

Montag, den 27. Juli 1908, abends 8:30 Uhr, im Saale ber Restauration "Germania", Belenenfir: 25. Tagesordnung:

1. Bericht bes Rechners über bas erfte Salbjahr 1908.

Bericht ber Rechnungsprüfer.

Erjammahl bes ftellvertretenben Rechners.

Sayung.

5. Magemeines.

Um recht gablreichen Bejuch erjucht

Der Borftand.

## gu Bicebaden.

Die ftatutarifch im Juli ftattfindende

Mitgliederversammlung findet Donnerstag ben 30. Juli, abende 83/4 Mhr'

im "Storden", Schwalbacherftrage 27 ftatt. Tages. Ordnung: 1. Bericht Des Raffenführers über bas erfte Salbjahr.

2. Bericht ber Revijoren. 3. Allgemeines.

Um gabirenben Befuch bitter

12941 Der Vorstand.

Famiken-Anzeigen.

Bir feben biermit unfere Mitglieber non bem Itb. leben Des Rameraben

#### Rarl Rern

gegiemend in Renntnis,

Bu der am Freilag, den 24. de, Mts., nachmittags 4 Uhr von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus ftantfindenden Beerdigung haben die Kameraden der 6. Abteilung und wor deren Familiennamen mit dem Buchftaben 2 und M aufängt zu erscheinen.

Entidudbigungen wegen Richtericheinens find an ben Obmann ber Abteilung, Rameraden Rart Dens mann, Gelbftraße 10 ju richten.

Bufantmenfunft 3', Uhr im Bereinslofal. Bereinss

Der Borftand. 12484

#### Dankjagung.

Fur bie vielen Beweise berglicher Teilnahme an bem ichmerglichen Berlufte meiner lieben Frau, unferer unvergeftlichen Mutter fagen wir hiermit innigen

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen:

Emil Maurer.

Trauerhränze, Dalmwedel in jed. Preist, frets ferrig Bilhelmitr.34 Aboliftr.

Fernruf908, Fernruf910

#### Mür Beamte und Arbeiter!

Gin Boften Sofen, Gelenen-beitstauf, früher 4.—, 6.—, 8.— und 10 Mt., jent 2.50, 4.—, 6.—, 7 Mt., folange Borrat. Anaben hofen ingrößter Muswahl [12396

Neugasse 22, 1. St.

Men!

8787

### Geschäftseröffnung. Bremerhavener Filmhalle

(Friedrich Seyboth) 4 Maulbrunnenftrage 4.

Empfehle täglich frifch vom Fang:

In. Schelfifde 25-40 Pf., Bratidelfifde 20 Pf. In. Cablian, große 1/1 Fifche 35 Pf., im Auffchnit 40-60 Pf. ff. Ceebecht, 1/4 Gifche 45 Pf., ohne Ropf und Grate 60 Bf. ff. Steinbutt 90 Bf., ff. Motzunge (Limanbes) 70 Bf. Gerner empfehle noch:

#### Räucherwaren und Marinaden in In Qualitäten,

fowie Bifdtonferven, wie Mal, Ladis und Bering in Geler, Beringe unb Ochfenfleifchfalat zc.

gegründet 1836, Inbaber Emil Schenck, befindet sich

nur Canggasse 33, = gegenüber dem Europäischen Hof. Telefon 2071,

#### Veränderungen im Familienstand Der Ctabt Biegbaden.

Geburten :

Um 16. Juli dem Architeft Bilb. Pampi, e. S. Am 18. Juli dem Friseur Otto Krebs, e. S, Hans Johann

Josef. Am 17. Juli dem Schuhmacher Heinrich Arm, e. S., Heinrich,

2(m 19. Juli bem Damenfchneiber

Frifeur Jafob Fröhlich, mit Gertr.
Dedwig Stölzel beibe in Bodwa. Frifeur Deinrich Franz Paul Rading in Magbeburg, mit Olga Maria Grußenborf in

Donnerdleben. Raufmann 2Bilbelm Degenharbt,

Rern. 56 3.

mit Margareta Des, beibe bier. Drechblergebilfe Franz Blos, mit Elisabeiba Krauß beibe bier. Aufider Georg Ober, mit Maria Gutberfet beibe bier. Kaufmann Karl Lütfe, mit Charlotte Eijenmenger beibe bier.

Mug. Wint, c. T., Minne

Emnny. Um 19. Juli bem Badermeifter hermann Daub e. G., Kanl hermann.

Mm 19. Juli dem Pader Will. Müller, c. S., Friedrich Mills. Am 19. Juli dem praft, Arf. Dr. med. Berthold Tendlan, c. T., Eva Johanna Betty-

Am 20. Juli Senatspräfibent a. D., Karl Groos, 79 J. Am 21. Juli Josef, S. d. Friscurs Solef Bilger, 14 Ta. Am 21. Juli Wosspreibesther Karl

Ctandesami